Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Auflage: 40.400 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

23. Jahrgang | Donnerstag, 21. Juni 2018 | Kalenderwoche **25**

VON POLL IMMOBILIEN®

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTEN IM HOCHTAUNUS
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Viel Applaus gibt es für die Flamenco-Tänzerinnen, die beim Internationalen Stadtfest auf dem Marktplatz ihr Können zeigen.

Bunte Vielfalt aus aller Herren Länder

Bad Homburg (fch). In der Kurstadt sind Menschen aus über 120 Nationen zu Hause. Am Samstag feierten sie gemeinsam zum 40. Mal das „Internationale Stadtfest". Den Weg zum Marktplatz und in die obere Louisenstraße wiesen den zahlreichen Besuchern der aromatische Duft vieler Speisen und Grillspezialitäten sowie fröhliche Musik und Gesang.

Begrüßt wurden die Gäste von Miodrag Stojkovic, dem Vorsitzenden des Ausländerbeirats, sowie Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor. Miodrag Stojkovic ist seit 29 Jahren im Ausländerbeirat Mitglied, den er seit 19 Monaten leitet. Alle Redner betonten, dass ein über vier Jahrzehnte gehendes Fest ein guter Grund zum Feiern und Fröhlichsein ist.

Afghanistan, Italien, Spanien

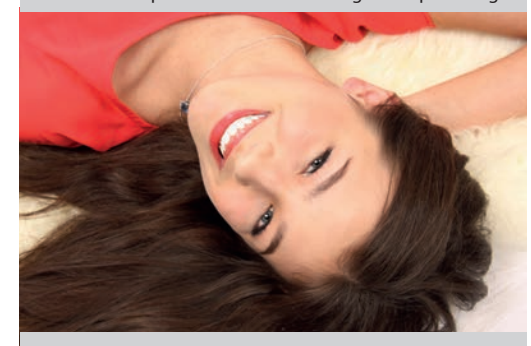
Das Stadtfest ist für die Bürger und Gäste immer wieder eine gute Gelegenheit, die kulturelle Vielfalt in der Kurstadt kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Weltoffenheit und gelebte Toleranz sind prägende Eigenschaften des Festes sowie des respektvollen und friedlichen Zusammenlebens in der Stadt. Damit für alle Besucher der Ganztagsausflug unvergesslich blieb, waren viele fleißige Helfer an den 13 Informations- und kulinarischen Ständen, auf der Bühne sowie hinter den Kulissen aktiv.

Der Ausländerbeirat, die Servicestelle „Älter werden", die Caritas Migrationsberatung und der Jugendmigrationsdienst stellten ihre Arbeit vor. Mit einer leckeren wie informativen Kultur- und Schlemmerreise mit Spezialitäten aus ihren Ursprungsländern verwöhnten ausländischen Initiativen und Gruppen die gut gelaunten Besucher. Zu ihnen gehörten die „Afghanischen Frauen", der „Afrikanische und karibische Kulturverein", der „Alevitische Kulturverein", die „Communità Cattolica Italiana", die „Ditib Türkisch-Islamische Gemeinde", die „Griechische Gemeinde des Hochtaunuskreises", der „Russischsprachige Kulturclub Bad Homburg", der serbische Club „Beli Orao" und der Verein der „Türkischen Arbeitnehmer HTK".
Bei Schar Demir am Stand der Ditib Moschee konnten die Gäste zwischen zahlreichen Süßspeisen, Döner und deftigen Gerichten wählen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Klein
feinköstlich seit 1926
www.metzgerei.de

Zahnarztpraxis Dr. Leonardo Dude
Zertifizierter Spezialist für Parodontologie & Implantologie



www.zahnarztpraxis-dude.de
Landwehrweg 1, 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172-32424

SONNENINSEL
Mauk Gartenwelt

Daybed "Eden"
aus hochwertigem, wetterfestem Kunststoffgeflecht, mit verstellbarem Sonnendach, Ø 190 cm, inkl. Kissen und Polster

MAXPHIL living
Stück 799.00 ~~899.00~~
Pflanzen Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr So.: 13 - 17 Uhr*
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik. An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

HAUT am park ARZT PRAXIS

HAUTARZTPRAXIS am Park
Dr. med. Michaela Wolf-Jochim, Dr. med. Kirsten Tenscher
Kisseleffstrasse 11a · Bad Homburg · Tel. 06172-25560
www.hautarztpraxis-am-park.de

Enthaarungslaser
Nutzen Sie unsere aktuellen Angebote – Jetzt!

Pro Sitzung Enthaarungslaser - Damen	
Augenbrauen	49,00 Euro
Oberlippe	39,00 Euro
Kinn	49,00 Euro
Gesicht	89,00 Euro
Nacken	39,00 Euro
Achseln	55,00 Euro
Bikinizone	59,00 Euro
Unterarme + Hände	99,00 Euro
Intimbereich + Bikinizone	109,00 Euro
Oberschenkel (beide)	159,00 Euro
Unterschenkel (beide)	139,00 Euro
Gesäßfalte	69,00 Euro
Pro Sitzung Enthaarungslaser - Herren	
Wangen	49,00 Euro
Hals	49,00 Euro
Achseln	69,00 Euro
Nacken	49,00 Euro
Schultern	89,00 Euro
Brust	95,00 Euro
Bauch	99,00 Euro
Oberarme	99,00 Euro
Unterarme + Hände	99,00 Euro
Po	119,00 Euro
Rücken, Nacken, Schulter	199,00 Euro

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Energieversorger vor Ort

www.stadtwerke-bad-homburg.de

OIDA
PRAXIS FÜR OSTEOPATHIE & NATURHEILKUNDE
nur 45,- €
Jetzt anmelden!!
Yoga-Einstiegskurs
21. August 2018
18.30–19.45 Uhr, 5 Termine
Tel. 06172 - 1770343
Weberstraße 15 · 61350 Bad Homburg
www.naturheilpraxis-oida.de

VAMPIRE VERJAGEN? WIR EMPFEHLEN, LIEBER ETWAS LECKERES ZU KOCHEN. DEN KNOBLAUCH GIBT´S VON UNS.

Gutschein ausschneiden. Im Markt einlösen.

GUTSCHEIN FÜR EINE KNOLLE KNOBLAUCH

Gültig bis 31.7.2018. Pro Kunde nur 1 x einlösbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Mehr als 7.000 Artikel auf fast 700 m²
terra verde .bio Das beste BIO
Terra Verde Biomarkt
Bad Homburg
Hessenring 97
Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr
Sa. 8.00 - 18.00 Uhr
www.terraverde.bio
Terra Verde Biomarkt

Rank
die Raumberater!
NEUER EINGANG GLEICHE ADRESSE
Raiffeisenstraße 1-3
61191 Rosbach v.d.H.
Tel.: 06003 271
www.rank-heimdecor.de
Bodenbeläge • Sonnenschutz • Gardinen • Tapeten

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Zwischen Figuration und Abstraktion“ – Werke von Veit Hofmann, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet donnerstags und freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 24. Juni)
„Synapsen“ – Werke von Armin Göhringer, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, geöffnet donnerstags und freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr (29. Juni bis 29. Juli)
„Freiheit und ich“ – Wanderausstellung der Nemetschek-Stiftung, Volkshochschule, Elisabethenstraße (bis 30. Juni)
„Skulpturen im Tempel“ – Skulpturen von Dietrich Klinge, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, mittwochs bis freitags 14 -19 Uhr und samstags 11 -15 Uhr (bis 7. Juli)
„Abstraktes“ – Werke von Claudia Ringel, Reihe „Kunst im Stadtladen“, Rathaus Bad Homburg, montags und donnerstags 7.30-16 Uhr, dienstags und freitags 7.30-12 Uhr sowie mittwochs 7.30-18 Uhr (bis Ende Juni)
„Hier uns Dort – Schneisen und Orte – heute und einst“ Werke von Klaus Tinkel, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße (bis 14. Juli)
„Modellwechsel: Sammlung Richard Berger“, Horex-Museum, Horexstraße 6, geöffnet: mittwochs 10-14 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 12-18 Uhr (bis 19. August)
„101 Jahre BMW“, Central Garage, Niederstedter Weg, geöffnet mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr; (bis Ende des Jahres)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr; Sonderführungen dienstags 14 Uhr
Historische Tankstellen und Zapfsäulen – Digitale Arbeiten von Tim Hölscher, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten s.o. (bis 1. Juli)
Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr (außer in den Ferien) mit der Sonderausstellung „Künstler sehen Gonzenheim“ – Werke von Bianca Scheich und Jutta Gehm, Veranstalter: Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim
„Unter Pflaster, Putz und Dielenbrettern verborgen …”, Heimatstube Ober-Erlenbach, Am alten Rathaus 9, jeden ersten und dritten Sonntag im Monat geöffnet von 15-17 Uhr

Casino Lounge

Partynight mit DJ freitags und samstags in der Spielbank, Kisseleffstraße, 22 Uhr; sonntags „Tea and Dance“ ab 15 Uhr; (Veranstaltungen unter www.spielbank-bad-homburg.de/lounge/)

Spielmobil

für Kinder von sechs bis zwölf Jahren, Stadt Bad Homburg, geöffnet 14.30-18.30 Uhr, bis 29. Juni Berliner Siedlung, Bommersheimer Weg; vom 2., bis 20. Juli im Kälberstücksweg im Gartenfeld

Freitag, 22. Juni

Freiverkauf von Fundsachen, Stadt Bad Homburg, Stadtladen, Rathausplatz 1, 7.30 bis 12 Uhr
Jamsession, Jugend- und Kulturteff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr

Freitag, 22., bis Sonntag, 24. Juni

Kirdorfer Kerb, Veranstalter: Vereinsring Kirdorf, alte Ortskern Kirdorf zwischen Schwesternhaus und Steingasse, Fahrgeschäfte und Schubkarren-Rennen „uff de Bach“; weitere Informationen siehe Sonderseiten 12 und 13 dieser Ausgabe

Samstag, 23. Juni

Sommerkonzert, Gesangverein Liederkranz, Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, 15 Uhr
Die Super-Vereins-Show „Bembel und Gretel“, Deutsches Äppelwoi-Theater Bad Homburg, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

Samstag, 23., Sonntag, 24. und Dienstag, 26. Juni

Parodie „Trink oder stirb!“, Volksbühne Bad Homburg, Kurtheater, Samstag und Dienstag 20 Uhr, Sonntag 15 Uhr

Sonntag, 24. Juni

Kirchenführung in der Kirche St. Marien, Dorotheenstraße 19, Treffpunkt: Hauptportal, 12.45 Uhr

Dienstag, 26. Juni

Vortrag „Vorreiter Europas… Kaufmännische Netzwerke der Deutschen im Zeitalter Napoleons“ mit Dr. Monika Poettinger, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr
Preisträgerkonzert mit dem „Tenero Quartett“, Reihe „Bad Homburger Schlosskonzerte“, Schlosskirche, 19.30 Uhr

Freitag, 29. Juni

Vernissage „Synapsen“ – Werke von Armin Göhringer, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, 19 Uhr

ab Sonntag, 1. Juli

Public Viewing zur Fußball WM 2018, Veranstalter: Musiklokal Gambrinus mit Stadt und Spielbank, Platz am Technischen Rathaus, 16 Uhr

Trimm-dich-Tag im Hessenpark

Unter dem Motto „Trimm dich durch Sport!“ findet im Freilichtmuseum Hessenpark am Sonntag, 24. Juni, von 11 bis 17 Uhr ein Trimm-dich-Tag statt. Alle Museumsbesucher sind dazu eingeladen, sich an den elf Stationen des Trainings-Pfads sportlich zu betätigen. Bequeme Kleidung wird empfohlen. Seit Juli 2017 beherbergt das Freilichtmuseum den Nachbau eines historischen Trimm-dich-Pfads, angelehnt an das 1973 vom Deutschen Sportbund (DSB) herausgegebene Konzept des „Trimm Parks“. Die im Museum angefertigten Gerätestationen sind an moderne Nutzungsvorgaben angepasst und können mit oder ohne Anleitung ausprobiert werden. Bei Fragen steht am 24. Juni ein Übungsleiter mit Rat und Tat zur Seite. Kinder und Erwachsene können sich außerdem auf verschiedene Bewegungs-Spiele freuen. Dabei dürfen Klassiker wie Dosen-Laufen, Seilspringen, Ski-Laufen, Hula Hoop und Sackhüpfen nicht fehlen. Im Rahmen des Trimm-dich-Tages wird auch das neue Ausstellungsmodul „Sport für Alle!“ präsentiert. Es bietet Fitness-Fans die Möglichkeit, sich über die Geschichte und Hintergründe der Trimm-dich-Bewegung in der Bundesrepublik Deutschland zu informieren. Sie steht beispielhaft für den Ruf nach mehr sportlicher Betätigung in einem zunehmend bewegungsarmen Alltag, der in den 1960er- und 1970er-Jahren immer lauter wurde. Foto: Herbert Roos

Umleitung wegen Kirdorfer Kerb

Bad Homburg (hw). Wegen der Kirdorfer Kerb, die von Freitag, 22. Juni, bis einschließlich Montag, 25. Juni, stattfindet, wird die Bachstraße zwischen Kirdorfer Straße und Friedensstraße gesperrt. Der Verkehr wird über den Stedter Weg und Götzenmühlweg umgeleitet. Da sich eine Baumaßnahme anschließt, bleibt die Sperrung in diesem Jahr über die Kerb hinaus bis zum 3. Juli bestehen. Auch die Busse sind betroffen: Die Haltestelle „Kirdorfer Kreuz“ wird bis voraussichtlich Dienstag, 3. Juli (Betriebsende), nicht angefahren. Die Busse der Stadtbuslinien 2, 3, 6,12 und 22 werden über die Weberstraße und An der Gedächtniskirche zum Götzenmühlweg und zurück umgeleitet. Ersatzhaltestellen werden eingerichtet in der Weberstraße/Ecke An der Gedächtniskirche und in der Straße An der Gedächtniskirche/Ecke Götzenmühlweg beidseitig für die Linien 2, 6, 12, 22 und für die Linie 3 nur in Richtung Waldfriedhof sowie in der Friedensstraße/Ecke Bachstraße für die Linie 6 beidseitig, für die Linie 3 nur in Richtung Waldfriedhof.

Nach der Kirche ins Museum gehen

Bad Homburg (hw). Am Kerbe-Sonntag, 24. Juni, ist das Heimatmuseum Kirdorf, Am Kirchberg 41, von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Eine Kerb ohne Ausstellung geht mal gar nicht... Das Kirdorfer Heimatmuseum verlängert die Ausstellung „1125 Jahre Ersterwähnung, Geschichte und Geschichten aus Kirdorf“ bis zum Kerbe-Wochenende. Eine gute Gelegenheit, sich über die spannende Geschichte des Stadtteil Kirdorfs zu informieren, bevor die Ausstellung wieder eingepackt wird.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

OBERURSEL erleben
OBERURSEL IM SOMMER

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Ausstellungen

„Kontraste“, Kunstkreis Friedrichsdorf, Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29 (bis 15. Oktober)
„Blumen und Frauenlandschaften“ – Werke von Heidrun Reinhard und Elke Schmitt, Alten- und Pflegestift „Haus Dammwald“, Kolberger Straße (bis 30. Juni
„Sommerblumen und -früchte“ – Werke von Inge Maria Klein, Taunus Sparkasse Köppern (bis 30. Juni)

Freitag, 22. Juni

Konzert „Der Froschkönig“, Flötenensemble und Gemshornquartett, ev. Kirche Seulberg, 19 Uhr

Samstag, 23. Juni

Tag der Architektur, Betreuungszentrum Seulberg, Hardtwaldschule, Landwehrstraße 6, 10-14 Uhr

Sonntag, 24. Juni

Gemeindefest mit Einweihung des Kita-Außengeländes und Bücherflohmarkt, evangelische Kirche Köppern, 15 Uhr

Freitag, 29. Juni

Live-Musik mit „Pride & Joy“, Ludwig‘s Biergarten, Dreieichstraße 22,19 Uhr

Samstag, 30. Juni

Live-Musik mit „Marco Marchi & the Mojo Workers“, Ludwig‘s Biergarten, Dreieichstraße 22, 18 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70 (Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Donnerstag und Sonntag keine Vorstellung!

„Solo: A Star Wars Story“ 2D
Freitag + Dienstag 20 Uhr
„Solo: A Star Wars Story“ 3D
Samstag, 17 Uhr, Montag 20 Uhr
„Maria by Callas“
Samstag 20 Uhr
„Early Man – Steinzeit Bereit“
Samstag 15 Uhr
„Wohne lieber ungewöhnlich“
Mittwoch 20 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienstapoheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 21. Juni
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Freitag, 22. Juni
Alte Apotheke, Oberursel, Vorstadt 37, Tel. 06171-9163300
Cune-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

Samstag, 23. Juni
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, Tel. 06172-23021

Sonntag, 24. Juni
Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970
Goethe-Apotheke im Taunus-Carré, Friedrichsdorf, Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Montag, 25. Juni
Kirdorfer Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Dienstag, 26. Juni
Central-Apotheke, Steinbach Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Linden-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Eschbach, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Mittwoch, 27. Juni
Kur- & Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Donnerstag, 28. Juni
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711
Burg-Apotheke, Friedrichsdorf-Burgholzhausen, Königsteiner Straße 22, Tel. 06007-2525

Freitag, 29. Juni
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55, Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Samstag, 30. Juni
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Sonntag, 1. Juli
Medicus-Apotheke, Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen **06172-19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg,
Zeppelinstraße 20
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und
samstags sowie feiertags und
an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 7 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 7 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

Kinderärztlicher Notdienst Frankfurt West/ Main-Taunus-Kreis	069-31063322
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Oberhessische Versorgungbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bunte Vielfalt aus …

(Fortsetzung von Seite 1)

Kulinarische Spezialitäten, Kunsthandwerk und Trachten gehörten zum Angebot am Stand afghanischer Frauen. Für die Homburger Woche zog Nadeia Khairzad die traditionelle Landestracht an. Genäht ist sie mit der Hand aus bunten Baumwollstoffen, die kostbar bestickt sind. Zusätzlich sind die traditionellen „Kuchi“ mit Bändern und Kordeln, altem, farbigem Glas und Spiegeln wunderschön verziert. Ganz so wie es bereits früher die Nomaden in Afghanistan liebten. Nadeia Khairzad hat Pädagogik studiert, wohnt seit 1995 in der Kurstadt und arbeitet seit fünf Jahren in der Flüchtlingshilfe mit.

Am Stand der griechischen Gemeinde stand mit dem Vorsitzenden Georgios Iakovou der Chef am Grill. Er briet traditionelle Fleischspieße, zu denen weitere Mitglieder mehrere Vorspeisen und typische Getränke servierten. Spielaktionen für Kinder und ein attraktives Bühnenprogramm mit Tänzen, Gesang und Musik aus verschiedenen Ländern sorgten für Kurzweil. Seit 40 Jahren dabei ist Sänger Giovanni Cifrodelli vom italienischen Chor. Die Gruppe spielte und sang für ihr Publikum deutsche und italienische Schlager und Volkslieder. „Viva Espana“ hieß es beim Auftritt von Luis Gallo aus Madrid und Jorge Palomo aus Malaga. Das Programm der Musiker trug das Motto „Underground Flamenco“. Das

Für die Homburger Woche hat Nadeia Khairzad am Stand der afghanischen Frauen die traditionelle Landestracht angezogen.

Am Stand der Ditib Moschee bietet Schar Demir den Besuchern des 40. Internationalen Stadtfestes Süßspeisen an. Fotos: Fauerbach

Duo ist nochmals bei seinem Konzert am 1. November ab 20 Uhr in der Englischen Kirche zu hören. In ihre Musik führen sie gemeinsam mit der Volkshochschule und der Musikschule am 3. und 4. November ein. Der Musiker, Komponist und Produzent Luis Gallo gibt in seiner Lieblingsdisziplin Flamenco einen Meisterkurs an der VHS, Jorge Palomo gleichzeitig einen Cajón-Workshop.

Zehn Tänzerinnen der VHS-Gruppe „Alegria del Flamenco“ (Freunde des Flamenco) zeigten auf der Marktplatzbühne klassischen „Tangos Flamencos“ sowie einen „Sevillanas“ und „Rumba Flamenca“. Zum Programm gehörten ebenfalls griechische und serbische Folklore, türkische Tänze und Gesang, Latein- und Standardtänze zeigte die Gruppe „Nata Dance“, und Freestyle präsentierten die „Pink Panthers“. Für musikalischen Wirbel sorgten die Trommler der Gruppe „Banzai“ und die vier Musiker der 2006 in Frankfurt gegründeten, türkischen Rock-Band „Zivana“. Mit ihrem eigenen Sound, einer gelungenen Mischung aus traditionellem westlichen Rock mit türkischer Musik, heizten Sänger und Gitarrist Deniz Erdem, Leadgitarrist BarisTekin, Bassgitarrist Örsi Hendrix und Schlagzeuger Hakan Kafadaroglu ihren Fans gehörig ein.

„Für uns gehört ein Besuch auf dem internationalen Stadtfest zu den festen Terminen im Jahr“, berichtete eine Clique Jugendlicher. „Beim Bummel über das Fest fühle ich mich wie im Urlaub“, sagte eine Kurstädterin. „Es macht immer wieder Spaß, die vielen köstlichen Speisen zu probieren und mit Homburgern aus anderen Nationen ins Gespräch zu kommen“, fügte ein Ehepaar hinzu.

Gemeinsam frühstücken

Bad Homburg (hw). Im Rahmen der generationsübergreifenden Angebote bietet das Rote Kreuz am Freitag, 29. Juni, von 9 bis 11 Uhr ein Frühstück für Jung und Alt in der Begegnungsstätte, Kaiserin-Friedrich-Promenade 5, an. Unter dem Motto „gemeinsam statt einsam frühstücken“ sind Senioren, Großeltern mit ihren Enkeln, aber auch alleinstehende ältere Menschen eingeladen. Das Motto lautet „Sommerzeit“. Das Angebot ist kostenpflichtig, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aktualisierung der Software

Bad Homburg (hw). Die Sprechzeit bei der Stadt endet am Mittwoch, 27. Juni, statt wie üblich um 17 Uhr bereits um 16 Uhr. Grund ist eine erforderliche Software-Aktualisierung, die Auswirkungen auf alle PC-Arbeitsplätze in der Stadtverwaltung hat. Die Stadt bittet um Verständnis.

Wenn das Lesen.....
..... zum Problem wird
und die Brille nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von vergrößernden Sehhilfen an, wie z. B.

• Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
• elektronische Leselupen für unterwegs
• Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
• AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
• Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH
Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen
mit über 25 Jahren Erfahrung
61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
P im Hof ausreichend vorhanden

Sommerkonzert des Gesangvereins

Bad Homburg (hw). Der Gesangverein Liederkranz lädt für Samstag, 23. Juni, um 15 Uhr zu seinem Sommerkonzert ins Vereinshaus Dornholzhausen, Saalburgstraße 158, ein. Die etwa 40 Sänger unter der Leitung von Bettina Kaspary wollen die Zuhörer mit einem schwungvollen Programm überraschen. Der Chor präsentiert Lieder unter dem Motto „Sonne, Mond und Sterne“. Am Klavier spielt Yumi Yokoyama. Der Eintritt ist frei.

Kirchenführung

Bad Homburg (hw). Bad Homburg. Die Kirchengemeinde St. Marien bietet für Sonntag, 24. Juni, wieder eine sachkundige Führung durch die katholische Stadtkirche an. Beginn ist um 12.45 Uhr. Treffpunkt ist am Eingangsportal von St. Marien, Dorotheenstraße 17. Der Eintritt ist frei. Interessierte können alles Wissenswertes über Geschichte, Altäre und Kunstwerke erfahren. Gezeigt werden auch die kleinen Schönheiten des Gotteshauses, die allzu oft unbeachtet bleiben.

Fundsachenverkauf

Bad Homburg (hw). Im Stadtladen des Rathauses, Rathausplatz 1, werden am am Freitag, 22. Juni, von 7.30 bis 12 Uhr Fundsachen wie Uhren, Schmuck, Schirme, Brillen, Taschen, Geldbörsen sowie diverse Kleidungsstücke, Schuhe und kleinere Gebrauchsgegenstände verkauft.

RENAULT
Passion for life

Renault
CLIO LIMITED

Renault Clio Limited 1.2 16V 75
ab mtl.
149,– €
inkl. 5 Jahren Garantie* mit
0 % Finanzierung

Fahrzeugpreis**: 12.995,– € inkl. Renault flex PLUS Paket* im Wert von 540,– €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.900,– € Nettodarlehensbetrag 10.635,– €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 149,– € und eine Schlussrate: 7.208,– €), Gesamtlaufleistung 20000 km, eff. Jahreszins 0 %, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, Gesamtbetrag der Raten 10.635,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 13.535,– €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.07.2018.

• Armaturenbrett und Türverkleidungen mit softem Finish • 16-Zoll-Stahl-Designräder • Außenlook-Paket in Chrom • Außenspiegel lackiert in Hochglanz-Schwarz • Klimaanlage, manuell

Renault Clio 1.2 16V 75: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 7,2; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,6; CO_2-Emissionen kombiniert: 127 g/km; Energieeffizienzklasse: D. Renault Clio: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 – 3,5; CO_2-Emissionen kombiniert: 135 – 90 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

**Abb. zeigt Renault Clio LIMITED mit optionalem Deluxe-Paket und Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS WEIL GMBH
Renault Vertragspartner
Max-Planck-Str. 7,
61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-59120, Fax 06172-591212
www.autohaus-weil.de

*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

Beim Schlaganfall zählt die Zeit

Hochtaunus (how). „Zeit ist Hirn“ lautet die Devise bei einem Schlaganfall. Mit jeder Minute, die das Gehirn unterversorgt wird, nimmt die Gefahr irreparabler Schädigungen zu. Auslöser ist meist eine Durchblutungsstörung. Dr. Andreas Dietz, Ärztlicher Leiter der Sektion Neurologie und der Stroke Unit in den Hochtaunus-Kliniken in Bad Homburg, wird am Donnerstag, 28. Juni, ab 18 Uhr in seinem Vortrag „Was gibt es Neues zum Schlaganfall?“ über notfallmedizinische Möglichkeiten referieren.

Der Vortrag in den Kliniken, Zeppelinstraße 20, ist kostenfrei. Anmeldung unter Telefon 06172-142541 oder per E-Mail an info@hochtaunus-kliniken.de.

NEU
Chang Thai Massage
Im Gunzocenter –
61352 Bad Homburg
(U-Bahn Gonzenheim)
Öffnungszeiten Montags – Samstags von 9 –19 Uhr
☎ 06172 - 2 20 20
10% Rabatt für die 1. Massage bei Neukunden

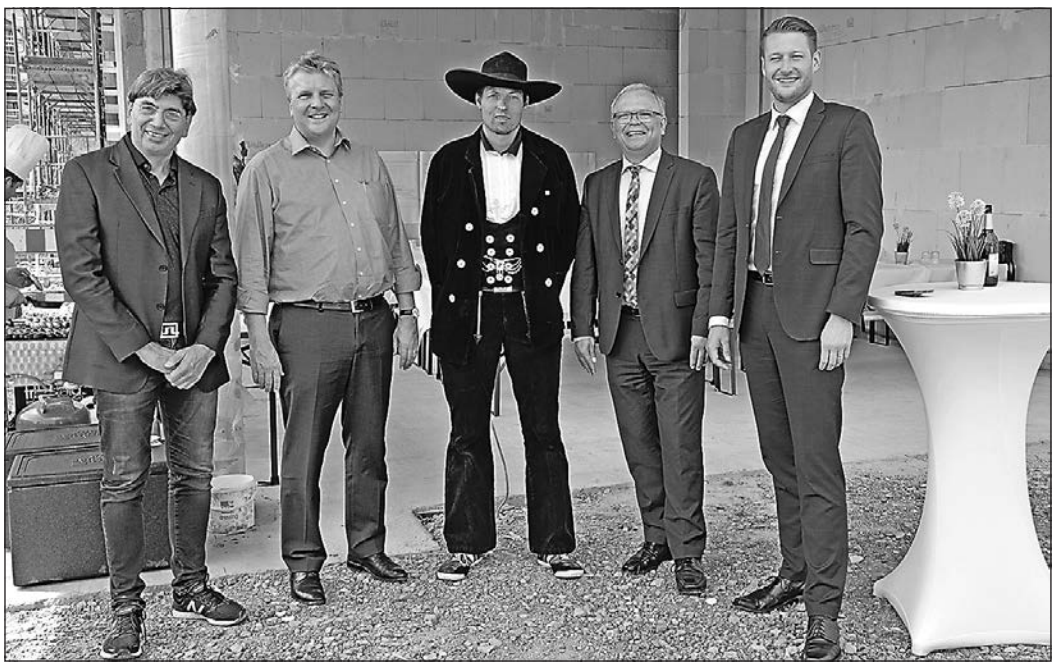
TAKTGEFÜHL Kids
Ist TANZEN wirklich wichtig?
Nein.
ES MACHT NUR GLÜCKLICH!
Schnupperkurse am 25.08.
Tanzschule Taktgefühl Friedrichsdorf
www.taktgefühl.de

VHS: Internet für Kids

Bad Homburg (hw). Die Volkshochschule (VHS) bietet in den Ferien einen Kurs „Internet für Kids“ für Jungen und Mädchen von neun bis 17 Jahren an. Der Kurs findet vom 2. bis 6. Juli jeweils von 10 bis 13 Uhr statt. Anmeldeschluss ist der 26. Juni. In der Woche lernen die Kinder und Jugendlichen viel über das Betriebssystem Windows und das Internet. Themen sind zum Beispiel Sicherheit und Gefahren im Internet, Arbeiten mit dem Explorer, Arbeiten mit Mozilla Firefox und der Menüleiste und das Kennenlernen verschiedener Suchmaschinen für Kinder und Jugendliche. Anhand vieler Beispiele und Übungen lernen die Teilnehmer das Kontextmenü und die Ordnerstrukturen kennen. Anmeldungen nimmt die VHS entgegen.

Haingasse für Busse gesperrt

Bad Homburg (hw). Wegen einer Kanaluntersuchung in der Haingasse kann diese am Freitag, 22. Juni, ab 20 Uhr bis Betriebsende von Bussen nicht befahren werden. Die Busse werden wie folgt umgeleitet: Die Haltestellen „Ritter von Marx Brücke“ und „Markt“ entfallen. Von der Engelsgasse und Hindenburgring fahren die Stadtbusse kommend in Richtung Innenstadt über Dietigheimer Straße – Höhestraße und weiter den regulären Linienverlauf. Als Ersatzhaltestelle werden die Haltestelle am „Schlossgarten“ und „Höhestraße“ angefahren. Autofahrer können die Haingasse ganz normal befahren.



Feiern gemeinsam Richtfest (v. l.): Architekt Nikolaos Vliamos, Landrat Ulrich Krebs, Zimmermann Stefan Buchwald, Schulleiter Stefan Engel und OB Alexander Hetjes. Foto: js

Sporthalle der Humboldtschule soll Weihnachten fertig sein

Bad Homburg (js). Den ersten Schluck trinkt Zimmermann Stefan Buchwald „auf das Vaterland“. Hoch oben auf dem Vordach steht er und zitiert aus dem Buch der Richtsprüche. Der heutige soll passen für den Neubau einer Zweifeld-Sporthalle für die Humboldtschule. Halbzeit ist auf der Baustelle, der Rohbau steht, die Dachdecke im Seitenbau ist fertig betoniert, die Dachdeckerfirma ist bereits mit Abdichtungsarbeiten beschäftigt. Bauleiter Rainer Dieffenbach schenkt dem Zimmermann dreimal nach, unten stehen Architekt, Planer und Bauleute. Landrat Ulrich Krebs ist hemdsärmelig gekommen, Oberbürgermeister Alexander Hetjes wie gewohnt im Zwirn, die Schulleitung ist da, Schüler sind nur vom benachbarten Schulhof zu hören. Zum Richtfest, das gehört sich so, gibt es Bier, Bratwurst und Kartoffelsalat. „Möge es zügig weitergehen“, sagt der Landrat.

Er spricht auch von „gut angelegtem Geld“ bei diesem „Gemeinschaftswerk von Stadt und Kreis“. Dass sich die Partner die Kosten teilen, ist vereinbart. Der Kreis übernimmt seinen Teil, weil er als Schulträger in der Pflicht steht, die Stadt profitiert, weil die neue Sporthalle auch den Vereinen zur Verfügung gestellt werden soll. „Wir sind an der Leistungsgrenze, wir haben viele wachsende Vereine, die eine hervorragende Jugendarbeit leisten, mehr Sportflächen werden gebraucht“, sagt Hetjes.

Dass die Stadt sich nun doch Investitionskosten von 6,9 Millionen Euro mit dem Kreis teilen soll, erfährt er aus der Pressemitteilung, der OB war noch von 6,5 Millionen ausgegangen. „Na gut, machen wir gerne“, so Hetjes, die 400 000 mehr als vorgesehen ein Klacks gegen die Kosten, die durch den geplanten Neubau als Ersatz für die in die Jahre gekommene Albin-Göhring-Halle in Ober-Eschbach auf die Stadt zukommen. Eine doppelte Drei-Feld-Sporthalle ist dort vorgesehen.

Stundenplan entlastet

Die Schülerzahl an der Humboldtschule ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen, aktuell besuchen 1650 Jungen und Mädchen die Schule an der Frölingstraße. Schulleiter Stefan Engel freut sich, dass in Zukunft zwei Gruppen gleichzeitig zum Sportunterricht gehen können, dadurch werde „der Stundenplan extrem entlastet“. Und Vorsorge getroffen für den durch die Rückkehr zu G9 entstehenden höheren Raumbedarf. Ende des Jahres soll die Sporthalle in Betrieb genommen werden, auf einer Grundfläche von 1870 Quadratmetern wird das reine Sportfeld 45 mal 22 Meter groß sein. Eine kleine Tribüne soll Platz für rund 100 Zuschauer bieten.

„Wir haben noch einen langen Weg vor uns“, warnt Architekt Nikolaos Vliamos vor zu viel Euphorie. Noch in diesem Monat soll mit dem Innenausbau und den Arbeiten an der Fassade begonnen werden, im November sollen die Außenanlagen und die beiden Zugänge zur Halle vom Schulgelände und vom Parkplatz für die Nutzer der Vereine fertig sein. Die Dämmung werde nur mit nicht brennbarem Material ausgeführt, darauf legt Vliamos Wert. Exakt 122 Arbeitstage stehen bisher in den Büchern, wenn der Zeitplan eingehalten wird, können die Humboldtschüler spätestens nach den Weihnachtsferien in angemessenem Rahmen sportliche Ertüchtigung betreiben.

„Tenero Quartett“ gibt Konzert

Bad Homburg (hw). „Das 18. Jahrhundert, Aufklärung und Französische Revolution“ ist das Motto des Studium Generale der Volkshochschule (VHS) im laufenden Semester. Das Abschlusskonzert des Studium Generale am Dienstag, 26. Juni, in der Schlosskirche bezieht sich auf den Vortrag „Das Streichquartett – Der neue Weg“ von Karl-Werner Joerg. Die Interpreten des Abends sind die Streicherinnen des 2015 an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main gegründeten „Tenero Quartetts“. Die Musikerinnen Sophia Stiehler, Jelena Galic, Ulla Knuuttila und Bettina Kessler werden regelmäßig von Professor Tim Vogler unterrichtet. Wesentliche Impulse erhielt das Quartett von Professor Hubert Buchberger und Professor Eberhard Feltz.

Das „Tenero Quartett“ spielt am 26. Juni in der Schlosskirche. Foto: B. Kessler

Das „Tenero Quartett“ konzertierte bereits drei Mal in der Konzertreihe ‚mein Lieblingsstück‘ in der Alten Oper Frankfurt, beim Musikfestival Rheinhessen und beim Rheingau Musikfestival in Zusammenarbeit mit der renommierten Komponistin und Pianistin Lera Auerbach. Im Juni 2016 gewann das Quartett den zweiten Preis bei der „Malta International Music Competition“, im November 2016 den Hauptpreis beim Kammermusikwettbewerb der Polytechnischen Gesellschaft Frankfurt am Main und den Förderpreis der Kamar Percy und Ingeborg John Stiftung beim Bad Homburger Meisterkurs für Kammermusik.

Karten für das Konzert kosten 18 Euro und sind bei Tourist Info + Service im Kurhaus unter Telefon 06172-1783710, bei Palm Tickets in den Louisen Arkaden und bei Frankfurt Ticket unter Telefon 069-1340400 oder im Internet unter www.frankfurtticket.de erhältlich. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.BadHomburger-Schlosskonzerte.de.

Startschuss für Kirdorfer Kerb ist gefallen – der Baum steht

Bad Homburg (pde). Samstagabend ging es in Kirdorf trotz laufender Fußballweltmeisterschaft hoch her: Der Kerbebaum wurde aufgestellt. Musikalisch begleitete der Fanfarenzug des Clubs Humor den Zug vom Sportplatz am Wiesenborn bis zum Standort des Baumes am „Ochsenloch“ – in bewährter Art und Weise mit dem Kranwagen der Stadtwerke transportiert von Werner Braun vom Club Humor. Der etwa zwölf Meter große Baum wurde in knapp zehn Minuten von der Waagerechten in die Senkrechte gehievt.

Moderiert wurde das Aufstellen des Baums vom Kirdorfer Ortsvorsteher Hans Leimeister. Die Verantwortung trug in diesem Jahr nicht die SGK Bad Homburg, sondern verantwortlich zeichneten die Grashoppers Kirdorf, die zusammen mit der Kolping Familie Kirdorf, dem Club Humor und der DJK Bad Homburg die Kirdorf Kerb ausrichten. In Zukunft soll immer der Verein diese Verantwortung tragen, der auch den Fassanstich vornimmt. Mitglieder der SGK Bad Homburg waren dennoch zahlreich vertreten. Die Vereinsmitglieder zapften mit ihrem Vorsitzenden Jürgen Sukop eifrig Bier und versorgten damit die zahlreichen Besucher. Auch der Grill dampfte kräftig, den zum Bier wurde reichlich Wurst gegrillt. Das zeigte, dass die Vorfreude auf die Kirdorfer Kerb riesig groß war, auch wenn sie erstmals in diesem Jahr nur drei Tage dauert.

Ein wenig müssen Freunde der Kerb allerdings noch warten: Die Eröffnung des Biergartens des Clubs Humor am sanierten Schwesternhaus mit seinem ansprechendem Hof erfolgt am Freitag, 22. Juni, um 17 Uhr. Die Karnevalisten präsentieren ihren vielen Gästen erstmals eine Cocktailbar. Für die Fußballfan wird am Samstag eine Leinwand aufgestellt.

Die offizielle Eröffnung der Kerb mit Fassanstich erfolgt am Freitag, im Biergarten der „Grashoppers“ in der Grabengasse um 19 Uhr. Nach der Kerb ist aber noch nicht alles vorbei, denn die Kolping Familie Kirdorf öffnet zu ihrem 135-jährigen Bestehen ihren Biergarten nochmals am Montag, 25. Juni, um 17 Uhr. Die Besonderheit dort: Bei Kölsch Handkäse und hausgemachter Wurst können sich alle Gäste wohlfühlen.

! Die aktuellen Termine und weitere Informationen sind auf den Sonderseiten 8 und 9 dieser Ausgabe zu finden.

Der Baum steht, die Kirdorfer Kerb kann beginnen. Foto: pde

BUND möchte neue Wege gehen

Bad Homburg (hw). Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) möchte Menschen für den Natur- und Umweltschutz interessieren, Lösungen aufzeigen und zum Handeln motivieren. „Natur und Umwelt erleben und aktiv helfen, das möchten wir erreichen“, sagt die BUND-Vorsitzende Heike Bergmeier. „Zu den bisherigen abendlichen Monatstreffen sind zu oft nur wenige Besucher gekommen, so dass sich der Vorstand entschlossen hat, diese nicht mehr anzubieten. Nach 30 Jahren des immer gleichen Veranstaltungsformats möchte der Vorstand jetzt neue Wege ausprobieren.“ Einen festen „Treffpunkt“ soll es aber mehrere Mal im Jahr mit einem BUND-Stammtisch weiter geben.

Mit der Krötenrettungsaktion im Frühjahr in Dornholzhausen hat der BUND nicht nur über 6500 Kröten gerettet und einen aktiven Beitrag zum Artenschutz geleistet. Es haben auch viele Menschen engagiert mitgeholfen, weil ihnen Schutz der Tiere wichtig ist. „Das zeigt, dass wir konkrete Projekte und Aktionen brauchen“, formuliert Bergmeier den Weg. Auch will der BUND ein Repair-Café für Bad Homburg ins Leben rufen. Am 28. Juli stechen die BUND-Müllpiraten am Eschbach das erste Mal in See. Die Teilnehmer wollen die Stadt begrünen und dazu beitragen, dass es viele insektenfreundliche Oasen in der Stadt gibt. „Und wir träumen von einem naturnahen Mustergarten, in dem wir zeigen können, wie man ganz einfach etwas für Insekten, Vögel und Co. tun kann. Hierzu fehlt uns leider bislang ein passendes Grundstück“, sagt Bergmeier. Es gebe viel zu wenige naturnahe Gärten in der Stadt. „Vielleicht braucht es ja nur einen konkreten Anstoß zur allgegenwärtigen Gartenödnis.“ Deshalb lädt der BUND für Samstag, 18. August, zu einer Exkursion zu den beiden Naturgärten „Hortus Insectorum“ und „Hortus Felix“ von Visionär und Insektenfreak Markus Gastl ins fränkische Ehingen und Herrieden ein.

Die Fahrt kostet für BUND-Mitglieder 25 Euro, für Gäste 30 Euro. Hinzu kommen noch zehn Euro für die Führungen. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.bund-hochtaunus.de. Anmeldung für die Fahrt per E-Mail an bund.bad-homburg@bund.net.

Promenade: zweiter Bauabschnitt

Bad Homburg (hw). Ab Montag, 25. Juni, beginnt in der unteren Kaiser-Friedrich-Promenade der zweite Bauabschnitt. Dazu wird die Straße ab der Frankenstraße bis zur Hausnummer 173 (etwa Höhe Beginn des Friedhofs) gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Frankenstraße und die Frankfurter Landstraße. Der Friedhof ist über den Haberweg anfahrbar. Es stehen dort dann auch wieder Parkplätze in dem im ersten Bauabschnitt sanierten Teil der Kaiser-Friedrich-Promenade zur Verfügung.

Die Busumleitung bleibt wie im ersten Bauabschnitt bestehen. Die Linien 4, 6 und 26 fahren ab der Haltestelle „Gotenstraße/Gonzenheim (U)“ über Frankfurter Landstraße – Frankenstraße – Kaiser-Friedrich-Promenade und weiter den regulären Linienverlauf. Die Linien 32 und 33 fahren ab der Haltestelle „Holzhäuserstraße“ ebenfalls über Frankfurter Landstraße – Frankenstraße – Kaiser-Friedrich-Promenade und weiter den regulären Linienverlauf.

Die Haltestellen „Gonzenheim Friedhof“ und „Haberweg“ entfallen. Für die Haltestelle „Haberweg“ wird ersatzweise die Haltestelle „Gonzenheim (U)“ angefahren. Für die Haltestelle „Friedhof“ wird eine Ersatzhaltestelle in der Kaiser-Friedrich-Promenade Höhe Frankenstraße aufgestellt.

Die **Bad Homburger Woche** sucht
zuverlässige Träger
Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:
Landgraf-Ph.-Ring / Mittelstedter Weg / Grüner Weg
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Das Betreuungszentrum der Seulberger Hardtwaldschule in der Landwehrstraße kann am Samstag besichtigt werden. *Foto: Thomas Ott*

Architekten geben Einblick in ihr Schaffen

Hochtaunus (how). Ganz im Zeichen der Architektur steht das Wochenende, 23. und 24. Juni: Mehr als 100 000 Menschen werden am deutschlandweiten „Tag der Architektur" unterwegs sein, um sich besondere Gebäude anzusehen. Auch in Hessen stellen Architekten, Landschaftsarchitekten, Innenarchitekten und Stadtplaner 87 neue Projekte vor. Gemeinsam mit den Bauherren öffnen sie die Türen, stehen Rede und Antwort und geben Einblick in die Arbeit des gesamten Berufsstandes. „Architektur bleibt" – unter diesem Motto lädt die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH) dazu ein, Baukultur in Hessen zu entdecken.

Vier Objekte im Hochtaunus

Die gezeigten Projekte reichen von Wohnhäusern über Schulen, Verwaltungs- und Industriebauten bis hin zu Kulturbauten. Zudem öffnen acht hessische Architekturbüros ihre Türen und gewähren Einblicke in ihr Schaffen, zeigen Ausstellungen oder laden zu Vorträgen ein. Zahlreiche begleitende Veranstaltungen wie Rad-und Bustouren, Filmvorführungen oder auch Workshops für Kinder runden den „Tag der Architektur" ab. In einem kleinen Katalog werden alle Gebäude vorgestellt. Der Katalog liegt am 23. und 24. Juni bei allen teilnehmenden Projekten kostenlos aus und ist vor dem Wochenende für fünf Euro bei der AKH erhältlich.
Im Hochtaunuskreis sind vier Objekte geöffnet – ein Wohnhaus in der Blumenstraße 27 in Königstein, der Anbau an die Mensa einer Schule in Usingen sowie das Betreuungszentrum Seulberg an der Hardtwaldschule im Landwehrweg 6 und das wiederaufgebaute Bürgerhaus in Steinbach. Das neue Betreuungszentrum in Seulberg wurde für die Nachmittagsbetreuung an der Hardtwaldschule auf einem benachbarten Grundstück errichtet und im vergangenen Jahr fertiggestellt. Der in Massivbauweise ausgeführte, zweigeschossige Neubau gliedert sich in ein Erdgeschoss, einen Speisesaal mit 100 Plätzen, eine Küche und einen Verwaltungsbereich im Erdgeschoss. Im Obergeschoss ist die Betreuung zu finden. Vier Räume gruppieren sich um einen zentralen, offenen Bereich. Geplant hat das Betreuungszentrum das Architektenbüro „werk.um". Besichtigt werden kann das Gebäude am Samstag, 23. Juni, zwischen 10 und 14 Uhr.
Das wiederaufgebaute Steinbacher Bürgerhaus in der Untergasse 36, geplant vom Architekten Wolfgang Ott, kann am Sonntag, 24. Juni, zwischen 11 und 15 Uhr besucht werden. Führungen gibt es um 11, 12.30 und 14 Uhr, Treffpunkt ist am Haupteingang.
Das Bürgerhaus war am 8. Februar 2013 bei einem Brand größtenteils zerstört worden. Der Wiederaufbau in dem engen, teilweise von einem Hochhaus überbauten Umfeld stellte eine besondere Herausforderung dar. Dem mehrfach erweiterten Bürgerhaus wurde nach Teilabbruch des Saals mit Bühne und der energetischen Sanierung des Kopfbaus eine neue bauliche Struktur und ein neues Gesicht gegeben.

! Weitere Informationen zum „Tag der Architektur" sowie das vollständige Programm gibt es im Internet unter www.akh-tda.de.

„Ungebrochen hohes Preisgefüge"

Bad Homburg (hw). Der Gutachterausschuss für den Bereich der Stadt Bad Homburg hat den Bericht über den Immobilienmarkt vorgelegt. Der Bericht basiert auf den im Jahr 2017 geschlossenen Kaufverträgen. Diese müssen dem Ausschuss von der beurkundenden Stelle vorgelegt werden. Der Gutachterausschuss konstatiert für Bad Homburg ein „ungebrochen hohes Preisgefüge". Als Gründe sind die anhaltende Suche nach sicheren Anlagemöglichkeiten und das weiterhin niedrige Zinsniveau genannt. Der Markt ist in Bad Homburg wie auch im gesamten Rhein-Main-Gebiet außerdem von anziehenden Mietpreisen und begrenztem Wohnraum bestimmt. Die Zahl der Kaufverträge ist wie schon 2016 auch im vergangenen Jahr rückläufig. Der Ausschuss wertete insgesamt 521 Kaufverträge aus. 2016 waren es noch 596, im Jahr 2015 hatten 707 Urkunden vorgelegen. Die meisten Kauffälle betrafen Wohnungseigentum (299). 174 Mal wechselten bebaute Grundstücke den Besitzer. Leicht steigend ist die Tendenz allerdings beim Verkauf von unbebauten Grundstücken (48 Kauffälle im Vergleich zu 32 im Jahr 2016). Mehrere hochpreisige Verkäufe größerer Flächen lassen den gesamten Geldumsatz aus Grundstücksverkäufen in 2017 auf insgesamt rund 712 Millionen Euro steigen. In diese Zahl fließen unter anderem Verkäufe zukünftiger Wohngebiete ein, deren Preis jeweils über 20 Millionen Euro lag. Entsprechend steigt beim Blick auf die einzelnen Bereiche der Umsatz bei Verkäufen bebauter Grundstück überproportional an. Beim Verkauf von Wohnungen sinkt der Umsatz entsprechend der Zahl der Kaufverträge. Der Immobilienmarktbericht ist in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für 30 Euro als gedruckter Bericht oder als pdf-Datei erhältlich. Die Geschäftsstelle ist beim Magistrat der Stadt angesiedelt und per E-Mail an gutachterausschuss@bad-homburg.de oder unter Telefon 06172-1001500 erreichbar. Dort kann auch die aus Marktdaten abgeleitete Bodenrichtwertkarte erworben werden. Gutachterausschüsse sind eine unabhängige Einrichtung des Landes Hessen. Die Mitglieder des Gutachterausschusses sind ehrenamtlich tätig.

Kerzen, Pom-Poms, Blütentorte

Hochtaunus (how). In den Sommerferien vom 26. bis zum 28. Juni lädt das Jugendbildungswerk von 10 bis 16 Uhr in den Garten der Kulturen zu einem „DIY"-(Do it yourself) Workshop ein. Aus Gips, Wachs, Papier, Stoff und Glas sollen Dekos, Einladungskarten, Beleuchtung, „hanging-pom-poms", Citronella-Kerzen und mehr entstehen. Jeden Tag wird international gekocht, von Fingerfood bis Blütentorte. Auch alkoholfreie Cocktails sollen zubereitet werden, außerdem ist das Kochen am Feuer möglich. Wer möchte, kann Musik mitbringen. Anmeldungen werden bis Freitag, 22. Juni, im Jugendbildungswerk, Bahnhofstraße 32, angenommen. Eine Anmeldung ist auch bei Anja Frieda Parré unter Telefon 06172-9995141, E-Mail: anja.drescher-parre@hochtaunuskreis.de, möglich.

Nancy Faeser bei der Mitgliederversammlung

Bad Homburg (hw). Die SPD lädt für Donnerstag, 28. Juni, ab 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Mitgliederversammlung in das Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, ein. Zu Gast sind die Generalsekretärin der hessischen SPD und stellvertretende Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Nancy Faeser, sowie Elke Barth, Vorsitzende der Bad Homburger SPD und Landtagsabgeordnete für den Hochtaunus. Nichtmitglieder willkommen.

Infos zur Verlängerung der U2 jetzt im Internet

Bad Homburg (hw). Die Informationen über die Verlängerung der U2 von der heutigen Endhaltestelle in Gonzenheim bis zum Bahnhof Bad Homburg sind jetzt im Internet abrufbar. Wissenswertes über Planung und Auswirkung ist unter www.bad-homburg-u2.de abrufbar. Besonders häufig gestellte Fragen werden kurz beantwortet. Bad Homburg stimmt in einem Bürgerentscheid am 28. Oktober darüber ab, ob die Stadt das Projekt als Vorhabenträger umsetzen soll. Der Bau der Verlängerung ist seit 2016 genehmigt.

Offene Gartenpforte

Bad Homburg (hw). Zur „Offenen Gartenpforte" wird für Samstag und Sonntag, 23. und 24. Juni, jeweils von 10 bis 17 Uhr, auf das Gartengrundstück von Gerlinde und Friedrich Lorz, Oberer Mittelweg 12, eingeladen. Der Garten hat 865 Quadratmeter und ist bewachsen mit Hortensien, Funkien, Rosen und diversen Bäumen, Sträuchern und Stauden. Außerdem gibt es einen Vorgarten, einen Bauerngarten und einen Fischteich. Der Eintritt ist frei.

Erfolg im Team

Hochtaunus (how). Was Teamwork bedeutet und in welchen Berufen es darauf besonders ankommt, zeigt das Berufswahlmagazin von planet-beruf.de, herausgegeben von der Bundesagentur für Arbeit. Exemplare sind beim BiZ der Agenturen für Arbeit erhältlich.

hr sinfonie orchester
FRANKFURT RADIO SYMPHONY

Wandelkonzert im Gustavsgarten
25 Jahre Freunde und Förderer des
hr-Sinfonieorchesters
Stipendiaten der Orchesterakademie
Kammermusik-Ensemble
Andrés Orozco-Estrada (Dirigent)
So 01.07.2018, 17 Uhr
(Einlass 16 Uhr)
Eintritt frei
Tannenwaldallee 50

Wasserschaden
10% 20% 30%
Schuh-SPAHR
Holzweg 16 · 61440 Oberursel

Rundum-Sorglos-Service für
Handwerker/Gewerbe und Privat
Mo, Mi, Do, Fr 10-13 Uhr · Mo, Di, Mi, Do 15-18 Uhr
PIOCH-IT Service
Bad Homburg · Telefon 928197
www.pioch-it.net
PC SPEZIALIST WIR MACHEN DAS!

Ohne Charakter wäre der Sommer nur eine Menge heiße Luft.

Neu bei Braum. Entdecken Sie die Kollektionen von Weishäupl, Kettal und B&B Outdoor, die sich durch Design, Materialien und Funktionalität auszeichnen. Leben und Wohnen unter der Sonne mit einzigartigem Komfort.
JETZT NEU!
Outdoor-Living
Balkon. Terrasse. Garten. Lounge.

WEISHÄUPL WERKSTÄTTEN
Charakter zeigen:
Möbel und Küchen der Spitzenklasse.
BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.
Kirdorfer Straße 42 • 61350 Bad Homburg • www.moebelbraum.de

Oberbürgermeister Alexander Hetjes (vorne) lobt das ehrenamtliche Engagement der Gonzenheimer Feuerwehr mit Wehrführer Dirk Fischer (l.). Der Standort im alten Ortskern soll in den kommenden eineinhalb Jahren umgebaut und erweitert werden. Foto: jas

Gonzenheimer Wehr nimmt Belastungsprobe gern in Kauf

Bad Homburg (jas). Der Raum im Keller der Gonzenheimer Feuerwache hat den Charme längst vergangener Zeit: ein ausrangiertes Sofa steht neben einigen rustikalen Sesseln, ein paar Regale, eine Stereoanlage und ein Tischchen komplettieren die Ausstattung. Ein Fenster gibt es nicht, die Decke ist niedrig. Wer groß ist wie Oberbürgermeister Alexander Hetjes muss den Kopf einziehen. Regelmäßig kommen hier die Mädchen und Jungen der Miniwehr zusammen, aber auch die Jugendlichen treffen sich im dunklen Untergeschoss des Gebäudes am Kitzenhof, das schon bald ganz anders aussehen soll. 18 Monate sind für die Umgestaltung des Feuerwehr-Standorts im Gonzenheimer Ortskern eingeplant. Und nicht nur der Nachwuchs der Wehr wird vom Neu- und Umbau profitieren. Das Feuerwehrdomizil soll auch Stützpunkt für Bevölkerungsschutz werden. „Aus dem Stand heraus kann das Gebäude dann zum Notfallstützpunkt werden“, sagt Branddirektor Daniel Guischard.

Eine Belastungsprobe sieht Wehrführer Dirk Fischer auf sich und seine Mannschaft zukommen. „Aber ich bin froh, dass diese Entscheidung gefallen ist und die neue Halle gebaut wird“, sagt Fischer, der von nächtelangen Überlegungen berichtet und davon, dass es jetzt auch Aufgabe sei, die „Kameraden bei Laune zu halten“. Denn vieles ist zusätzlich zu tun, noch mehr ehrenamtliches Engagement als ohnehin schon ist gefordert. Bereits im August soll es losgehen. Im Dezember 2019 könnte der neue Gonzenheimer Stützpunkt fertig sein.

Getrennte Umkleiden

„Die Mitglieder der Feuerwehr helfen nicht nur, sie müssen selbst sicher arbeiten können“, sagt Hetjes. Anlass für das Bauvorhaben ist eine durch den Fachbereich Bevölkerungsschutz erstellte Studie zur zukunftssicheren Einsatzbereitschaft der Gonzenheimer Feuerwehr und zur Verbesserung der Unfallverhütung. Die alten an das Vereinshaus angrenzenden Räume entsprachen nicht mehr den Unfallverhütungsvorschriften. So fehlten die räumliche Trennung der Umkleidebereiche, die erforderliche räumliche Geschlechtertrennung sowie eine Verhinderung der Verschleppung von Schad- und Gefahrstoffen.

Derzeit ziehen sich die Einsatzkräfte in einem provisorisch abgetrennten Bereich der Fahrzeughalle um. „Männer und Frauen bunt durcheinander“, sagt Fischer und zeigt auf den engen Bereich im rückwärtigen Teil der Halle. 54 Aktive gehören zur Gonzenheimer Wehr, darunter zehn Frauen. Nicht nur Umkleiden, sondern auch Lagerfläche fehlt. Einiges an Material hat ebenfalls in einer Ecke der Fahrzeughalle Platz gefunden, denn die eigentlichen Lagerräume im Keller werden schließlich vom Nachwuchs genutzt. Überall fehlt es an Platz.

Branddirektor Daniel Guischard erläutert die Pläne. Foto: jas

Umzug der Fahrzeuge

Der Fachbereich Bevölkerungsschutz entwickelte in Abstimmung mit der Unfallkasse ein modernes Raumkonzept. Da am Kitzenhof nicht die erforderlichen Flächen zur Verfügung stehen, konnte das standardisierte Konzept für Bevölkerungsstützpunkte, wie es bei der Feuerwache in Ober-Eschbach realisiert ist, nicht übernommen werden. Daher sollen neue Räume für Umkleiden, Sanitärbereiche sowie Büro- und Besprechungsräume hinter der heutigen Fahrzeughalle in einem Anbau entstehen. Auch die Gruppen der Jugend- und der Minifeuerwehr erhalten dann altersgerechte Räume. Überbaut wird ein Großteil des Parkplatzes auf der Hallenrückseite.

In den neuen Bereichen für den Bevölkerungsschutz werden die zur Notfallversorgung erforderlichen Schutzmittel eingelagert. Eine sogenannte Schwarz-Weiß-Trennung schützt zukünftig die ehrenamtlichen Helfer vor der Verschleppung von Schadstoffen. Verunreinigte Schutzkleidung kann vor dem Betreten der Sozialbereiche in gesonderten Aufnahmebehältern sicher abgelegt werden. Der neue Stützpunkt kann auch im Falle eines längeren Stromausfalls als Hilfs- und Anlaufstelle für die Bevölkerung genutzt werden.

In der Bauzeit muss die Gonzenheimer Feuerwehr sämtliche Bereiche bis auf den Aufenthaltsraum räumen. Dies gilt auch für die Stellplätze der Einsatzfahrzeuge. Um den Brandschutz zu gewährleisten, wird auf dem an das Vereinshaus angrenzenden Parkplatz eine Behelfshalle von etwa 15 mal 20 Meter Größe errichtet. Zwei Einsatzfahrzeuge werden in der Aluminium-Konstruktion Platz finden, zwei weitere Fahrzeuge werden nach Ober-Eschbach ausgelagert. „Eine schöne kameradschaftliche Geste der dortigen Wehr“, sagt Fischer. Die Errichtung des Behelfsbaus ist notwendig, weil die Feuerwehr spätestens nach zehn Minuten am Einsatzort eintreffen muss. Der Parkplatz wird für die Dauer der Bauarbeiten komplett gesperrt. Um Verständnis bei den Anwohnern, die für diese Zeit auf einige Parkplätze verzichten müssen, wirbt der OB schon im Voraus.

Fischer ist froh, dass die Feuerwehr während der eineinhalbjährigen Bauzeit am Standort bleiben kann. „Für uns ist das sehr wichtig. Die Mitglieder der Miniwehr kommen zu Fuß oder mit dem Rad, wir brauchen kurze Wege.“ Die Stadt investiert 1,2 Millionen Euro in den künftigen Standort. Die Behelfsunterkunft kostet rund 110 000 Euro.

Eingeschlagener Kurs sichert gute Ergebnisse

Hochtaunus (hs). Sehr zufrieden mit dem abgeschlossenen Geschäftsjahr 2017 zeigte sich dieser Tage der Vorstand der Taunus Sparkasse anlässlich der Bilanzpressekonferenz in den neu gestalteten Geschäftsräumen. „Wir haben unsere erfolgreiche Wachstumsgeschichte zum siebten Mal in Folge fortgeschrieben“, sagte der Vorstandsvorsitzende Oliver Klink.

Und der Erfolg gibt ihm Recht, denn der eingeschlagene Wachstumskurs sichert dem Kreditinstitut gute Ergebnisse. Die Bilanzsumme konnte um 7,6 Prozent auf 5265 Millionen Euro gesteigert, dem Kernkapital konnten 15,9 Millionen Euro zugeführt werden. Dabei wuchs das Gesamtgeschäftsvolumen breit in allen Segmenten und steigende Erträge konnten – trotz des ambitionierten Geschäftsumfeldes – die Mehrkosten nahezu ausgleichen. Die Aufwands-/Ertragsquote (Cost Income Ratio „CIR“) stieg nur leicht von 63,1 auf 64,6 Prozent. Zum Vergleich: Im privaten Großbankensektor werden CIR von 70 bis über 90 Prozent notiert. Der Anstieg begründet sich, trotz der leicht gesunkenen Personalkosten durch „Personalverjüngung“, insbesondere durch Investitionen in Höhe von 8,8 Millionen Euro, was knapp ein Viertel der laufenden Sachkosten ausmacht. Rund 36 Prozent entfielen dabei auf den Bereich „Schulung und Technik“. „Wir investieren in die Trainings unserer Kollegen, machen sie fit für geänderte Profile und Einsatzorte“, sagte der Vorstandsvorsitzende.

Der Löwenanteil wurde in „Immobilien und Geschäftsausstattung“ investiert. „Ja. Wir investieren noch in Steine“, sagte Klink. Parallel dazu entwickelt man neue Konzepte. „Ich weiß nicht, ob und in welcher Form es in zehn Jahren noch Filialen braucht“, so Klink. In Zeiten voranschreitender Digitalisierung sehr nachvollziehbar. Vor diesem Hintergrund soll der erfolgreich eingeschlagene Wachstumskurs beibehalten werden und die Positionierung als digital-innovatives und in der Region verwurzeltes Kreditinstitut fortgeführt werden. Hierzu bietet die Taunus Sparkasse mit der „S-App“, mit über sechs Millionen Nutzern Deutschlands meistgenutzte Banking-App, und dem noch eher unbekannten „Kwitt“ Breiten-Lösungen der Sparkassen-Finanzgruppe im Online- und Handy-Banking an. Zudem wird man sich ab Juli pilothaft mit „Instant Payment“ an der Entwicklung von „Echtzeit-Überweisungen“ im SEPA-Raum beteiligen. In Kooperation mit dem Sparkassen-Finanzportal wagt man sich zudem an das immer mehr akzeptierte Robo-Banking. Einer Umfrage zufolge können sich bereits heute über 30 Prozent der Deutschen vorstellen, ihre Bankgeschäfte mit Hilfe von Bots – das sind Computerprogramme, die im Bereich immer wiederkehrender Aufgaben eingesetzt werden – durchzuführen. „Linda“ heißt die Chat-Bot-Dame der Sparkasse, die den Kunden, aber auch den Mitarbeitern das Leben erleichtern soll und zudem 24 Stunden an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr erreichbar ist. „Nehmen Sie das Beispiel einer Kartensperre aus dem Ausland. So kann diese im gleichen Moment verarbeitet werden. Da es ein fallweises System ist, kann es übergreifend eingesetzt werden. Auch im Private Banking und nicht nur im Retail-Bereich, von dem man immer sagt, dass hier gespart werden müsse“, betonte der Sparkassen-Chef.

Freuen auf den Umzug

Besonders freut man sich im Haus auf die zwei neuen Flagship-Stores. Am Standort Hofheim ist die Fertigstellung für 2020 geplant, in Bad Homburg will man spätestens Ende 2021 einziehen. Im Gebäude der „Alten Post“ gegenüber dem Kurhaus, dort, wo heute noch die Kette „Butlers“ ihre Dekoartikel verkauft, sollen nach erfolgtem Umbau künftig Sparkassenkunden auf rund 580 Quadratmetern den Rundum-Service genießen können. Zudem stehen Tests erweiterter SB-Zweigstellen auf dem Planzettel. Darin sollen „7x24-Stunden-Schließfächer“ und kurzzeitige „Drop-Off-Schließfächer“ das bekannte Serviceangebot von Geldausgabeautomaten und Selbstbedienungsterminals innovativ abrunden. Eine „7x24-Stunden Videoüberwachung“ durch einen Sicherheitsdienst soll die Sicherheit deutlich erhöhen. „Zum einen erlebt der Kunde eine ‚gefühlte Sicherheit‘, da der Sicherheitsdienst rund um die Uhr überwacht. Zum anderen bedeutet dies aber auch eine aktive Abschreckung vor Geldautomatensprengungen. Dies wurde auch bereits erfolgreich getestet“, so Klink augenzwinkernd. Insgesamt blickt der Sparkassen-Chef zuversichtlich in die Zukunft und gibt sich selbstbewusst: „Sparkassen sind die besseren Direktbanken – und wir haben sogar Filialen.“

Die Vorstände Markus Franz und Oliver Klink (v. l.) blicken sehr zufrieden auf das abgelaufene Geschäftsjahr. Foto: Simon

Golfen für die Kinder-Krebshilfe

Bad Homburg (hw). Der Royal Homburger Golfclub 1899 hatte zum Benefiz-Golfturnier eingeladen, und der größte Gewinner stand bereits vor dem Turnier fest: die Deutsche Kinder-Krebshilfe. 53 Golfer waren der Einladung gefolgt und unterstützten die gemeinnützige Organisation mit 530 Euro.

Sportlich gingen Lara Ok und Aaditya Sharma als Bruttosieger hervor. Johannes Hohn, Ralf Hosenfeld und Anke Sturm sicherten sich die ersten Plätze in den Nettoklassen. Sie haben sich für eines von drei Regionalfinalen qualifiziert. In dem Regionalfinale spielen die Brutto- und Nettosieger in getrennten Turnierwertungen um den Einzug in das Bundesfinale. Das Finale findet am 6. Oktober im Essener Golf-Club Haus Oefte statt.

Etwa 120 Golfclubs richten von Ende März bis August ein Benefiz-Golfturnier im Rahmen von Europas größter Benefiz-Golfturnierserie aus. Im vergangenen Jahr spendeten Deutschlands Golfer insgesamt 280 000 Euro für krebskranke Menschen.

Der gesamte Spendenerlös aller im Rahmen der Golf-Wettspiele ausgetragenen Turniere kommt unmittelbar der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche Kinder-Krebshilfe zugute.

Kaufmännische Netzwerke

Bad Homburg (hw). Das Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, bietet gemeinsam mit der Werner-Reimers-Stiftung sowie der Villa Vigoni – Deutsch-Italienisches Zentrum für Europäische Exzellenz eine Vortragsreihe zum Thema „Vorreiter Europas? Deutsch-Italienische Wirtschaftsbeziehungen in Neuzeit und Moderne“ an und lädt für Dienstag, 26. Juni, ab 19 Uhr zum nächsten Vortrag ein. Es spricht Dr. Monika Poettinger von der Bocconi-Universität Mailand über „Kaufmännische Netzwerke der Deutschen im Zeitalter Napoleons“.

Um Anmeldung per E-Mail an info@forschungskolleg-humanwissenschaften.de wird gebeten.

Es ist geschafft: Die Abiturienten des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums freuen sich über ihr Abitur und das Ende ihrer Schullaufbahn. Foto: md

Fünfmal die Traumnote 1,0 und ein festlicher Abend zum Abschied

Bad Homburg (md). Jedes Jahr um diese Jahreszeit verabschieden die Gymnasien ihre Abiturienten und lassen sie mit dem Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife in die Welt ziehen, um diese zu erkunden und eigene Erfahrungen zu sammeln. So war es auch dieses Jahr am Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG) der Fall, an dem 126 Schüler erfolgreich ihr Abitur absolviert haben. Am vergangenen Freitag wurden nach einem von den Schülern gestalteten Gottesdienst im festlichen Rahmen in der Aula vor stolzen Eltern, Großeltern und weiteren Angehörigen die Abschlusszeugnisse vergeben. Passend zum Anlass hatte der Gottesdienst das Thema „Lebensmotti" – ein Thema, mit dem sich die frischgebackenen Abiturienten nun intensiv auseinandersetzen müssen.

Auch in diesem Jahr lag der Abiturschnitt des KFGs mit einer Durchschnittsnote von 2,1 über dem hessischen Schnitt, der sich in den vergangenen Jahren bei etwa 2,4 eingependelt hat. 58 Schüler des Jahrgangs haben das Ziel erreicht und die „Eins vor dem Komma" geschafft. Die Abiturzeugnisse wurden kursweise überreicht. Zwischendurch hielten Schulleiterin Heike Zinke, Elternsprecher und Schüler ihre Reden, in denen es in erster Linie um die Zukunft und die Chancen der Abiturienten ging. Am Ende der akademischen Feier wurden die Schüler mit besonders guten schulischen Leistungen geehrt: Gleich fünf Jugendliche freuten sich über einen Abischnitt von 1,0 – Laura Bell, Anna Stephan, Maya Döhne, Johanna Barop und Sebastian Bell. Auch soziales Engagement wie die Teilnahme am Sanitätsdienst und die Übernahme von organisatorischen Aufgaben wurde gewürdigt.

Am Sonntag folgte der Ball der Abiturienten im Kurhaus. Die Mädchen trugen fast alle lange Kleider, während die Jungen im Anzug kamen. Vor dem Ball wurden auf dem Vorplatz des Kurhauses eifrig Erinnerungsbilder an den letzten gemeinsamen Abend geknipst. Gefeiert wurde im Landgraf-Friedrich-Saal, in dem die Schüler mit ihren Familien und Freunden an langen Tafeln platziert waren. Festlich geschmückt hatte ihn das Abiball-Gremium. Mit Videos, Diashows und einer lustigen Schülerrede wurden Erinnerungen an die gemeinsame Zeit geweckt. Dann wurde die Tanzfläche eröffnet, auf der die Abiturienten ausgelassen das Ende des Lebensabschnitts „Schule" feierten.

Piraten wählen Direktkandidaten

Hochtaunus (how). Die Piratenpartei lädt für Freitag, 22. Juni, ab 20 Uhr zur Aufstellungsversammlung für die Wahl der Direktkandidaten für die Wahlkreise im Hoch- und Main-Taunus für die Landtagswahl ein. Die Versammlung findet im Restaurant Johannisberg, Thomasstraße 5, in Bad Homburg statt. Anmeldung per E-Mail an vorstand@piratenpartei-hochtaunus.de.

Attac-Stammtisch

Hochtaunus (how). Die Attac-Regionalgruppe Hochtaunus lädt Mitglieder und Interessierte für Donnerstag, 21. Juni, um 20 Uhr zum Stammtisch in den Landgasthof Saalburg ein. Themen sind die wachsende Kluft zwischen Arm und Reich sowohl in der Gesellschaft als auch in Europa und der Welt. Außerdem soll es um die Folgen der Liberalisierung der Märkte gehen.

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN FRANKFURT
Betten-Waschaktion
20%
AUF ALLE WASCHPREISE
10% AUF NEUE INLETTS
Aktion gültig bis 30. Juni 2018
NEU Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg, Kurhaus
Zentrale Frankfurt: Wächtersbacher Straße 88 - 90, 60386 Frankfurt (Riederwald), im Hof . Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt (Stadtmitte), Hauptwache . Telefon: 069/42 00 00-0
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr
www.betten-zellekens.de
AGONIST.COM

DRK-Reise führt nach Ulm

Hochtaunus (how). Das Rote Kreuz (DRK) bietet bis Anfang September jeden Monat begleitete Busreisen ins In- und Ausland an. Die nächste Reise führt in die Universitätsstadt Ulm, die vom 12. bis 19. August erkundet werden kann. Besucht werden das berühmte gotische Ulmer Münster mit dem höchsten Kirchturm der Welt und das historische Rathaus mit seiner üppigen Fassadenbemalung. Das beliebte Fischer- und Gerberviertel lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein und beeindruckt mit seinen Fachwerkhäusern, kleinen Gassen und liebevollen Dekorationen.Übernachtet wird im Maritim Hotel Ulm mit Schwimmbad, Sauna und Dampfbad. Der Reisepreis beträgt 1079 Euro (1199 Euro im Einzelzimmer). Inbegriffen sind auch Ausflüge, eine Stadtbesichtigung, eine Busrundfahrt am Bodensee sowie eine Schifffahrt an der Donau. Von ehrenamtlichen Helfern begleitet, beinhalten die Reisen zudem eine Betreuer-, Abhol- und Gepäckservice. Für mehr Informationen steht David Effertz unter Telefon 06172-129532 zur Verfügung. Anmeldeschluss ist der 1. Juli. Weitere Infos gibt es auch unter www.drk-hochtaunus.de.

Fußballer beim Einkaufen

Zwei ungewöhnliche Fotos bekam Heike Wehner, die Vorsitzende der Deutsch-Russischen Brücke Bad Homburg, dieser Tage zugeschickt. Sie zeigen zum einen Fußballer der südkoreanischen Mannschaft beim Einkauf in einem Peterhofer Supermarkt, zum anderen die Nationalelf beim Training für den WM-Vorrundenspiele in Lomonossow, der Partnerstadt von Oberursel. „Die Tochter unserer Deutschlehrerin Olga Filuschkina traf die Fußballer beim Einkaufen", schreibt Heike Wehner und berichtet, dass sie ihr auch die Fotos zugeschickt habe. Die südkoreanische Mannschaft übernachte im Hotel „Novij Petergof" in Peterhof, der Partnerstadt Bad Homburgs. „Es ist also sehr viel los dort im Moment, und das Beste ist, man kann den Stars richtig nahe kommen", schreibt die Vorsitzende. Für wen die Lomonossower und Peterhofer Daumen drücken, wenn am Mittwoch, 27. Juni, um 16 Uhr die beiden Mannschaften in der Vorrunde in Kasan aufeinandertreffen, bleibt fraglich. Foto: Filuschkina

Gemütlicher Nachmittag

Bad Homburg (hw). Einen gemütlichen Nachmittag für Senioren organisiert das Rote Kreuz (DRK) am Dienstag, 26. Juni, ab 15 Uhr in der Begegnungsstätte, Kaiserin-Friedrich-Promenade. Der Nachmittag ist eine Gelegenheit, neue Menschen kennenzulernen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Auf zur Kirdorfer Kerb

22. – 24.6.2018

Burger und Maß beim Club Humor

Der ***Karnevalverein Club Humor*** bietet ein kurzweiliges Programm für die drei Tage! Am Freitag öffnet der Biergarten um 17 Uhr, ab 20 Uhr spielt die Band „frizzante". Am Samstag findet um 16 Uhr das „berühmt-berüchtigte Schubkarrenrennen" – dieses Jahr erstmalig „Uff de Bach" – statt, mit anschließender Siegerehrung im Schwesternhaus. Abends können Fußballfans zur Kerb und in den Biergarten gehen – der Club überträgt das Länderspiel Deutschland-Schweden.

© Ehmler

Der sonntägliche Frühschoppen beginnt um 11 Uhr mit musikalischer Unterhaltung durch den Fanfarenzug des Clubs Humor ein. Nachmittags treten nach dem Motto „Club Humor aktiv" die Hoppel-Poppel und die Garde auf. Kulinarisch gibt es die Klassiker: „Club-Humor-Burger" und „Club-Humor-Cheeseburger", die besondere „Geißmaß" und selbstgemachte Erdbeer-Apfelwein-Bowle. Zusätzlich gibt es dieses Jahr erstmals Cocktails im Angebot!

Der Getränkegroßhandel Hubert Wehrheim und Team wünschen den Besuchern der Kirdorfer Kerb viel Spaß.
Ihr Jürgen Wehrheim
Getränkegroßhandel Hubert Wehrheim Inh. Jürgen Wehrheim
Hauptstraße 10 61350 Bad Homburg Tel. 06172 – 82216

Programm der Kirdorfer Kerb

Freitag, 22. Juni

17.00 Uhr	Eröffnung des Biergartens vom Club Humor im Schwesternhaus
18.00 Uhr	Eröffnung der Biergärten von Kolping und Grashoppers
19.00 Uhr	Offizielle Eröffnung der Kirdorfer Kerb mit doppeltem Fassanstich im Biergarten der Grashoppers Kirdorf, Grabengasse, mit Oberbürgermeister Alexander Hetjes und Pfarrer Werner Meuer; anschließend „Rock in Kirdorf" mit Clamrock aus den 70ern „Coverkidzz" (Grashoppers)
19.00 Uhr	Eröffnung der Kolping-Cocktailbar in der Steingasse
20.00 Uhr	Livemusik im Schwesternhaus (Club Humor) mit der Band „frizzante"

Samstag, 23. Juni

15.00 Uhr	Öffnung des Biergartens im Schwesternhaus
15.00 Uhr	Hausgemachte Torten und Kuchen im Kolping-Biergarten/Kinderspiele auf der Straße
16.00 Uhr	„Das berühmt berüchtigte Schubkarrenrennen" mit Teams der vier im Narrenrat vereinten Karnevalvereine aus Bad Homburg – diesmal „Uff de Bach"
17.00 Uhr	Siegerehrung der Mannschaften vom Schubkarrenrennen im Biergarten im Schwesternhaus.
17.00 Uhr	Eröffnung der Kolping-Cocktailbar in der Steingasse
18.00 Uhr	Öffnung der Biergartens von Grashoppers
20.00 Uhr	Fußball WM „Live" – Übertragung des Länderspiels Deutschland – Schweden im Biergarten im Schwesternhaus beim Club Humor
20.00 Uhr	„Rock in Kirdorf" im Biergarten an der Grabengasse mit der Band „Keyout" (Grashoppers)

Sonntag, 24. Juni

9.30 Uhr	Festgottesdienst in der Kirche St. Johannes mit anschließender Prozession durch Alt-Kirdorf
11.00 Uhr	Öffnung des Biergartens der Grashoppers
11.00 Uhr	Öffnung des Biergartens und gemütlicher Frühschoppen im Schwesternhaus; es spielt der Fanfarenzug des Clubs Humor
11.30 Uhr	Start des Kirdorfer-St.-Johannes-Laufes (DJK), Start & Ziel im Schwesternhaus
12.00 Uhr	Traditionelles Kerbe-Essen bei den Grashoppers „Kräuterrollbraten mit Kartoffeln & Salat"
14.00 Uhr	Hausgemachte Torten und Kuchen im Kolping-Biergarten/Kinderspiele auf der Straße
15.00 Uhr	„Club Humor Aktiv" mit Auftritten von Hoppel-Poppel und Garde im Biergarten im Schwesternhaus.
15.00 Uhr	Das Heimatmuseum hat geöffnet!
19.00 Uhr	Weinstube bei den Grashoppers mit selbstgemachtem Flammkuchen und Livemusik mit „Die Bad Homburgs"
20.00 Uhr	Ausklang der Kirdorfer Kerb im Biergarten im Schwesternhaus (Club Humor)
22.30 Uhr	„Fass-Austrinken" bei den Grashoppers (Happy Hour)

Feiern mit Kolping!

Montag, 25. Juni, 17 Uhr
Zum 135. Jubiläum der ***Kolpingfamilie Kirdorf*** öffnet nochmals der Biergarten in der Steingasse. Besonderheit an diesem Abend: Bei Kölsch, Handkäse und Hausmacher Wurst sollen sich alle Gäste wohlfühlen.

Grashoppers Biergarten

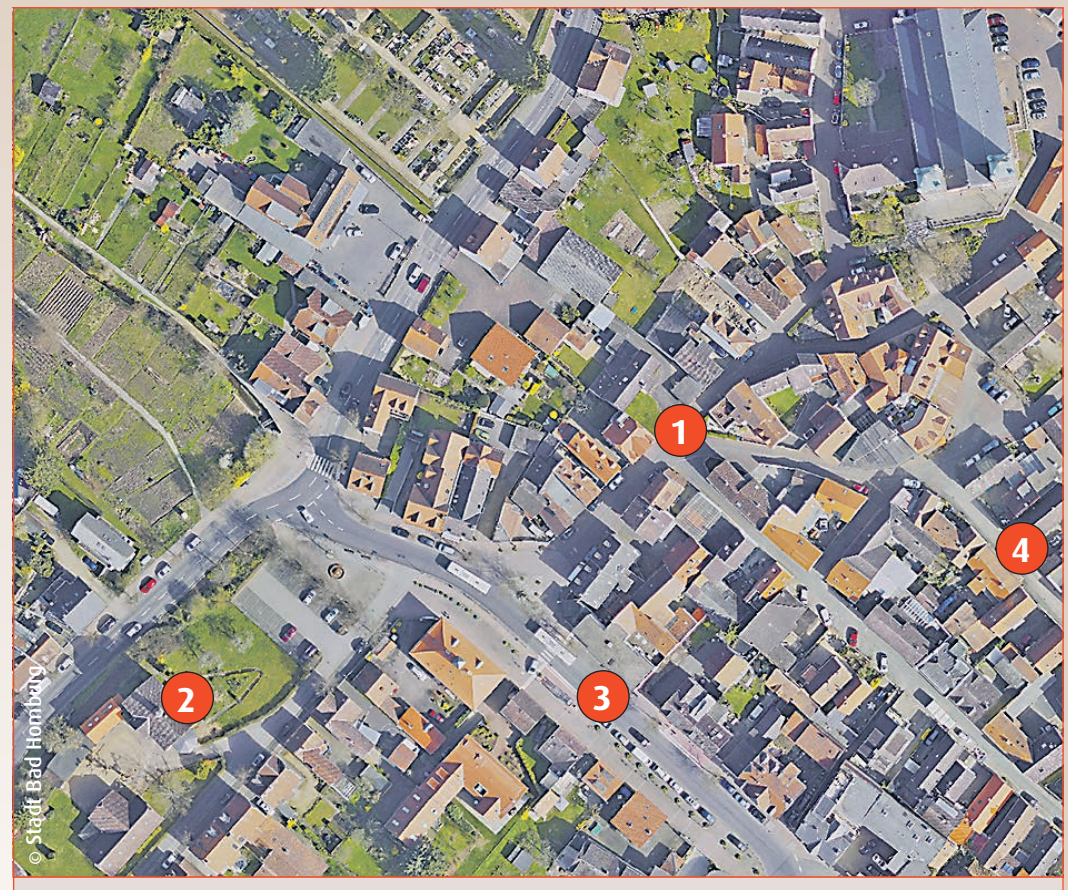
Der ***Freizeitsportverein Grashoppers Kirdorf*** hat auch im 31. Jahr in Folge einen Biergarten bei der Kirdorfer Kerb. Der Biergarten befindet sich dieses Jahr auf dem Gelände von Getränke Wehrheim in der Hauptstraße/Ecke Grabengasse. Dort wollen die Grashoppers ihren Gästen viel bieten. Nicht allein durch das abwechslungsreiche Programm der verschiedenen Musikgruppen, sondern auch durch die vielen kulinarischen Schmankerln haben sich die Grashoppers im Laufe der Jahre bei der Kirdorfer Kerb einen Namen gemacht: Am Sonntagmittag gibt es traditionell Kräuterrollbraten mit Kartoffeln und Salat mit „Detlefs-Bratensoße" – nach überliefertem Geheimrezept. Am Sonntagabend kann man in einer Weinlaube diverse Weine kosten. Ein weiterer Höhepunkt ist der hausgemachte Flammkuchen.

Fassanstich mal zwei

Doch bevor die Kerb beginnt, gehört in alter Tradition der ***„Fassanstich"*** dazu. Dieses Jahr findet diese Tradition im Biergarten der Grashoppers statt. Am Freitag um 19 Uhr wird Oberbürgermeister Alexander Hetjes das Bier- oder Äpplerfass anstechen. Da die Kerb einen kirchlichen Hintergrund hat, übernimmt Pfarrer Werner Meuer das Anstechen des zweiten Fasses.

Licht aus – wooomm, ...

Das ***musikalische Programm*** beginnt am Freitagabend mit der Band „CoverKizz". Die Band ist sehr beliebt und konnte auf dem Vatertagsfest der Grashoppers mit ihrem Sound alle Gäste überzeugen. „Licht aus – wooomm, Spot an – jaaah!" – Die „CoverKizz" begeistern mit ihren Gute-Laune-Hits aus dieser Zeit.
Am Samstag wird es einen weiteren Höhepunkt geben. Es spielt, auf Grund der großen Beliebtheit, die Band „Keyout". Angefangen haben die drei Frontfrauen mit ihren fünf Herren als Oldieband. Mittlerweile sind sehr viele aktuellere Songs in das Programm aufgenommen worden, weil „Keyout" damit jeden anspricht.
Die über viele Jahre eingespielten Musiker sowie die mehrstimmigen Gesangsarrangements garantieren ein vielseitiges Programm. Die Band ist seit 20 Jahren weit über Bad Homburgs Grenzen bekannt und begeistert seither ihr Publikum.



1 **Grashoppers** Grabengasse
2 **Club Humor** Schwesternhaus
3 **Uff de Bach** Fahrgeschäfte
4 **Kolping** Steingasse

Sonntag, 19 Uhr: **Authentischer Jazz mit „The Bad Homburgs"**

Nicht nur am Mississippi-Delta wird authentischer Blues gespielt, sondern auch im Taunus. ***„The Bad Homburgs"*** – die „wahrscheinlich beste Bluesband aus ganz Bad Homburg" – spielen den Blues in seinen unterschiedlichsten Varianten, vom klassischen Delta-Blues bis zum Rock: Blues Brothers, Pearl Jam, Rory Gallagher bis Lynard Skynard und eigene Kompositionen. Jedes Bandmitglied bringt einige Jahre Musikerfahrung aus verschiedenen Musikrichtungen mit, und jeder darf seine Vorlieben ausleben. So entsteht ein frischer Sound mit rockigen Gitarren, jazzigem Saxofon und bluesiger Mundharmonika, der gute Laune verbreitet. Dass nicht der finanzielle Aspekt an erster Stelle steht, zeigt die Band mit zahlreichen Benefizkonzerten wie in der „Magga" (Glücks Stuben) für die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (siehe Foto). Anlässlich der Kirdorfer Kerb 2017 standen die „The Bad Homburgs" zum ersten Mal auf der Bühne der Grashoppers und hatten riesigen Spaß. Die Band verspricht 2018 noch „eine Schippe draufzulegen" und für einen unvergesslichen Abend zu sorgen. Weitere Infos zu dieser Band unter www.bad-homburgs.de.

Sportlich beim Johanneslauf

Der zweite ***Kirdorfer-St.-Johannes-Lauf,*** veranstaltet von der DJK SV Helvetia Bad Homburg-Kirdorf 1920, findet unter der Schirmherrschaft von Landrat Ulrich Krebs am Kerbe-Sonntag mit Start und Ziel am Schwesternhaus statt. Der erste Startschuss für die drei Strecken fällt um 11.30 Uhr. Anmelden können sich Aktive noch bis 10 Uhr am Veranstaltungstag. Die Startgebühr ist bei Ausgabe der Startunterlagen von 8.30 bis 10.30 Uhr im Hof der Ketteler-Francke-Schule (Eingang Hamelstraße) zu bezahlen. Auf der Strecke ist eine Versorgungsstation mit Wasser eingerichtet. Jeder „Finisher" erhält eine Erinnerung.

Kerbe-Sonntag ins Museum

Am ***Kerbe-Sonntag, 24. Juni,*** ist das Museum von 15 bis 17 Uhr geöffnet.
Eine Kerb ohne Ausstellung geht mal gar nicht ... Das Kirdorfer Heimatmuseum verlängert die Ausstellung „1125 Jahre Ersterwähnung, Geschichte und Geschichten aus Kirdorf" bis zum Kerbe-Wochenende. Eine gute Gelegenheit, sich über die spannende Geschichte des Stadtteils Kirdorfs zu informieren, bevor die Ausstellung wieder eingepackt wird.

Rocken mit „Keyout"

Jedes Jahrzehnt hat seine eigene Musikkultur und sein eigenes musikalisches Flair. ***„Keyout"*** hat angefangen als Oldie-Band mit Hits aus den 50er- bis 80er-Jahren.
Mittlerweile sind sehr viele aktuellere Songs in das Programm aufgenommen worden, weil sie einfach gut sind und jeden ansprechen. Zu erleben ist die Band am Samstag im Biergarten der Grashoppers. Die über viele Jahre eingespielten Musiker sowie die mehrstimmigen Gesangsarrangements garantieren ein vielseitiges Programm. Die Band mit ihren drei Frontfrauen hat sich in den vergangenen 20 Jahren einen Namen gemacht mit zahlreichen Auftritten im und auch über das Rhein-Main-Gebiet hinaus.

GETRÄNKEABHOLMARKT · GLUCKENSTEIN
TRINK paradies
Viel Spaß auf der Kirdorfer Kerb
Wieder eingetroffen!
Tegernseer Bier
Hell · Dunkel · Spezial
MANFRED KRAUS
Gluckensteinweg 65
61350 Bad Homburg
Telefon (06172) 93 70 57

Frauenbildungszentrum
Bad Homburg e.V.
Kirdorfer Straße 77 · 61350 Bad Homburg
Telefon: 06172 / 84 188
www.frauenbildungszentrum.de
Sommerkurse im Frauenbildungszentrum
• Tastaturschreiben und Einführung in die Welt des PC für Kinder ab 9 Jahren
• GOLDEN YOGA – Hatha Yoga in Verbindung mit Yin Yoga

VIEL SPASS AUF DER KERB
... wünscht Ihr kompetenter Partner in allen Immobilienfragen (Verkauf/Vermietung)
Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-von Eppstein-Str. 18
61350 Bad Homburg/Kirdorf
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

FÜR ALLE FABRIKATE
TOP SERVICE UND KNOW-HOW
▮ Verkauf von EU Neufahrzeugen
▮ 40 Jahre Peugeot-Erfahrung
▮ HYUNDAI Servicepartner
▮ TÜV/AU ▮ 1a + Bosch Service
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
AUTOHAUS
WÄCHTERSHÄUSER KG
Bad Homburg · Kirdorfer Straße 66
Tel. 06172/83605 u. 82767 · www.autohaus-waechtershaeuser.de

Die Jüngsten siegen und nehmen den Wanderpokal mit

Bad Homburg (sth). Eine gewisse Routine hat sich eingestellt, sowohl bei den Kids als auch bei den Betreuern von den Kinderhorten. Zum bereits vierten Mal wurde in den zurückliegenden Monaten die Homburger Hortliga ausgetragen. Seit dem Jahr 2013 besteht diese Kooperation der Horte und Spiel- und Lernstuben aus Bad Homburg, in der die Kinder im Ligasystem gegeneinander Fußball spielen. Die sportlichen Leistungen der teilnehmenden Mannschaften in der abgelaufenen Saison wurde am vergangenen Freitag bei einer großen Siegerehrung auf dem Gelände der Sportanlage Sandelmühle gewürdigt. Ein wilder Haufen fußballbegeisterter Kinder, die sich über Pokale und Urkunden freuen – die Betreuer der teilnehmenden Horte haben sich an dieses erfreuliche Bild gewöhnt.

In diesem Jahr jedoch durften Oliver Dicken (Spiel- und Lernstube Altkönigstraße) und Melanie Hoffmann (Hort am Schlossgarten), die erneut für die Austragung der Homburger Hortliga verantwortlich zeichneten, einen besonderen Gast bei der Siegerehrung begrüßen. Stadträtin Lucia Lewalter-Schoor ließ es sich nicht nehmen, den Kindern zu deren erfolgreicher Teilnahme zu gratulieren und die Siegerpokale, die in diesem Jahr vom Förderverein Brandenburger Straße gestiftet wurden, an die insgesamt sieben Teams zu übergeben. Obendrein hatte die stellvertretende Vorsitzende des SPD-Ortsvereins noch eine Überraschung im Gepäck: Da die Mannschaft der Kita Friedrich-Ebert in diesem Jahr zum bereits dritten Mal hintereinander triumphiert hatte, ging der große Wanderpokal nun in den Besitz der Kita über.

Kurzerhand sagte Lewalter-Schoor die Stiftung eines neuen Wanderpokals für die kommende Spielzeit zu, was für große Freude bei den Betreuern sorgte. „Ich finde es super, dass es die Hortliga gibt. Es gehört dazu, den Sport miteinzubauen. Für die Kinder ist das ein schönes Erfolgserlebnis“, erklärte die Stadträtin ihr Engagement.

Mit der Durchführung des Spielbetriebe zeigten sich Hoffmann und Dicken auch in diesem Jahr zufrieden. Seit Ende Oktober waren zwei Teams des Horts Friedrich-Ebert sowie Mannschaften der Spiel- und Lernstube Altkönigstraße und der Horte Oberste Gärten, Brandenburger Straße, am Schulberg und am Heuchelbach gegeneinander angetreten. Zur Durchführung der Spiele sprachen sich die Horte untereinander und individuell ab, auch gab es keine festen Regeln bezüglich Mannschaftsgröße und Spieldauer.

Bei den Kids stieß die Hortliga erneut auf viel Anklang. Besonders erfreut zeigte sich Dicken ob des hohen Mädchenanteils in den Mannschaften. Zudem stellte er eine fußballerische Entwicklung bei seinen Schützlingen fest, weshalb die Hortliga auch in der kommenden Saison fortgeführt werden soll: „Es ist eine gute Möglichkeit für die Kinder, über den Tellerrand hinaus zu blicken und so auch andere Kinder kennenzulernen. Auch für den Austausch der Horte untereinander ist die Hortliga super“, freute sich der Erzieher.

Mit dem Team Friedrich-Ebert II konnte dieses Mal sogar die jüngste Mannschaft des Teilnehmerfelds den Gesamtsieg erringen. Der Dreifachtriumph und der Gewinn des großen Wanderpokals dürfte für die Kinder Anreiz genug sein, auch in der kommenden Spielzeit wieder den Spitzenplatz anzupeilen. Dann wartet – passend zur fünfjährigen-Jubiläumssaison – ein neuer Wanderpokal.

So sehen Sieger aus: Sieben Teams haben in der vergangenen Saison an der Hortliga teilgenommen. Die Begeisterung ist den Kids und ihren Betreuern bei der Siegerehrung ins Gesicht geschrieben. *Foto: Theuner*

Gemischtes Fußballteam gewinnt

Hochtaunus (how). Am Fußballturnier des Kreisschülerrats Hochtaunuskreis auf dem Sportgelände des Taunusgymnasiums in Königstein haben zwölf Teams aus weiterführenden Schulen des Hochtaunuskreises teilgenommen. Insgesamt haben über 160 Schüler mitgespielt, wie auch kräftig angefeuert.

Am Ende des Turniers standen die Bischof-Neumann-Schule (Königstein) und ein gemischtes Team aus drei Schulen (Humboldtschule Bad Homburg, Feldbergschule Oberursel und Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg) im Finale. Am Ende konnte das gemischte Team den ersten Platz und damit den Kreisschülerrat-Fußballturnier-Pokal und ein Preisgeld in Höhe von 400 Euro erringen. Der Wanderpokal ist momentan in der Humboldtschule zu sehen, bis er 2019 an den nächsten Gewinner weitergereicht wird. Das Turnier ist dem Kreisschülerrat ein wichtiges Anliegen. Es geht nicht nur um den Spaß, sondern auch ums Gemeinschaftsgefühl.

Friedrichsdorfer Woche

///Aktives Friedrichsdorf e.V.

Wer weiter denkt, kauft näher ein!
Einfach die Friedrichsdorf-Card zeigen und in 60 Akzeptanzstellen in der Stadt Rabatte und lohnende Vorteile nutzen. Alle Infos unter:
www.mach-mal-friedrichsdorf.de

Foto: fch

OB BRILLEN ODER KONTAKTLINSEN: WIR HABEN DEN DURCHBLICK.

MÜLLER OPTIK

Bester Service, ein starkes Team und Top-Marken.

Inhaber & Geschäftsführer Sven Rehde mit einer Brille von **Minadi.**

Augenoptiker-Meisterin Carolin Gläser mit Kontaktlinsen von **Hecht.**

MÜLLER-OPTIK GmbH
Philipp-Reis-Passage 5
61381 Friedrichsdorf
www.mueller-optik-friedrichsdorf.de

Tel.: 0 61 72 / 7 91 30
Fax: 0 61 72 / 7 91 37
facebook.com/mueller.optik.friedrichsdorf

PRADA etnia AIGNER Ray-Ban ic! berlin woodone Silhouette TOM FORD EYEWEAR OAKLEY

Bauer & Skuqi

RECHTSANWÄLTE

Rohrwiesenstr. 4 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 72 3 07

Michael Bauer

Rechtsanwalt
seit 1976

www.anwaelte-bauer-skuqi.de

Traditions-Stadtfest mit Musik, Spaß, Köstlichkeiten und verkaufsoffenem Sonntag

Friedrichsdorf, unweit von Frankfurt am Main gelegen, freut sich wieder auf Tausende Besucher anlässlich des Hugenottenmarktes von Freitag, 6., bis Sonntag, 8. Juli, jeweils ab 18 Uhr. Auch über die Stadtgrenzen hinaus hat sich das traditionsreiche Stadtfest mit viel Live-Musik unterschiedlicher Stilrichtungen, bunten Verkaufsständen sowie kulinarischen Köstlichkeiten etabliert und zieht jedes Jahr viele Gäste aus dem Umland an. Zahlreiche Attraktionen, ein abwechslungsreiches Musikprogramm sowie die Öffnung der zahlreichen privaten Höfe der historischen Hofreiten entlang der Hugenottenstraße sorgen für viel Unterhaltung und gute Laune.

Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm an allen drei Tagen rundet das attraktive Straßenfest ab. Bei Finchens Boutique wartet eine spannende Spielzone mit viel Abwechslung. Nach einer Runde auf dem Kinderkarussell, bringt das Entenangeln vor dem DLRG-Stand jede Menge Freude. Doch zunächst wird das Fest am Freitag, 6. Juli, um 18 Uhr von Bürgermeister Horst Burghardt mit dem obligatorischen Fassbieranstich eröffnet. Danach spielt die Band „Nationwide“, bei Freibier, Rock- und Blues-Musik. Doch nicht nur auf dem Landgrafenplatz auch auf weiteren Bühnen wird drei Tage lang Live Musik von Rock, Pop, Party bis Irish Folk angeboten. Auch gibt es dieses Jahr wieder einen verkaufsoffenen Sonntag auf der Hugenottenstraße und in der Friedrichsdorfer Innenstadt, der zum Bummeln einlädt.

Die Einzelhändler öffnen ihre Geschäfte ab 13 Uhr und halten bestimmt für jeden Besucher des Hugenottenmarktes etwas Passendes bereit. Dies läßt sich wunderbar mit einem Besuch des Kinderflohmarktes in der Philipp-Reis-Passage verbinden, der am Sonntag zwischen 10 und 16 Uhr geplant ist. Für den Flohmarkt ist keine Anmeldung erforderlich, es besteht freie Platzwahl, jeder hat die Möglichkeit, seinen Trödel dort los zu werden. Als besondere Attraktion dreht am Rathaus-Parkplatz die „Original Oberurseler Dampfeisenbahn“ ihre Runden. Wenn die Kleinen hoch hinaus wollen, können sie das beim Kistenklettern in der Professor-Wagner-Straße üben. Das Fest endet kurz vor der Talstraße, jedoch gibt es dahinter im Institut Garnier am Sonntag ab 10 Uhr einen weiteren Flohmarkt zu bestaunen, der von den Anwohnern auf die Beine gestellt wird.

Foto: fch

Der Förderverein Hugenottenmarkt freut sich, dieses Fest bereits zum 17. Mal ehrenamtlich zu organisieren und wünscht allen Besuchern, Standbetreibern, Künstlern und Höfen drei erfolgreiche und erlebnisreiche Tage in Friedrichsdorf. Es werden noch Bewerbungen von Standbetreibern entgegengenommen. Marktbeschicker können sich beim Förderverein per E-Mail an info@hugenottenmarkt-friedrichsdorf.de melden. Weitere Details sowie das gesamte Rahmenprogramm gibt es im Internet unter www.hugenottenmarkt-friedrichsdorf.de.

Eine neue Uhr macht nicht pünktlicher – aber echt was her.

Goldschmiede Beate Schellhas
Am Houiller Platz 9, Friedrichsdorf

DIONYSOS
Griechisches Restaurant

seit 1980...

Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht in gemütlicher Atmosphäre serviert!

Tägl. ab 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 12.00-14.30 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Montag Ruhetag

Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com

Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175/ 79 61 16

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

23. bis 29. Juni 2018

Widder 21.3.–20.4.
Spielen Sie nicht zu lange auf Zeit. Die anderen haben Ihre Taktik inzwischen durchschaut und einen Plan entwickelt, wie man Sie zu einer Entscheidung zwingen kann.

Stier 21.4.–20.5.
Springen Sie über Ihren Schatten und erinnern Sie jemanden ruhig an ein Versprechen, das er bislang noch immer nicht eingelöst hat – sonst verjährt es bald!

Zwillinge 21.5.–21.6.
In letzter Zeit haben Sie einige schöne Erfolge verbuchen können: Doch Sie sollten sich nicht auf diesen Lorbeeren ausruhen. Stillstand ist Rückschritt – das wissen Sie doch!

Krebs 22.6.–22.7.
Ein buntes Durcheinander bringt Sie etwas aus dem Konzept. Verschaffen Sie sich erst einmal einen Überblick über Ihre momentane Situation und handeln Sie dann entsprechend.

Löwe 23.7.–23.8.
Ergreifen Sie die Initiative und schlagen Sie Ihrem Partner eine gemeinsame Unternehmung vor: Sie müssen endlich wieder etwas zusammen machen, um sich nicht auseinander zu leben.

Jungfrau 24.8.–23.9.
Sie reagieren derzeit empfindlich auf Bemerkungen eines bestimmten Menschen aus Ihrer Umgebung. Doch was er sagt, ist wahr: Lassen Sie Ihre Objektivität nicht außen vor!

Waage 24.9.–23.10.
Weil Selbsterkenntnis meist der erste Weg zur Besserung ist, kann es auch nicht schaden, wenn Sie den ein oder anderen Fehler Ihrerseits endlich einmal einräumen.

Skorpion 24.10.–22.11.
In dieser Woche bieten sich Ihnen allerbeste Voraussetzungen für ungestörte Zweisamkeit. Berufliche Aspekte treten für ein paar Tage in den Hintergrund.

Schütze 23.11.–21.12.
Sie haben sich damals einer Gruppe angeschlossen, weil diese die gleichen Ziele verfolgt hat wie Sie. Das hat sich geändert und dieser Umstand muss Konsequenzen haben.

Steinbock 22.12.–20.1.
Der ungebrochene Enthusiasmus eines Freundes hilft Ihnen, relativ schnell wieder aus dem kleinen Stimmungstief herauszukommen, in dem Sie sich derzeit befinden.

Wassermann 21.1.–19.2.
Hartnäckigkeit ist momentan Ihr Markenzeichen - reizen Sie dies aber in dieser Woche nicht aus! Einmal nachgeben kann eine Menge Stress und viel Arbeit ersparen.

Fische 20.2.–20.3.
Nicht jede Person, die Ihnen schöne Augen macht, ist ein gewissenloser Herzensbrecher. Gehen Sie doch einmal auf die Schmeicheleien ein, und nehmen Sie eine Einladung an.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

JUWELIER Abraham
Auch Hausbesuche möglich
• Reparaturen • Batteriewechsel
• Ankauf von - Altgold - Zahngold - Silber - Markenuhren - Münzen
Sofort Bargeld
Köpperner Str. 81 · 61381 Frdf.-Köppern
Tel. 06175/5200258 · www.barlikgold.com

Taunusklub hat den Hessenpark zum Ziel

Bad Homburg (hw). Der Taunusklub besucht am Sonntag, 1. Juli, die Sonderausstellung „Wanderlust. Zwei Jahrhunderte Naturbegehung im Taunus“ im Hessenpark. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr am Bahnhof Bad Homburg. Gefahren wird um 9.25 Uhr mit der Buslinie 5 zum Freilichtmuseum. Christian Krüger, der Kurator der Ausstellung, wird in die Geschichte des Wanderns einführen und die im Hessenpark gezeigten Ausstellungsstücke erläutern. Nach einer Stärkung im Museum wandert die Gruppe um 13.30 Uhr über Hollerkopf, Roßkopf und Herzberg zum Hirschgarten. Wanderführer ist Gregor Maier. Gäste sind willkommen, sie zahlen für die Teilnahme drei Euro.

Ferienprogramm in Gonzenheim

Bad Homburg (hw). In den Sommerferien gibt es beim TV Gonzenheim 1894 ein vielfältiges Ferienprogramm auf dem Sportplatz „Lange Meile“ und in der dortigen Halle. Das Angebot reicht von Aerobic über Beckenbodengymnastik, EnerGym, Fußball für Herren, Handball bis hin zu Wirbelsäulengymnastik und Yoga. Für Nicht-Mitglieder beträgt die Kursgebühr für die kompletten sechs Wochen 25 Euro, Mitglieder zahlen zehn Euro. Weitere Infos im Internet unter www.tvgonzenheim.de.

Vollreinigung
in höchster Qualität
Frisch wie eine Blume...
mit Appretur
Sparpreis
SAKKO (keine Seide)
statt ~~€ 7,–~~ € 6,–
vom 22. – 30. Juni 2018
"MARTINIZING"
VOLLREINIGUNG IN HÖCHSTER QUALITÄT
Bad Homburg · Thomasstraße 6-8
Telefon 06172-23702
Mo.-Fr. 8.30-18 Uhr durchg. · Sa. 9-13 Uhr

Schnupperangebot in den Sommerferien

Bad Homburg (hw). Sechs Wochen lang alle Sportangebote der Group-Fitness-Abteilung ausprobieren, unverbindlich und ohne Mitgliedschaft – das ist das Ferien-Schnupper-Angebot der Bad Homburger Turngemeinde (HTG). Die HTG hat als größter Sportverein in Bad Homburg regelmäßig über 25 Group-Fitness-Kurse für jeden Geschmack im Programm. Darunter klassische Angebote wie Zumba, Yoga, Pilates, BBP oder Rückenfit, fordernde Stunden wie Toughclass, Deepwork oder Fitnessboxen, aber auch ruhigeres wie Body in Balance, Wirbelsäulengymnastik oder Bodyforming. Auch wenn das Kursprogramm der HTG in den Ferien nicht so umfangreich ist wie normalerweise, gibt es in den sechs Wochen zahlreiche Angebote zum Mitmachen. Das Ferien-Schnupper-Angebot gilt vom 25. Juni bis zum 4. August für die gesamte Group-Fitness-Abteilung und kostet 20 Euro. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der HTG unter www.homburgerturngemeinde.de und in der Geschäftsstelle im Niederstedter Weg 2 unter Telefon 06172-22929.

Die **SeniorenLebenshilfe** bietet umfangreiche Unterstützung: Im Haushalt, beim Einkaufen auch Begleitungen außer Haus, mit einem Auto, immer durch dieselbe Person.
Tel. 06175/3095296

Kinder helfen Kindern mit 1100 Euro

Dornholzhausen (gw). Die Arbeitsgruppe „Kinder helfen Kindern“ an der Grundschule Dornholzhausen, die zu Beginn des zweiten Schulhalbjahrs von zehn Mädchen und drei Jungen der vierten Klassen gewählt worden war, hat Spenden von insgesamt 1100 Euro gesammelt. Damit unterstützt World Vision zeitnah ein soziales Projekt.
Mit Anika Rodewald und Anne Knobloch hatten sich zwei Mütter der Grundschulkinder bei der Betreuung dieser Gruppe engagiert und die AG bei ihrer Arbeit unterstützt. Der Geldbetrag von 1100 Euro ist durch den Verkauf von 300 selbstgebastelten Schlüsselanhängern, durch eine Sammlung beim Schulkonzert sowie einen Zuschuss des Fördervereins zusammengekommen. Außerdem wurden Buttons mit der Aufschrift „Kinder helfen Kindern“ hergestellt, die jetzt in vielen Familien in Dornholzhausen und Umgebung getragen werden.
An Katrin Schlegel, Schulkoordinatorin von World Vision in Friedrichsdorf, ist das Geld in der letzten Unterrichtsstunde der AG für dieses Schuljahr am Montag überreicht worden. Die Kinder durften aus drei vorgeschlagenen Projekten eines wählen, das mit diesen 1100 Euro unterstützt wird.

Voller Stolz überreichen die Viertklässler der Grundschule Dornholzhausen den Spendenbetrag in Höhe von 1100 Euro, den die AG „Kinder helfen Kindern“ gesammelt hat. Foto: gw

IMPRESSUM

Bad Homburger/ Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 400 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 23 vom 1. Januar 2018

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

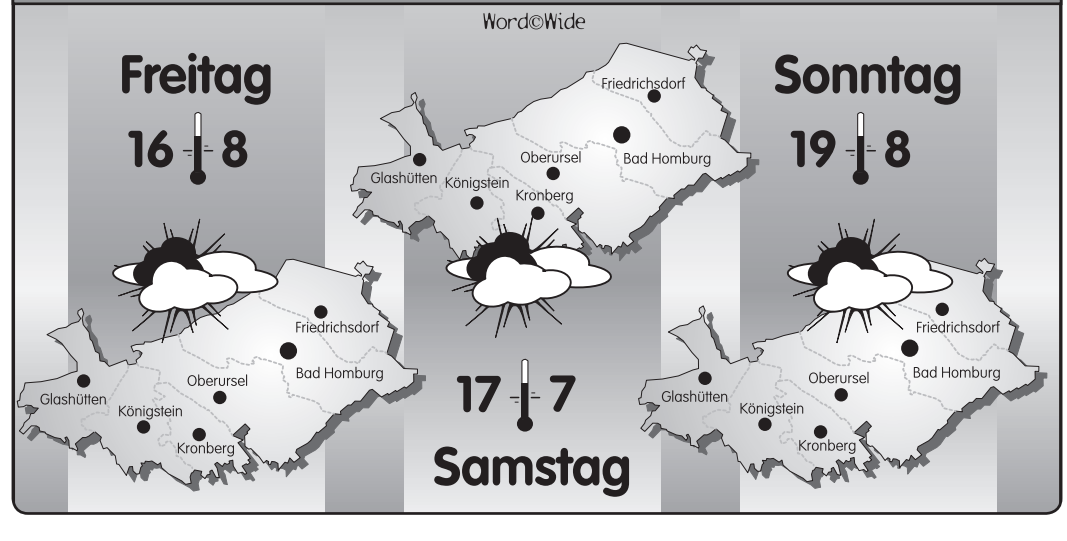
SUDOKU

	5	7		6		9		8
8		9				1	7	
			7				5	
7	9				4			
1			6	5	9			3
			3				2	9
	1			8	3			
	6	5				3		1
3		8		1		5	9	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	4	3	6	2	9	5	8	1
8	9	5	1	3	4	7	2	6
1	2	6	7	8	5	3	9	4
3	7	4	8	9	1	2	6	5
2	8	1	5	6	7	9	4	3
6	5	9	2	4	3	1	7	8
4	1	2	3	7	8	6	5	9
9	3	7	4	5	6	8	1	2
5	6	8	9	1	2	4	3	7

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Luis hat sein Fußballtalent von Vater Leo Caic geerbt. *Foto;HB*

Fußballtalent Luis Caic auf Krücken statt am Ball

Hochtaunus (HB). Wenn Weltmeisterschaft ist, dann bricht das Kickfieber aus. Doch einer darf in diesen Tagen mit absoluter Sicherheit gegen keinen Ball treten. Das sieht man sofort, wenn Luis Caic, einer der talentiertesten Jungfußballer im Hochtaunuskreis, über die Bad Homburger Louisenstraße humpelt. Die positive Nachricht: Er kann sich ganz auf die Fernsehübertragung der WM konzentrieren. Die negative: Im Juli wird er am Kreuzband operiert, und danach beginnt die mühsame

Reha-Zeit. Deshalb wird über eine Profikarriere momentan nicht geredet. Dafür über Ausbildung und Beruf. Luis hat sich in Heidelberg im Fachbereich Chemie eingeschrieben. Er will seinen Doktor machen.

So ein Pech aber auch! Das Spiel der Kickers-A-Jugend auf dem Bieberer Berg war eigentlich gelaufen. Gießen führte 2:1, der Abpfiff stand bevor, da starteten die Gäste einen letzten Tempogegenstoß. Der defensive Mittelfeldspieler Luis versuchte zu stören, blieb beim Sprint im Rasen hängen, hörte ein Knirschen und Knacken und wusste sofort: Das Knie ist kaputt. Wenn alles normal läuft, dann kann er ab Frühjahr 2019 noch einige Monate in der U19 spielen und danach möglicherweise bei den Zweitligaprofis in Sandhausen anheuern.

Der junge Mann kommt zwar an Krücken ins Café, aber durchaus aufgeräumt und gar nicht missmutig. Zwar hat er (noch) keinen Profivertrag in der Tasche, aber das Reifezeugnis des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums mit Durchschnittsnote 1,5. Mit diesem Pfund kann man wuchern. Die Fußball-Intelligenz wurde bei Luis schon im Kindergartenalter sichtbar. Das Talent hat ihm Vater Leo vererbt, der zum Profikader von Eintracht Frankfurt gehörte, aber durch Verletzungen an der großen Karriere gehindert wurde. In seinen späten Jahren spielte er für Eintracht Oberursel, heute ist er Trainer der B-Jugend von Kickers Offenbach und veranstaltet Fußballcamps.

In den frühen Jahren lief bei Luis, Jahrgang 2000 und in Frankfurt-Höchst zur Welt gekommen, alles nach Plan. Von Pfaffenwiesbach wechselte er zur DJK Bad Homburg, dann nach Klein-Karben und schließlich zu Eintracht Frankfurt.

Es folgten die ersten Rückschläge: Operation am Mittelfinger und Schlüsselbeinbruch – insgesamt 18 Wochen Pause. Vor zwei Jahren wurde er zu einem Sichtungslehrgang des kroatischen Fußballverbands in Deutschland eingeladen. Die Konkurrenz aus der Nachwuchsabteilung von Dinamo Zagreb war zu groß – er schaffte es nicht in die Nationalmannschaft. In diesen Tagen der Passivität errinnert er sich gerne an die tollen Erlebnisse als Jugendfußballer. Er hat in Dallas gespielt, war mit den Frankfurter Adlerträgern im Aztekenstadion von Mexiko City am Ball, kickte in Istanbul und in Katar. „Das waren Erlebnisse, die ich nie vergessen werde." Während der Weltmeisterschaft ist er dem deutchen Team näher als dem kroatischen, das als Geheimfavorit gehandelt wird.

Die Schönheit des Augenblicks

Bad Homburg (hw). Die Künstlerin Angelina Androvic Gradišnik hat der Stadt zwei Gemälde geschenkt. Die beiden Werke – sie zeigen einen Mann und eine Frau, die einander zugewandt sind – werden ihren Platz in der Villa Wertheimber an der Nordwand des Frühstückszimmers finden. Die beiden Ölgemälde waren in Bad Homburg 2015 in der Ausstellung „Porträts und: Meine Sicht auf Europa" im Kulturzentrum Englische Kirche zu sehen. Wegen der damals noch laufenden Umbauarbeiten in der Villa Wertheimber fand damals keine Übergabe statt.

Es ist schon ein paar Jahre her, dass sich Angelina Androvic Gradišnik mit den beiden idealtypischen Porträts „Mann und Frau" beschäftigte und die beiden Gemälde mit Ölfarben auf Leinwand brachte. Doch bereits während des Entstehungsprozesses wusste sie, dass beide Porträts einmal Bestandteil eines herrschaftlichen Ensembles werden würden.Deshalb wich die Verwunderung sehr schnell der Freude, als Dr. Matthias Setzer, Leiter des Fachbereichs Kultur und Bildung, im Rahmen der Gradišnik-Ausstellung 2015 das Interesse der Stadt bekundete, beide Porträts als Geschenk der Künstlerin anzunehmen und beiden einen neuen Wirkungskreis in der Villa Wertheimber zu geben. Ohne das Gebäude, seine Historie oder seine innere Farbpalette zu kennen, war Angelina Androvic Gradišnik 2010/2011 in ihrer Farbwahl den Tönen der Hochrenaissance und des Nachhistorismus gefolgt, womit sie intuitiv eine Verbindung zwischen ihren Idealporträts und dem neuen Aufbewahrungsort legte. Liebevoll einander zugewandt sind beide, Mann und Frau, wenn auch getrennt auf zwei separaten Bildträgern gemalt. Sie reihen sich mit dieser Darstellung ein in die vielen hochherrschaftlichen Doppelporträt-Darstellungen von hochzeitswilligen Paaren, wie sie besonders aus der Cranach-Zeit bekannt sind.

Eingefangen wird die Schönheit des Augenblicks, der intime Moment. Hinterfangen sind beide von einem Möbelstück, das die Vereinigung vorwegnimmt: Bei beiden ist jeweils nur ein Knauf des Stuhles zu sehen, der korrespondierende, der ergänzende Knauf befindet sich im jeweils anderen Bild. Würdevoll neigt die Dame ihr Gesicht leicht nach vorne, während der Herr mit großer, aber offener Geste zur Tat weist. Die gebürtige Serbin Angelina Androvic Gradišnik lebt und arbeitet seit 1967 in Oberursel. Ihren

Studienabschluss an der Kunsthochschule in Belgrad machte sie 1962, anschließend arbeitete sie als Kunsterzieherin am Gymnasium in Bijeljina sowie als Assistentin von Professor Hakija Kulenovic an der Kunstschule in Sarajevo.

Künstlerin Angelina Androvic Gradišnik hat der Stadt zwei Porträts geschenkt. Für die beiden Kunstwerke haben Alexander Hetjes (l.), Dr. Matthias Setzer und Dr. Martin Schmidt (r.) einen Platz in der Villa Wertheimber ausgesucht.

Anzeige

Ihr Immobilienmakler vor Ort

RE/MAX Immobilien

THE RE/MAX COLLECTION

Niemand vermittelt weltweit mehr Immobilien als RE/MAX

Liebe Leser/innen,

gerne möchten wir uns bei Ihnen persönlich vorstellen, denn es ist wichtig zu wissen, wer hinter **The RE/MAX Collection** steht. Diskretion, Seriosität, beste Kontakte zu Architekten, Notaren, Banken und Sachverständigen sind unsere Stärken.

Wir verfügen über **langjährige Erfahrung** und begleiten unsere Kunden aus dem **In- und Ausland** erfolgreich bei ihrem Immobilienkauf und -verkauf.

Ob es um den **Verkauf oder die Vermietung** Ihrer Immobilie geht - **wir sind für Sie da!**
Louisenstraße 97 (Ecke Kisseleffstraße) oder rufen Sie uns an: **06172 – 18 57 20**.
Wir freuen uns auf Sie!

Besuchen Sie uns auf unserer Hompage:
www.remax-badhomburg.de

Einladung in den Bio-Garten

Bad Homburg (hw). Die beiden Gartenfreunde des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND), Georg Stammler und Günther Stiller, laden für Samstag, 23. Juni, von 14 bis 18 Uhr in ihren Bio-Garten in Dornholzhausen (Braumannswiesen) ein. Dort gedeihen Kartoffeln, Bohnen, Kürbisse und Zucchini, aber auch zahlreiche Dahlien und Sonnenblumen wachsen dort. Zu finden ist der Garten vom Landgraf-Friedrich-Platz aus etwa 100 Meter den Feldweg entlang Richtung Norden in Verlängerung der Lindenallee. Es können Kirschen, schwarze und rote Johannisbeeren sowie die Beeren des Maulbeerbaums gekostet werden, versprechen die Gastgeber.

Rallye rund ums Landgrafenschloss

Bad Homburg (hw). Ausgerüstet mit einem Entdeckerbogen erfahren Kinder zwischen neun und zwölf Jahren am Mittwoch, 4. Juli, von 14 bis 16 Uhr, nach wem eine Apfelsorte im Obstgarten des Schlosses benannt wurde, wer das Teehäuschen erbauen ließ und welcher berühmte Dichter sich hier aufgehalten hat. Verschiedene Stationen führen über das Schlossgelände und durch den Schlosspark. Kosten für die Teilnahme an der Rallye: zwölf Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-9262122 oder per E-Mail an museumspaedagogik@schloesser.hessen.de.

Die Würde des Menschen und ein von Vernunft geprägtes Denken stehen nach Immanuel Kant im Mittelpunkt und sollten auch die Flüchtlings-Diskussion prägen (v. l.): Dr. Matthias Setzer, Professor Marcus Willaschek, Moderator Meinhard Schmidt-Degenhard, Ethiklehrerin Birgit Fiedler und der CDU-Politiker Jürgen Banzer. Foto: a.ber

„Wir brauchen die Rationalität Kants heute mehr denn je“

Hochtaunus (a.ber). Faulheit und Feigheit sind Ursachen der selbstverschuldeten Unmündigkeit des Menschen. Wer seine Freiheit nachzudenken nicht nutzt oder sich allein von seinen Gefühlen leiten lässt, dem attestiert der große deutsche Denker Immanuel Kant ein unmündiges Leben. Viele Gedanken kreisten bei der Podiumsdiskussion, die der Bund der Vertriebenen (BdV) bei seinen Kulturtagen im Gotischen Haus veranstaltete, um diesen Standpunkt.

Birgit Fiedler, Ethiklehrerin der Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf, Jürgen Banzer, Staatsminister a. D. und Mitglied des hessischen Landtages, Dr. Matthias Setzer, Fachbereichsleiter Kultur der Stadt Bad Homburg und der Kant-Spezialist Professor Dr. Marcus Willaschek von der Goethe-Universität Frankfurt traten in ein Gespräch über die Bedeutung Immanuel Kants für unsere heutige Zeit ein.

Dass der Mensch „aus krummem Holz“ gemacht sei und deshalb nichts, was er tue, perfekt ist, diese Erkenntnis des Königsberger Philosophen setzte Willaschek an den Anfang der von Meinhard Schmidt-Degenhard geleiteten Diskussion. Kants Denken gehe von dem Gegensatz zwischen Gefühl und Vernunft aus, die im Konflikt miteinander stünden. Kant postuliere eindeutig: Wir müssen den Standpunkt der Vernunft annehmen. Mit diesem Standpunkt sei es den Menschen möglich, seine Stärken und Schwächen realistisch zu sehen und letztlich eine Weltfriedensordnung anzustreben, so Kant.

Doch die ideale Welt könne nicht von heute auf morgen geschaffen werden. Dass wir die „Rationalität Kants heute mehr denn je brauchen“, meinte Jürgen Banzer und kam gleich auf die Flüchtlings-Diskussion zu sprechen: Sie werde eher mit Ängsten und Gefühlen als mit Vernunft geführt, sagte der CDU-Politiker. „Es macht mir Sorge, dass die Politik heute stark von Ängsten geprägt ist“, so Banzer. „Wenn Menschen durch Ängste gesteuert werden, werden sie manipulierbar – das hat aber in der Politik nichts zu suchen“, sagte auch die PRS-Lehrerin Birgit Fiedler. Willaschek machte auf die Unbedingtheit eines stabilen, verlässlichen rechtlichen Rahmens aufmerksam, für den Immanuel Kant einstehe.

„Wir haben die Pflicht, uns in Problemfällen kundig zu machen“, meinte Dr. Matthias Setzer im Blick auf die derzeitige Migranten-Krise. Alle Diskussionsteilnehmer machten auf die von Kant postulierte „Würde des Menschen“ aufmerksam, die auch in die deutsche Verfassung eingegangen sei. „Wir sollten auf unser Grundgesetz stolz sein, und die Migranten sollten das Grundgesetz in seiner Gesamtheit akzeptieren“, forderte der Politiker Banzer. Auf die Frage: Was soll ich tun?, die der große Philosoph immer wieder gestellt hatte, meinte Banzer, man müsse das tun, „was dem Menschen hilft“. Immanuel Kant animiere auch die Politiker, ihre eigenen Taten wenn nötig zu korrigieren: „Unser Tun ist immer fehlerhaft“, so Banzer. Dass Immanuel Kant den Menschen in den Mittelpunkt des Universums stelle, darauf machte Marcus Willaschek aufmerksam: „Das Grundgesetz ist kantisch geprägt.“ Der Kant-Spezialist sagte, dass der Philosoph durchaus der Meinung gewesen sei, dass „die Staaten berechtigt sind, Grenzen zu errichten.“ Kurios nannte er die Äußerung Kants, dass jeder Mensch ein „Besuchsrecht“ in anderen Ländern habe – die Ausnahme seien Menschen, „die zugrunde gehen würden, wenn man sie nicht aufnähme“.

Die Kulturtage des Bundes der Vertriebenen boten auch einen Lichtbildervortrag zum Thema „Königsberg – gestern und heute“. Der Leiter des Ostpreußischen Landesmuseums in Lüneburg, Dr. Jörn Barfod, stellte die Stadt vor, in der der Denker Kant gelebt hatte.

Sportliche Herausforderung auf historischem Boden

Hochtaunus (fk). Der höchste Taunusgipfel gehört an diesem Wochenende, 23. und 24. Juni, den Turnern, wenn auf dem Gipfelplateau die 162. Auflage des Feldbergfests ausgetragen wird. Der Termin liegt erneut außerhalb der hessischen Sommerferien, womit sich die Organisatoren besonders in den Schülerklassen eine stärkere Beteiligung versprechen. Der vor ein paar Jahren gestraffte Zeitplan wurde beibehalten. Alle leichtathletischen Wettbewerbe, auch der Kampf um das Völsungenhorn, finden am Sonntag statt.

„Der Samstag bleibt weiterhin dem Feldbergfest-Lauf vorbehalten. Zusätzlich besteht hier die Möglichkeit, sich einmal im Steinstoßen zu versuchen“, sagt Rüdiger Cornel, der Vorsitzende des Feldbergfest-Ausschusses. Das älteste Bergturnfest im deutschsprachigen Raum beginnt am Samstag um 15 Uhr mit dem Steinstoßen, wobei hier je nach Altersklasse verschieden schwere Naturbrocken möglichst weit über das Gipfelplateau gewuchtet werden. „Es ist sicherlich etwas ganz Besonderes, sich auf historischem Boden und vor der schönen Kulisse des Feldberggipfels dieser etwas anderen sportlichen Herausforderung zu stellen“, ist sich Cornel sicher. Um 15.30 Uhr erfolgt dann der Start zur bereits 19. Auflage des Feldberg-Laufes (siehe nebenstehenden Artikel).

Am Sonntag wird es um 10 Uhr mit dem Beginn der Mehrkämpfe für alle Altersklassen ernst. Integriert ist hier der Team-Wettbewerb um das begehrte Völsungenhorn, das sonst in einer Vitrine im benachbarten Feldberghof ruht und extra für die Sieger-Mannschaft kurz aus der Dauerausstellung genommen wird. Hinzu kommt noch das Kräftemessen in verschiedenen Staffelläufen (ab 13 Uhr). Ein interessanter und bei den Zuschauern beliebter Wettbewerb ist Jahr für Jahr der sogenannte „Historische Wettkampf“, bei dem sich die Turner ab 14 Uhr wie zu Turnvater Jahns Zeiten im Hochweitsprung, Ger-Zielwerfen, Steinstoßen, 200-Meter-Lauf und im Ringen messen. Der Sieger darf dann nach den bestandenen Prüfungen den von Friedhelm-Plock geschnitzten Wanderpreis in Empfang nehmen.

Für die Sternwanderungen (ebenfalls am Sonntag) geht es ab 8 Uhr los. Vom Startpunkt an der Hohemark in Oberursel geht es über einen ungefähr zehn Kilometer langen Kurs hinauf auf den Feldberg. Die eine Route führt über den Fuchstanz zum Gipfel, der andere Kurs über den Sandplacken. Bis 11 Uhr werden am Start in Oberursel für zwei Euro Teilnehmerkarten ausgegeben, die im Infozelt auf dem Gipfel dann gegen eine Erinnerungsmedaille eingetauscht werden können.

Anmeldungen fürs Feldbergfest sind an Wolfgang Kleemann, Usinger Straße 63, 61440 Oberursel, E-Mail: meldung@feldbergfest.de, zu richten. Die Startgebühren betragen hier drei Euro (Steinstoßen, historischer Wettkampf), acht Euro (Mehrkämpfe Schüler, Jugend), 13 Euro (Mehrkämpfe Aktive, Senioren) sowie fünf Euro für die Staffelläufe. Um eine reibungslose und schnelle Durchführung der einzelnen Wettkämpfe zu gewährleisten, ist es notwendig, dass genügend Kampfrichter, Helfer und Riegenführer zur Verfügung stehen. Deshalb die Bitte um sportliche Fairness an die Vereinsvertreter, an beiden Wettkampftagen ihren Aktiven eine entsprechende Zahl an Kampfrichtern und Helfern zur Seite zu stellen.

Für weitere Informationen zum Ablauf des 162. Feldbergfests steht Rüdiger Cornel unter Telefon 06171-52756 zur Verfügung. Alle Informationen sind auch im Internet unter www.feldbergfest.de abrufbar.

Start für Feldberg-Lauf am Samstag

Hochtaunus (fk). Im Rahmen des traditionsreichen Feldbergfests feiert der Feldberg-Lauf am Samstag, 23. Juni, seine bereits 19. Auflage. Die Organisatoren des Geländelaufes hoffen auf der 6,3 Kilometer langen Schleife rund ums Plateau auf eine rege Beteiligung. Im vergangenen Jahr gab es beim schweißtreibenden Lauf auf dem höchsten Taunusgipfel durch Ingo Horst (SC Königstein/22:56 Minuten) quasi einen „Heimsieg“.

Wenn am Samstag um 15.30 Uhr am Fuße des Fernmeldeturms nun erneut der Startschuss fällt, geht es auf einer abwechslungsreichen und den topographischen Gegebenheiten angepassten Strecke nach dem Start auf dem Gipfel über eine große Schleife zum Parkplatz „Windeck“, weiter um den kleinen Feldberg und wieder zurück zum Startpunkt. Insgesamt sind dabei etwa 200 Höhenmeter zu bewältigen. Meldungen zum 19. Feldbergfestlauf sind nur direkt am Veranstaltungstag im Informationszelt in Startnähe bis 30 Minuten vor Beginn des Rennens möglich. Die Teilnahmegebühr für alle Klassen beträgt fünf Euro, wobei die Wertung (ab M/W20) in Zehnjahresschritten (zusätzlich Schüler und Jugendwertung A, B) erfolgt. Die Siegerehrung erfolgt unmittelbar nach Auswertung auf der Laufbahn des Gipfelplateaus. Jeder Teilnehmer erhält eine Feldbergfestmedaille und zusätzlich auch eine Urkunde. Die Veranstalter möchten darauf hinweisen, dass es am Ort keine Duschmöglichkeiten gibt, Toiletten jedoch vorhanden sind. Zudem bestehen auf dem Feldberg nur sehr begrenzt Parkmöglichkeiten, deshalb sollten die kostenlosen Stellplätze unterhalb des Gipfel genutzt werden. Die vollständige Ergebnisliste ist am Abend der Veranstaltung unter www.fedbergfest.de im Internet abrufbar.

Schecks für World Vision und Frauenhaus

Das Steigenberger Hotel in Bad Homburg unterstützt die Arbeit des Internationalen Kinderhilfswerks World Vision und des Bad Homburger Frauenhauses „Lotte Lemke“. Direktor Albert Mayr überreichte vor Kurzem zwei Spendenschecks in einer Gesamthöhe von 9606 Euro. Aus dem gesammelten Erlös der Silvester-Tombola sowie der Mitarbeiter-Tombola der Weihnachtsfeier des Hotels erhielten die lokale Hilfseinrichtung und die internationale Kinderhilfsorganisation jeweils die Hälfte des gesammelten Betrags. Der Spendenbeitrag an World Vision erhöhte sich noch um die Erlöse aus den Spendenhäuschen, die ganzjährig durch Mitarbeiter und Gäste rege gefüllt werden sowie den Eintrittsgeldern der kürzlich stattgefundenen Benefizdinner zugunsten von Kindern im Senegal. Albert Mayr (Mitte) übergab gemeinsam mit seinem Team jeweils einen Spendenscheck an Dagmar Wacker (2. v. r.), Leiterin des Frauenhauses „Lotte Lemke“ in Bad Homburg, sowie einen Check an Christoph Hilligen (2. v. l.), Vorstand von World Vision. Seit 2014 findet das Bad Homburger Benefizdinner in Kooperation mit dem Verband der Köche Deutschlands statt. Auf der diesjährigen Gala wurde ein Gesamtspendenerlös von 56 000 Euro erzielt. Foto: World Vision

Wandelkonzert im Gustavsgarten

Bad Homburg (hw). Durch den Park spazieren und dabei klassische Musik genießen: Zu einem sommerlichen Wandelkonzert lädt die Stadt in Zusammenarbeit mit dem HR-Sinfonieorchester für Sonntag, 1. Juli, ab 17 Uhr in den Gustavsgarten ein. Einlass ist ab 16 Uhr, der Eintritt ist frei.

Der Nachmittag beginnt mit einem facettenreichen Konzert des HR-Sinfonieorchesters unter der Leitung seines Chefdirigenten Andrés Orozco-Estrada auf der Bühne vor der Villa Wertheimber. Als Solisten sind dabei die Stipendiaten der Orchesterakademie zu erleben. Im Anschluss können die Besucher durch die Parklandschaft wandeln und auf kleinen Bühnen Kammermusik lauschen. Präsentiert werden Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Pablo de Sarasate, Niccolò Paganini, Vaughan Williams, Igor Strawinsky und vielen mehr. Anlass für dieses besondere Konzert ist das 25-jährige Bestehen der Gesellschaft der Freunde und Förderer des HR-Sinfonieorchesters.

Essens- und Getränkestände sorgen für das leibliche Wohl, Sitzgelegenheiten sind aber nur sehr eingeschränkt vorhanden. Am besten bringen die Gäste Decken und eigene Sitzmöglichkeiten mit. Der Garten lädt außerdem zum Picknicken ein. Vom Bahnhof Bad Homburg aus wird ein kostenloser Shuttle-Bus-Service über die Bushaltestelle Untertor/Friedhof zum Gustavsgarten angeboten. Die Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Die **Bad Homburger Woche** sucht eine **Urlaubsvertretung**
für folgendes Gebiet:
Niddastr./Mainstr./Moselstr./Lahnstr.
Kirdorf: Stedter Weg/Gluckensteinweg/Amselweg
Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

Anzeige

50 Jahre Auto Fischer e.K. & 35 Jahre Mazda-Vertragshändler in Karben

Das **Autohaus Fischer** blickt in diesem Jahr auf das 50-jährige Bestehen zurück. Der Betrieb, der sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelte, begann am 1. Mai 1968 im kleinen Rahmen in Okarben – Rodheimer Weg 4. Hier eröffnete Kfz-Meister Günther Fischer mit seiner Frau Edeltraud Fischer eine freie Werkstatt. Heute – 50 Jahre später – wurden die Geschäftsgebäude umgebaut und das Grundstück erweitert. Seit November 1983 ist das Autohaus Fischer Mazda Vertragshändler. 1989 trat die zweite Generation mit Tochter Birgit in die Firma ein. Seit Januar 2004 hat sie das Autohaus übernommen. Seit einigen Jahren ist auch die dritte Generation mit den Töchtern Nathalie und Jasmin Reis fest in den Betrieb integriert. Was vor 50 Jahren mit einer Werkstatt im Hinterhof und einer Handvoll Kunden begann, hat sich heute zu einem festen Bestandteil auf dem Wetterauer Automobilmarkt direkt vor den Toren Frankfurts entwickelt. Aus diesen Anlass hat das Team von Auto Fischer in Karben am 9. Juni 2018 herzlich eingeladen zu Kaffee und Kuchen, erfrischenden Getränken, Speisen vom Grill und einem großen Gewinnspiel, sowie einer Tombola für den guten Zweck. Viele treue Kunden und gute Freunde fanden den Weg zu Auto Fischer und wurden ab 10 Uhr mit einem Glas Sekt und leckeren Canapees begrüßt. Der bekannte Parodist und Stimmenimitator Harry Delor begleitete die zahlreichen Gäste mit unterhaltsamen Showeinlagen durch den Tag.

Klaus Repp, Präsident der Handwerkskammer Wiesbaden, überreicht Ehrenurkunde zum 50 jährigen Betriebsbestehen an das Ehepaar Fischer und Tochter Birgit Reis.

Um kurz nach 11 Uhr ergriff Birgit Reis das Mikrofon und eröffnete den offiziellen Teil der Feier. Zunächst begrüßte sie alle Gäste herzlich, insbesondere die Ehrengäste und gab einen Rückblick auf die Geschichte des traditionellen Familienbetriebes. Es war ein sehr emotionaler Moment für das gesamte Team von Auto Fischer mit vielen Erinnerungen. Eine Präsentation ließ die Anwesenden mit Bildern und Texten an den Höhen und Tiefen der Erfolgsgeschichte des Autohauses Teil haben.

Im Anschluss berichtete Birgit Reis weiter über das Bauvorhaben, das im nächsten Jahr auf das Team zukommen werde: Der Neubau eines Autohauses im Gewerbegebiet in Okarben am Spitzacker. Hier wird das neue Autohaus aufgebaut werden, da der Geschäftsbetrieb im Rodheimer Weg seit einiger Zeit ans Ende seiner räumlichen Kapazitäten stoße und der weitere Ausbau der Gebäude an diesem Standort nicht möglich sei.

Daraufhin ergriffen Bernhard Kaplan, Geschäftsführer der Mazda Motors Deutschland GmbH, Guido Rahn, Bürgermeister der Stadt Karben und Andreas Braun, stellvertretender Obermeister der Kreishandwerkerschaft in Gießen das Wort mit netten Grußworten, herzlichen Glückwünschen und Danksagungen. Der Präsident der Handwerkskammer Gießen, Klaus Repp, überreichte dem Ehepaar Fischer und ihrer Tochter eine Ehrenurkunde zum 50-jährigen Bestehen. Auch Vertreter zweier örtlicher Vereine, zum einen der SKG Okarben und zum anderen der Herz und Hand Nachbarschaftshilfe Karben e.V. fanden rührende Worte und Glückwünsche für das gesamte Team des Autohauses.

Wie bei den vergangenen Jubiläen hat das Autohaus Fischer für sein Projekt „Auto Fischer unterstützt Karben“ wieder eine Organisation ausgewählt, die den Erlös der Tombola erhält. In diesem Jahr war es die Herz und Hand Nachbarschaftshilfe, die für ihre vielfältigen sozialen Aufgaben bekannt ist.

Lassen auch Sie sich vom Familienbetrieb in Karben überzeugen. Erleben Sie außerdem den Fahrspaß und die Qualität der attraktiven Mazda-Modelle. Entdecken Sie die neuen Mazda-Sondermodelle und sichern Sie sich Top-Schnäppchen mit den aktuellen Vorführwagen und Tageszulassungen sowie den neuen Versicherungsangeboten. Das Autohaus Fischer bietet eine große Auswahl an Vorführfahrzeugen, sodass eine Probefahrt nach Terminabsprache mit Frau Reis unter Tel. 06039-1046 möglich ist. Selbstverständlich berät Sie das Autohaus Fischer und erstellt Ihnen gerne Angebote. ■

Das Team von Auto Fischer hält stets fest zusammen und feiert gemeinsam das große Jubiläum.

MAZDA3 SPORTS
- 2.0i, 5-T., 121 kW (165 PS), 6-Gang, Navi
- Satinweiß-Metallic, Technik-Paket, Leder
- EZ 02.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Tempomat, Einparkh., Rückfahrk. u. v. m.

Barpreis ab € **24.490**
Preisvorteil € **7.015**

MAZDA CX-3 SPORTS
- 2.0i, 88 kW (120 PS), 6-Gang, Navi
- Matrixgrau-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 03.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Einpark. hi., Klimaautom. u. v. m.

Barpreis ab € **20.990**
Preisvorteil € **4.655**

MAZDA CX-3 SPORTS
- 2.0i, 110 kW (150 PS), 6-St.-Autom.
- Onyxschwarz-Metallic, Technik-Paket
- EZ 04.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Tempomat, Klimaautom., Navi u. v. m.

Barpreis ab € **24.990**
Preisvorteil € **6.035**

MAZDA MX-5 SAKURA
- 1.5i, 96 kW (131 PS), 6-Gang, Navi
- Satinweiß-Metallic, beiges Leder
- EZ 04.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Tempomat, Einparkh., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **23.990**
Preisvorteil € **5.425**

MAZDA CX-5 CENTER
- 2.0i, 121 kW (165 PS), 6-Gang, Navi
- Magmarot-Metallic, 17“ Alu
- EZ 06.2018, Tageszulassung, 10 km
- Tempomat, City-Notbremsassistent

Barpreis ab € **25.590**
Preisvorteil € **5.385**

MAZDA CX-5 EXCLUSIVE
- 2.0i, 118 kW (160 PS), 6-St.-Autom.
- Matrixgrau-Met., i-ACTIVSENSE-P., 19“ Alu
- EZ 04.2018, Tageszulassung, 10 km
- Sitzh., Rückfahrk., Navi u. v. m.

Barpreis ab € **31.990**
Preisvorteil € **5.885**

MAZDA6 KIZOKU
- 2.0i, 5-T., 121 kW (165 PS), 6-Gang, Navi
- Onyxschwarz-Metallic, Rückfahrkamera
- EZ 05.2018, Vorführwagen, 2.000 km
- Tempomat, Einparkh., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **25.590**
Preisvorteil € **8.985**

MAZDA6 KIZOKU
- 2.0i, 5-T., 121 kW (165 PS), 6-St.-Autom.
- Rubinrot-Metallic, 19“ Alu, Rückfahrk.
- EZ 01.2018, Tageszulassung, 10 km
- Einparkh. vo. + hi., Klimaautom., Sitzh. u. v. m.

Barpreis ab € **26.990**
Preisvorteil € **8.865**

HAPPY HOLIDAYS!

Jetzt den Urlaubs-Check machen – für nur 14,90 € !

Viele weitere Fahrzeuge auf Lager – sprechen Sie uns auf unsere tagesaktuellen Angebote an!

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus: 5,0 – 6,9 l/100 km; CO_2-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 115 – 159 g/km.
Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Mazda Motors (Deutschland) GmbH für einen vergleichbaren, nicht zugelassenen Neuwagen.
Abbildung zeigt ggf. Fahrzeuge mit höherwertiger Ausstattung. Irrtum vorbehalten.

auto fischer

Auto Fischer e. K.
Rodheimer Weg 4
61184 Karben-Okarben
Nähe S-Bahn-Station Okarben

Tel.: 06039 1046
Fax: 06039 44840
E-Mail: info@auto-fischer-karben.de
www.auto-fischer-karben.de

Öffnungszeiten
Montag – Freitag: 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 09:00 – 13:00 Uhr

Juni 2018

Ausgestattet mit dem Trikot der Nationalelf, Fahnen und weiteren Accessoires in Schwarz, Rot und Gold verfolgen die Fans das Spiel gegen Mexiko auf dem Bildschirm. Foto: md

Jogis Jungs die Daumen drücken

Bad Homburg (md). Die Vorfreude auf die Fußballweltmeisterschaft war in den vergangenen Wochen merklich gewachsen, so dass sich viele Fans des Ballsports schon auf das gemeinsame Public Viewing freuten, das die Stadt in Zusammenarbeit mit dem Jugendbeirat organisiert hatte. Die Anhänger der deutschen Nationalelf, aber auch Fans anderer Länder können sich am Technischen Rathaus gemeinsam die Live-Übertragung der Spiele aus Russland anschauen.

Da das Gelände bereits eine Stunde vor Spielbeginn – bei Deutschlandspielen sogar zwei Stunden vorher – geöffnet ist, können wahre Fans noch vor dem Anstoß mit Gleichgesinnten über die beiden gegeneinander antretenden Teams fachsimpeln oder sich durch die Übertragung von Berichten bekannter Sport-Moderatoren weiteres Wissen über die Spieler aneignen. Dies verläuft nach dem Motto „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“, so dass im Anschluss an die Übertragung die Spiele auch noch von Experten analysiert werden. Das Public Viewing findet dieses Jahr nicht auf dem Rathausplatz statt, da dieser aufgrund von Bauarbeiten blockiert ist. Für die Sicherheit der Fans wird durch Absperrungen und Taschenkontrollen gesorgt, damit alle unbesorgt und friedlich miteinander Fußball schauen können. Für das leibliche Wohl der Zuschauer ist ebenfalls gesorgt. Sie können sich an verschiedenen Ständen mit Getränken und Snacks eindecken. Zudem gibt es eine VIP-Lounge mit Sitzplatzgarantie. Insbesondere bei den Deutschlandspielen sind die heißbegehrten Sitzplätze in den ersten Reihen schnell belegt.

Beim ersten Deutschlandspiel am Sonntag, das gegen das Team aus Mexiko alles andere als erfolgreich verlief, kamen die meisten Fans von Jogis Jungs in Trikots der Nationalelf und hatten Fanschminke im Gesicht. „Für mich ist es jedes Jahr aufs Neue ein Muss, hier Fußball zu schauen“, sagte Herbert, der mit seiner Frau gerne zum Public Viewing geht, „Fußball verbindet uns, denn alle fiebern für das gleiche Team mit – egal wie alt oder jung!“ Die Fußballfans freuen sich schon auf weitere Spiele der Deutschen und drücken die Daumen!

Bigband-Sound und Klassiker läuten den Sommer ein

Bad Homburg (md). Wunderschöne Klänge erfüllten die Aula der Humboldtschule (HUS) beim ersten der beiden traditionellen Sommerkonzerte. Zahlreich waren Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde der Einladung gefolgt, so dass die Aula an beiden Abenden beinahe bis auf den letzten Platz besetzt war.

Bei den Konzerten traten insgesamt 250 musikbegeisterte Schüler des Gymnasiums mit musikalischen Schwerpunkt auf, die in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften, Bands, Chören und Orchestern das Jahr über mit den betreuenden Lehrern ihre Künste perfektioniert hatten. Außer klassischer Musik hatten die Musiker auch sommerliche Hits aus Jazz und Pop im Repertoire, die für gute Laune im Publikum sorgten.

Auf dem Programm des ersten Konzerts, das am Dienstagabend stattfand, standen zahlreiche Klassiker berühmter Komponisten wie Antonio Vivaldi und Johannes Brahms, die geschickt mit moderner Musik kombiniert wurden, so dass das Programm mit einer bunten Mischung begeisterte. Zunächst trat der Chor der Unterstufe auf, der mit überwiegend fröhlichen Liedern einen schönen Einstieg in das Konzert bot.

Das Kammerorchester spielte das Konzert F-Dur RV 442 für Altblockflöte und Streicher von Vivaldi und machte somit einen Abstecher in das Zeitalter des Barock. Weiter ging es mit dem Orchester, das unter anderem Danzon No. 2 von Arturo Marquez zu Gehör brachte. Nach einer Pause folgte der Auftritt des Klassenchors einer neunten Klasse, der – wie weitere Auftritte – mit stürmischem Applaus belohnt wurde. Für einen weiteren Höhepunkt des Abends sorgte der Auftritt der Lehrerband. Mit viel Beifall wurde außerdem die Bigband „Die HUSsiten“ von den Zuhörern belohnt. Sie hatte bereits anlässlich des Jazzfestivals „Swinging Castle“ in der Schlosskirche musikalisch für sich Werbung gemacht. Beide Konzerte waren ein voller Erfolg und gelungener Abschluss für das musikalische Schuljahr an der HUS.

Die Schüler der Humboldtschule präsentieren beim Sommerkonzert, dem Höhepunkt des musikalischen Schuljahrs, ihre künstlerischen Fertigkeiten. Foto: M. Döhne

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

ZIMMERSMÜHLENWEG
Gewerbegebiet Süd

Von Mühlen zum modernen Industriegebiet
Der Zimmersmühlenweg

Vor dem Dreißigjährigen Krieg wurde in Oberursel insbesondere Eisenverarbeitung und Tuchmacherei betrieben. Danach folgte die große Zeit der Mühlen. Bis in diese Zeit reicht auch die bekannte Geschichte des heutigen Gewerbegebiets Süd zurück. Die Geschichte der Mühlen, wie zum Beispiel Gattenhöfer Mühle, Zimmersmühle, Tabaksmühle ist heute noch durch Flurbezeichnung und Straßennamen aktuell. Industrie gab es generell entlang des Urselbachs, besonders konzentriert im Bereich des heutigen Gewerbegebietes Süd. 1697 stand auf dem Gelände der Adresse „Zimmersmühle 27“ eine Papiermühle. Inhaber dieser Papiermühle, deren Gebäude er damals hochmodern mit Mauerwerk und Fundament bauen ließ, war Johann Conrad Anneberg. Über verschiedene Verkäufe und Verpachtung kam 1719 der Papiermacher Hans Jörg Düringer aus Köppern in den Besitz des Grundstücks. Dessen Sohn Eberhard war es, der das Wasserzeichen der Oberurseler Papiermühle mit dem dem kurmainzerischen Wappenbild nachgeahmten Rad und dem Schriftzug Oberursel in Umlauf brachte und nutzte. Doch mit der Papiermühle ging es bergab. 1773 verstarb Eberhard Düringer und wieder wechselten die Besitzer. 1848 ging das Anwesen an Johann Georg Zimmer über, der eine Mahlmühle errichtete: die Zimmersmühle.

Die Aumühle, eine der ältesten Mahlmühlen der Gemarkung, ging 1867 in den Besitz von Johann Conrad Zimmer über, nachdem er 1851 bereits die Tochter des ehemaligen Besitzers der Aumühle geheiratet hatte. 1893 verkaufte Johann Conrad Zimmer die Aumühle an seinen Neffen Johann Georg Zimmer. Zwischen den beiden Mühlen verliefen seit 1860 die Gleise der Eisenbahnlinie Frankfurt-Homburg. Im Rahmen dieser neuen Eisenbahnstrecke war es auch Johann Conrad Zimmer, der sich als erster Bürger Oberursels 1890 eine private Telefonleitung legen ließ. Ein Jahr später übergab er seinem Sohn Carl Christian Conrad Zimmer die Zimmersmühle. Ein großes Feuer zerstörte 1898 die Stallungen und die Scheune, wieder aufgebaut dienten sie seit 1925 als Garagen und Lagerräume. Es hat sich viel bewegt in der damaligen Zeit, und das hat sich bis heute nicht geändert. Inzwischen wird dort kein Papier mehr hergestellt, und das Areal hat sich zum flächenmäßig größten Gewerbegebiet der Stadt Oberursel gemausert. Außer dem Zimmersmühlenweg und dem Tabaksmühlenweg zählen auch die Schwarzwiesen, Pfeiffstraße, Hammergarten, Ludwig-Erhard-Straße, Gablonzer Straße, In der Riedwiese und Oberurseler Straße zu diesem Gewerbegebiet. Ausgewiesen im Flächennutzungsplan Frankfurt/Rhein-Main sind es 70 Hektar.

Heute befinden sich im Gewerbegebiet Süd zahlreiche internationale Unternehmen, aber auch Betriebe des Mittelstands, die für die kontinuierliche Entwicklung Oberursels immer eine große Rolle spielten. Im Gewerbegebiet Süd sind vom Zweirad-Fachgeschäft über Innenausstatter bis zu den Oberurseler Stadtwerken eine Vielzahl von Unternehmen zu finden, auch Sport-, Fitness- und Wellnessstudios, Werbefachleute, Schreiner, Autofachservice und -handel, Elektrotechnik-Fachleute, Dachdecker und Malermeister, Fachfirmen rund um Bad und Fliesen, Raumausstatter und Innenraumdesigner, Getränke- und Einkaufsmärkte, eine Eventhalle, Fachkräfte rund ums Haus sowie die Taunus International Montessori School. Auch Verbrauchermärkte gibt es dort.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

ZIMMERSMÜHLENWEG

Gewerbegebiet Süd

Frey bringt Wärme ins Haus

frey
Wärmetechnik GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 13 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171-98 57 77
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

Die Firma Ferdinand Frey wurde 1947 vom Großvater des heutigen Geschäftsführers Bernd Frey gegründet. Heute ist das Unternehmen ein Fachbetrieb für die Bereiche Heizung und Sanitär sowie kompetenter Partner im Rhein-Main-Gebiet für Service und Beratung rund um Energie, Heizung aber auch Wasserversorgung im Haushalt. Das Leistungsspektrum der Frey Wärmetechnik GmbH ist breit: Fachgerechte Montage und Betreuung durch den Kundendienst, Wartung, Instandhaltung, Reparatur, Service, Förderungsberatung, Beratung über die effizientesten Heizanlagen und Notdienst gehören genauso dazu wie etwa die Erneuerung und der Austausch von Geräten. Ebenso ist man bei Frey spezialisiert auf Gas- und Ölfeuerung, Brennwerttechnik, Solaranlagen, Wärmepumpen, Pelletskessel, Trinkwassertechnik, Wasseraufbereitungsanlagen und Trinkwasserstationen. Bei Frey Wärmetechnik wird dem Kunden eben nicht nur warm ums Herz.

Foto: Archiv

Auth Bad · Wärme · Fliesen

Foto: Archiv

Langjährige Kompetenz und Erfahrung zeichnet das Unternehmen Auth Bad·Wärme·Fliesen aus. Geschäftsführer Alexander Auth bietet mit seinen sieben Fachkräften, davon drei Fliesenleger, außer fundiertem Wissen und Können ein hohes Maß an Qualität und Kundenservice. Im Januar 2018 wurde das alt eingesessene Unternehmen mit Alexander Auth an die nächste Generation weitergegeben und ist so für die Zukunft bestens aufgestellt.
Im Leistungsspektrum findet der Kunde über Komplettbäder aus einer Hand – beispielsweise ausgesucht in der Ausstellung im Showroom vor Ort – Fliesenarbeiten sowie Komplettbetreuung durch den Kundenservice, alles im Bereich Sanitär und Fliesen. Die Kunden schätzen bei Auth Bad·Wärme·Fliesen die individuelle Bad-Beratung, 3D-Planungen sowie fotorealistische Ansichten des neuen Bads. Die individuelle Kundenbegleitung im Auftragsbereich rund um Bad·Wärme·Fliesen ist dabei selbstverständlich. Die qualitativ hochwertigen Arbeiten werden termingerecht umgesetzt.
Weitere Informationen finden sich direkt in der Ausstellung in der Ludwig-Erhard-Straße 13 oder im Internet unter www.auth-bad.de, per E-Mail an Alex@auth-bad.de und unter Telefon 06171-985711. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr durchgehend sowie freitags bis 15 Uhr.

AUTH
Bad · Wärme · Fliesen
Auth Bad und Wärme GmbH
Ludwig-Erhard-Straße 13 · 61440 Oberursel
Telefon: 06171 98 57 11 Fax: 06171 98 57 33
info@auth-bad.de · www.auth-bad.de

FUZ-freundlich und zuverlässig

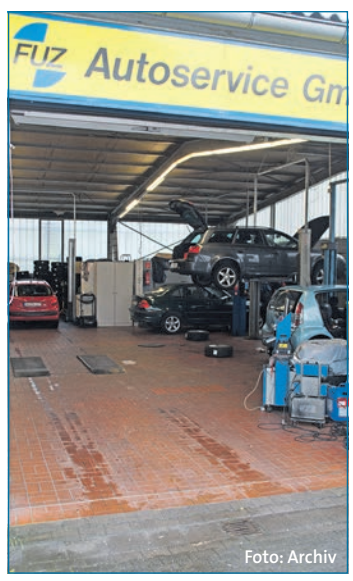


Foto: Archiv

Sie wollen sichergehen, dass im Falle einer Inspektion oder eines Schadens an Ihrem Kfz auch wirklich nur das getan wird, was getan werden muss? Sie möchten fair und partnerschaftlich VOR einer unumgänglichen Reparatur über deren Kosten und Dauer informiert werden und während der Durchführung weiterhin mobil bleiben? Dann sind Sie im Kfz-Meisterbetrieb „FUZ-Autoservice GmbH“ goldrichtig. Hier ist der Name FUZ - das steht für freundlich und zuverlässig - Programm! Ehrlichkeit, höchste Qualitätsansprüche und Termintreue sind hier selbstverständlich. Dass sich das längst herumgesprochen hat, belegen die überdurchschnittlich hohe Kundentreue und -zufriedenheit. „Viele Kunden schenken uns seit mehr als 20 Jahren ihr Vertrauen, dafür möchten wir uns bedanken“, so die Inhaber Rainer Schuckart und Andreas Schröder stolz“, seit 1997 werden bei FUZ Autoservice GmbH Fahrzeuge jeglicher Hersteller gewartet und repariert. Gemeinsam mit ihrem fachlich kompetenten Team sorgen sie für meisterliche Qualität und Service aus einer Hand. Von der Inspektion über Haupt- und Abgasuntersuchung, Ölwechsel, Bremsenservice, Sommer-/Winterreifen-Service, Ersatzteilservice, Arbeiten an der Kfz-Elektrik, Reparaturen und Wartung aller Art, Klimaanlagen-Check, -wartung und -reparatur, bis Karosserie-Instandsetzung nach Unfall inklusive unbürokratischer Abwicklung mit der Versicherung und uneingeschränkter Mobilität dank Ersatzfahrzeug – bei FUZ erwartet Sie ein Komplett-Service zu fairen Preisen. Vereinbaren Sie doch gleich einen Termin für die Sicherheit und Werterhaltung Ihres Autos bei FUZ Autoservice im Zimmersmühlenweg 25-27.

FUZ Autoservice GmbH
▶ Inspektion ▶ Wartung ▶ TÜV & AU
▶ Unfallinstandsetzung
Zimmersmühlenweg 25 – 27 · 61440 Oberursel
Telefon: 0 61 71 / 58 25 25 · Fax: 0 61 71 / 58 25 24

TIMS – Taunus International Montessori School

Since 1973
TIMS
www.tims-frankfurt.com
Taunus International Montessori School Oberursel
Over 40 years the best place for 1 to 6 year old children
Seit über 40 Jahren der beste Platz für 1 bis 6 jährige Kinder
Enroll your toddlers now (ages 1 to 3)
Krippenplätze frei
Qualified Montessori Teachers
Qualifizierte Montessori Lehrkörper
English language teaching / German language instruction
Englischer Unterricht / deutsche Erklärung
After school activities, longer opening hours
Vielfältige Aktivitäten nach Unterricht durch längere Öffnungszeiten möglich
Zimmersmühlenweg 77
61440 Oberursel
TIMS
Phone: 06171-913310
Fax: 06171-913317

Seit 45 Jahren gibt es bereits die Taunus International Montessori School (TIMS) im Zimmersmühlenweg 77. Die internationale Kindereinrichtung – aktuell hat man hier zwei U3-Gruppen und Vorschule – betreut Kinder im Alter von zwölf Monaten bis zu sechs Jahren aus rund 20 Nationen. Sie lernen in einem warmherzigen und familiären Umfeld spielerisch Regeln, den gemeinschaftlichen und wertschätzenden den Umgang miteinander, (fein-) motorische Fertigkeiten sowie ganz nebenbei und selbstverständlich Sprachen - vorrangig Englisch, die Haussprache. Deutsch wird in kleinen Gruppen, an drei Tagen in der Woche, unterrichtet. Die TIMS lebt die Montessori-Pädagogik. Auf drei Etagen verteilt lernen die Kinder in hellen und großzügigen Räumen anhand von Übungen aus dem praktischen Leben, der Mathematik, Kultur, Sprachen und mit sensoriellen Materialien. Die Turnhalle ist mit einem elastischen Boden ausgestattet, ebenso wie der angegliederte Außenbereich. Eine gut ausgestattete Bücherei lädt zum Schmökern ein. Gesundes Essen wird in der TIMS groß geschrieben. Jeden Tag bereitet der hauseigene italienische Koch aus frischen Zutaten eine ausgewogene Mahlzeit für die hungrigen Mäulchen zu. Weitere Angebote sind Flötenunterricht und Musik, Fußball, Kunst, Experimente sowie Gymnastik und Tanz. Die Nähe zum Stierstädter Feld ist ein zusätzlicher Anreiz, die Natur zu erkunden. Außerdem gehört ein 2000 Quadratmeter großer Garten zur Schule, der inzwischen einen Apfelbaumbestand mit alten Sorten aufweist, und in dem die Kinder selbst Gemüse anbauen. Die Kinder werden nach Bedarf von 8 bis 17 Uhr betreut. Weitere Infos gibt es auf der Internetseite www.tims-frankfurt.com.

Foto: Archiv

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

ZIMMERSMÜHLENWEG

Gewerbegebiet Süd

Von kunstvoll bis rustikal

Ihr Team wenn es um Fliesen geht
FLIESEN RÖMMELT OBERURSEL
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 Uhr
sowie 14.00 - 18.00 Uhr
Tabaksmühlenweg 12
Tel.: 0 61 71 - 5 30 19
Fax: 0 61 71 - 5 96 54
www.Fliesen-Roemmelt.de
Info@Fliesen-Roemmelt.de

Foto: Archiv

Fliesen Römmelt im Tabaksmühlenweg hat die Fliesen für Ihre Ideen und zwar von kunstvoll bis rustikal in allen Variationen. Dazu bietet der Fachbetrieb rund um das Fliesengeschäft eine maßgeschneiderte Lösung für die Verarbeitung und Umsetzung. Vertrieben werden Fliesen namhafter Hersteller aus dem In- und Ausland. Fliesen Römmelt ist bestrebt, den Kunden unter dem Motto „Die besondere Fliese“ Wand- und Bodenfliesen aus Deutschland, Italien, Frankreich und Spanien zu präsentieren, mit denen pfiffige Detaillösungen möglich sind. Ob aus Keramik, Glasmosaik oder Natursteinkombinationen, die Fachleute von Fliesen Römmelt lassen keine Wünsche offen. Qualifizierte Beratung in großen Ausstellungsräumen und sorgfältige Auftragsabwicklung sind selbstverständlich. Vera Römmelt und ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Stadlbauer

Wer bietet alles, was Ihr Auto braucht?
Reparatur, Wartung und Service für alle Marken.
- Unfall-Instandsetzung
- Lackierung
- Klimaanlagen-Service
- Computer-Achsvermessung
- Reifenservice
- Inspektion
- Autoglas

WinTec Autoglas

AUTO CREW
KAROSSERIEBAU stadlbauer
Tüv-geprüfter Eurogarant Fachbetrieb
Oberurseler Straße 67
61440 Oberursel
Telefon 06171-5 21 85
Fax 06171-5 52 38
www.stadlbauer-karosseriebau.de
Stadlbauer – Die Mehrmarken-Werkstatt

Antiquitäten im Taunus

Foto: Archiv

Michael Herles rät „Geben Sie Ihrem Zuhause eine ganz besondere und stilvolle Note mit schönen Antiquitäten“. Seit über 25 Jahren ist „Antiquitäten im Taunus“, In der Au 33, DIE Adresse für eine große Auswahl original, antiker Möbel aus dem 18. und 19. Jahrhundert, speziell des Biedermeiers und Barocks. Aber nicht nur derjenige, der ein besonderes Stück sucht, hat bei ihm die besten Chancen, das Gewünschte in exzellenter Qualität zu finden. Herles kauft auch antike Stücke an, ist bei der Vermittlung entsprechender Möbel behilflich und zudem spezialisiert auf höchst präzise, fachgerechte Restaurierung aller Stilepochen und Hölzer. Dafür verwendet er historische Materialien wie etwa alte Hölzer und Furniere, Knochen und Hautleime, Schellacke, Wachse und Pigmente. Den Geschäftsführer faszinieren alte Möbel und dies bringt er mit viel Liebe und Passion in seinen Beruf ein. Die filigrane, handwerkliche Arbeit macht ihm sichtlich Spaß. Wertvollste Möbel, wie beispielsweise die des Kunsttischlers David Röntgen, die nur in Museen oder im Kunsthandel zu finden sind, wurden ihm bereits anvertraut und fanden hier den Weg zurück zu ihrer alten Schönheit. „Eine fachmännische konservatorische Restaurierung erhält und steigert den Wert eines antiken Möbels“, weiß der Profi, der sich über die Jahre einen Namen weit über die Grenzen Oberursels hinaus erarbeitet hat. „Wir führen für unsere Kunden Furnier- und Intarsien-, Verleim- und Drechselarbeiten, Ergänzung von Schnitzereien, Schellack-Handpolituren und Arbeiten mit Warmleim durch. Aber auch Oberflächenbehandlung, Holzwurmbehandlung, Vergoldung und Farbfassung, Polster- und Flechtarbeiten, sowie die Behebung von Brandschäden sind unser Metier“.

ANTIQUITÄTEN im TAUNUS
Michael Herles
In der Au 33 · 61440 Oberursel
Tel. 06171-59585 · mobil 0171-3505784
www.antiquitäten-im-taunus.blogspot.com
Email: m.herles@t-online.de

Seit über 50 Jahren wissen zufriedene Autofahrer den Kundenservice des Karosseriebau- und Lackiererei-Unternehmens Stadlbauer in der Oberurseler Straße 67 zu schätzen. 1963 gründete Josef Stadlbauer das Unternehmen. Dessen Sohn, Horst Stadlbauer-Schröder, übernahm den elterlichen Betrieb und vergrößerte ihn 1989 in eine hochmoderne Werkstatt. In der dritten Generation führt Christina Stadlbauer-Schröder mit Geschäftspartner Oliver Lederer-Ponzer seit 2000 die Geschäfte. Bei Stadlbauer darf der Kunde den absoluten Komplett-Service aus einer Hand erwarten: Bremsen- und Reifendienst, Motordiagnose, Achsvermessung mit Instandsetzung, Fahrzeugaufbereitung, Inspektion und Wartung und Lackierung bis hin zu TÜV-Abnahme und fachmännischen Unfallregulierung. Stadlbauer ist in diesem Bereich „Auto Crew“-Partner. In der neuen Servicehalle wird speziell für Mechatroniker in erweitertem Umfang außer der Glasreparatur auch die lackfreie Dellenbeseitigung, das Folieren und das „smart-repair“ angeboten. Seit Juni 2015 ist Stadlbauer zudem auch „WinTec Autoglas“-Partner. In dem fortschrittlichen Unternehmen gehört umweltbewusstes Denken ebenso dazu wie die verantwortungsvolle Aufgabe, als Aus- und Fortbildungsbetrieb zu dienen. Ein Hol- und Bringservice sowie ein 24-Stunden-Service unter Telefon 06171-52185 sind selbstverständlich. Die Öffnungszeiten sind montags bis donnerstags von 7 bis 17.30 Uhr und freitags von 7 bis 14.30 Uhr.

Foto: Archiv

Bitte Tuchfühlung aufnehmen!

Jörg Heller betreibt sein Geschäft „Tuchfühlung“ für schöne Inneneinrichtung seit mittlerweile 16 Jahren. Auf die Frage, was seinen Laden besonders macht, hat der Geschäftsführer eine klare Antwort: „Wir bieten eine große Auswahl schöner Stoffe für Fensterdekorationen und Polstermöbel. Unsere Kunden haben den Vorteil, die Vorhangstoffe als raumhohe Stücke zu sehen. Das ist unser Alleinstellungsmerkmal. Wir beraten intensiv beim Kunden zu Hause und präsentieren dort auch die Stoffe. Das macht die Entscheidung für den richtigen Vorhang meist sehr einfach.“ Eine gute Idee ist der Besuch der Internetseite www.tuch-fuehlung.de, diese bildet die ganze Bandbreite des Angebots bei Tuchfühlung Decoration & Wohnen ab. Hier bekommt der Kunde die komplette textile Inneneinrichtung für sein Heim. Das beinhaltet neben den Fensterdekorationen und der Polsterei ebenso Wandgestaltung mit Tapeten, Bodengestaltung mit Teppich, Holz und Sonnenschutz mit all seinen Varianten. Die Ausstellung bei Tuchfühlung wurde gerade erst umgestaltet und zeigt eine neue Musterwand mit verschiedenen Sonnenschutz-Anlagen. Alle haben ihre Vorteile und Eigenheiten. Aber auch das wird sich immer beim Kunden zu Hause angeschaut, um die richtige Lösung für den Einzelfall zu finden. Ob man nur einen Stuhl beziehen lassen möchte, oder eine ganze Sofagarnitur. Ob man im ganzen Wohnzimmer neue Gardinen möchte, oder nur ein kleines Rollo. Bei Jörg Heller wird sich um jeden Auftrag gleichermaßen sorgfältig gekümmert. Außerdem wird in dem Geschäft für Dekoration und Wohnen auch selbst gefertigt: „Wir produzieren die Vorhänge hier und haben auch unsere eigene Polsterwerkstatt. Das ist uns wichtig, denn beim Polstern gibt es qualitativ erhebliche Unterschiede“, betont Jörg Heller.

Foto: Archiv

tuchfühlung
DECORATION & WOHNEN
Jörg Heller

Gardinen Polsterei Teppiche Sonnenschutz

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

ZIMMERSMÜHLENWEG

Gewerbegebiet Süd

GOMEZ-BERNAL GmbH
seit 1986
- KFZ-Reparaturen
- Karosseriebau
- Lackierung und Unfall-Instandsetzung von Fahrzeugen aller Art
- Hol- und Bringservice
- TÜV/AU
- ISO-zertifiziert nach ISO 9001:2008

In der Au 8 · 61440 Oberursel
Tel. 0 61 71 - 5 73 75 · Fax 5 44 72
E-Mail: info@gomez-bernal.com
www.karosserie-oberursel.de

Gomez-Bernal

Wenn man einen Unfall hatte und das Fahrzeug nicht mehr fahrtüchtig ist, kommt das Serviceteam von Gomez-Bernal GmbH und kümmert sich um alles. Der rund um die Uhr erreichbare Hol- und Bring-Service agiert in einem Umkreis von 50 Kilometern rund um Oberursel und holt Fahrzeuge bis zu 3,5 Tonnen sicher und behutsam ab. Anschließend befassen sich die Fachleute des seit 2012 nach ISO 9001:2015 zertifizierten Unternehmens (Bereich Qualitäts Management) mit dem Schaden und kümmern sich auch um die Abwicklung mit der Versicherung. Gomez-Bernal garantieren nicht nur die schnellstmögliche Instandsetzung des Fahrzeugs, sondern übernehmen auch Werksgarantien. Ob Unfall, Austausch von Scheiben, Vandalismus oder nur ein kleiner Kratzer vom Einparken, vom Ausbeulen ohne Lackieren, SpotRepair bis hin zur Teil- oder Komplettlackierung – bei Gomez-Bernal ist man immer richtig. Damit die Kunden weiterhin mobil sind, werden Ersatzwagen zur Verfügung gestellt. Auf die schnelle und sachgemäße Reparatur nach den jeweiligen Herstellervorgaben sowie den Ersatz von Originalteilen gewährt Gomez-Bernal zwei Jahre Garantie. Qualifiziert und zukunftsorientiert – der Karosseriebau ist ein sehr breitgefächertes und technisch hoch anspruchsvolles Handwerk, welches stets mit Perfektion auszuführen ist. Aus diesem Grund hat sich Gomez-Bernal seit 1987 zu einem Karosserie und Lackierbetrieb der Meisterklasse entwickelt. Das Leistungsspektrum reicht von der Instandsetzung modernster Aluminium und höchstfester Stahlkarosserien bis hin zur wirtschaftlichen Reparatur von älteren Fahrzeugen. Regelmäßige Investitionen in die neuesten Spezialwerkzeuge und technischen Anlagen sind dabei selbstverständlich. Das Gomez-Bernal-Team wünscht allzeit gute Fahrt und freut sich auf Ihren Besuch!

Foto:Archiv

Alles unter einem Dach

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik.
Spezialist für Dachfenstereinbau.
DINGES
BEDACHUNGEN GmbH
Ludwig-Erhard-Str. 12 · 61440 Oberursel
T. 06171 56634 · F. 06171 56662
kontakt@dinges-dach.de · www.dinges-dach.de

Qualität, Verlässlichkeit, Beratungskompetenz - diese drei Attribute vereint der Fachbetrieb Dinges Bedachungen GmbH „unter einem Dach“. Der in der Ludwig-Erhard-Straße 12 ansässige Betrieb wurde 1973 von Gerhard Dinges gegründet. Seit 2002 ist Sohn Eric mit an Bord, der nach erfolgreicher Abitur-, Gesellen- und Meisterprüfung die Geschäftsführung übernommen hat. „Dachdeckung mit Schiefer, Ziegeln und Dachsteinen, Flachdachabdichtung sowie Fassadenbekleidung sind unser Spezialgebiet. Hinzu kommt unsere vollumfängliche Expertise auf dem Gebiet der modernen Energieeinsparung. Wir bieten mit unserer Firma von der Planung und Auswahl der besten Dämmungsvariante bis hin zur Ausführung für jedes Dach die passende und fachlich richtige Lösung. So sparen die Kunden nicht nur Energiekosten und schonen die Umwelt, sie erhalten auch ein ganzjährig ideales Raumklima und beugen Feuchtigkeit und Schimmelbildung vor. Mit dem Einbau von Dachflächenfenstern werden neue Räume unter dem Dach erschlossen und attraktiv gemacht“, erklärt der Geschäftsführer. Der Fokus des zukunftsorientierten, jungen Unternehmers liegt auf der Erhaltung bei gleichzeitiger Weiterentwicklung des traditionellen Familienbetriebs. Und auch hier setzt das Unternehmen die Signale in Richtung Zukunft. Die Dinges Bedachungen GmbH bildet selbst Lehrlinge im vielseitigen und interessanten Dachdeckerberuf aus, die auch nach der Lehre eine sehr gute Chance darauf haben, im Betrieb als Geselle weiterarbeiten zu können. Des Weiteren sucht die Firma neue Mitarbeiter, die sich engagiert in ein junges Team integrieren möchten. Umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten und übertarifliche Bezahlung sind garantiert.

Foto: Archiv

Elektro Diehm

Seit 1959 steht der Innungsfachbetrieb Elektro Diehm für Innovation und Tradition im Elektrohandwerk. Nachdem im Januar 1993 die zweite Generation mit Harald Kilb in das Fachunternehmen eingestiegen war, hat 2015 die dritte Generation mit Oliver Kilb die Unternehmensführung übernommen. Seit drei Generationen bietet Elektro Diehm moderne und effiziente Lösungen im Elektrohandwerk, die auch morgen noch Bestand haben. Schwerpunkte sind Sanierung und Renovierung, Antennenanlagen, Datennetzwerke, Telefonanlagen, Rollladen und Torsteuerungen sowie der Überspannungsschutz. Elektro Diehm berät in allen Sicherheits- und Energiefragen. Besondere Sicherheit bietet der E-Check. Dieses Know-how als E-Marken-Betrieb sollte man nutzen, um sein Zuhause sicherer und komfortabler sowie energiesparender zu machen. „Ein sicheres Zuhause ist Lebensqualität!“ Der E-Check kostet nicht viel, aber er schützt Personen und Anlagen vor unangenehmen Überraschungen. Man sollte sich die Fragen stellen: Ist ein Fehlerstromschutzschalter vorhanden, gibt es genügend Stromkreise, und ist der Überspannungsschutz intakt? Das Team des E-Handwerk-Fachbetriebs hilft gerne. Als Siedle-Partner präsentiert Elektro Diehm zudem ein ausgewähltes Produktsortiment live und in voller Funktion in einer Ausstellung. Siedle ist der Hersteller für Briefkästen, Klingel und Sprechanlagen. Inhaber Oliver Kilb und sein Team: „Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne persönlich.“

Foto: Archiv

seit 1959
DIEHM
ELEKTROANLAGEN
- Planung und Installation
- Kundendienst und Wartung
- Haus- und Türkommunikation
- Sicherheitstechnik / Video
- Telekommunikation / ISDN
- Daten und Netzwerktechnik
- Gebäudesystemtechnik
- Tor- und Rollladenantriebe
- Antennen / SAT-Anlagen
- Beleuchtungstechnik

Inh. Oliver Kilb e.K. · Ludwig-Erhard-Str. 11 · 61440 Oberursel
Tel. (0 61 71) 83 69 · www.elektro-diehm.de

Innovatives Wanddesign

Seit 1945 sorgt die Firma Messerschmidt GmbH für individuelles Wanddesign im Innen- und Außenbereich von Gebäuden. Ob Tapeten, Lackierarbeiten oder auch Kalk-Marmorputz – Geschäftsführer Thomas Messerschmidt berät die Kunden und findet für jeden Ort und jeden Wunsch das Richtige. Spezialisiert hat er sich auf kreatives Einzeldesign für den individuellen Kundenwunsch. Thomas Messerschmidt ist Mitglied bei farbrat, einer Wertegemeinschaft von Malermeistern und Wohnraum-Gestaltern. Die Arbeiten und Techniken dieser Wertegemeinschaft zeichnen sich durch kreative Oberflächengestaltung aus. Der neueste Stand der Technik gehört bei farbrat zum täglichen Brot. Dies ist aber nur eine Seite der Medaille. Fortschritt bedeutet auch, traditionelle Handwerkstechniken neu zu entdecken und für moderne Wohnraumwelten nutzbar zu machen. Finden Tradition und Moderne ein harmonisches Miteinander, entstehen Lösungen, die Perfektion und Sinnlichkeit in ungeahnter Weise verbinden: Etwa wenn neue Materialkompositionen mit bewährten Spachteltechniken kombiniert werden und hoch entwickelte Farbstoffe auf das klassische Lasurhandwerk treffen. Wer seinen Wohnraum nicht nur schön, sondern kreativ mit Augenmerk auf innovatives und exklusives Design gestaltet haben möchte, kann sich gerne mit Thomas Messerschmidt in Verbindung setzen. Im neuen Showroom der Firma Messerschmidt, die im Zimmersmühlenweg 73 ansässig ist, wird ein erster Eindruck von der fachlich versierten Arbeit vermittelt und jeder kann sich direkt vom kreativen Kopf des Unternehmens beraten lassen.

Foto: Archiv

Jakob Messerschmidt GmbH
farbrat®
Maler-Fachbetrieb
www.jakob-messerschmidt.de · Telefon 0 61 71-7 65 30

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

ZIMMERSMÜHLENWEG

Gewerbegebiet Süd

Zu sich selbst finden im Atelier

Das Atelier Matticoli ist ein Ort für Entspannung, Gesang, Bewegung, Kreativität, Singen, Rhythmus, Tanz, Lernen, Gemeinschaft, Gestaltung, Musik und vieles mehr! Aurora Matticoli, Sing- und Sintala Qigong Seminar-Leiterin sowie Palliativ-Pflegefachkraft, hat eine Oase geschaffen. Es ist ein lang ersehnter Traum, der im Gewerbegebiet Zimmersmühlenweg seit März vergangenen Jahres in Erfüllung gegangen ist. Der Traum eines eigenen Ateliers – im wahrsten Sinne des Wortes – ein Werkraum, in dem unterschiedliche Dinge für unterschiedliche Bedürfnisse möglich sind. Vom kreativen Malen, heilsamen Singen, biographischen Schreiben, Lesungen, Meditationsabenden, Tango Argentino, Instrumentenbau-Workshops bis hin zu persönlichem und beruflichem Coaching. Es ist das große Anliegen von Aurora Matticoli, dass Menschen neue Erfahrungen machen, Verschiedenes ausprobieren und sich dabei neu entdecken. Als Pflegefachkraft sieht sie so viele Schicksale, bei denen die Betroffenen mit Negativem konfrontiert sind, dass sie sich wünscht, dass diese Menschen sich frühzeitig auf eine kreative Art und Weise mit sich selbst beschäftigen. Weitere Informationen unter www.matticoli.de oder kontakt@matticoli.de. Die zusätzlichen Termine für das Sintala Qigong-Sommerspecial im Rushmoor Park werden in einer der kommenden Ausgaben dieser Zeitung bekannt gegeben.

Foto: Archiv

AURORA MATTICOLI

Atelier Matticoli – ein Ort für ...

... Gesang ... Bewegung ... Kreativität ... Rhythmus ...
...Tanz ... Gemeinschaft ... Gestaltung ... Musik
... Kunst ... sowie persönliches & berufliches Coaching.

Atelier Matticoli geht „Outdoor“
Sommerspecial im Rushmoor Park (b. d. Feldbergschule)

Sintala Qigong (jeweils 30 Minuten)
Juni: 23. um 17 Uhr, 24. um 11.30 Uhr, 26. um 18 Uhr, 27. – 28. um 18.30 Uhr, sowie 30. um 11 Uhr
Juli: 1. um 11.30 Uhr, 3. – 5. um 12.30 Uhr, sowie 7. – 8. um 18.30 Uhr

Spendenbasis, keine Anmeldung nötig

Atelier Matticoli, Ludwig-Erhard Str. 32 · 61440 Oberursel
Weitere Informationen & Termine unter
www.matticoli.de oder **kontakt@matticoli.de**

Eins-A-Service im EinsA Getränkemarkt

Seit 2003 gibt es den EinsA Getränkemarkt in der Gablonzer Straße. Geschäftsführer Valeri Walter und sein stellvertretender Marktleiter Christian Moeckel sind mit ihrem Team für die Kunden da. Außer Getränken gibt es Knabbereien, Zigaretten, eine Auswahl von Zeitschriften, man kann Lotto spielen und sich eine Bierzeltgarnitur leihen. Bei EinsA geht man auf die individuellen Wünsche der Kunden ein. Als besondere Sommer-Angebotserweiterung finden Kunden im EinsA Getränkemarkt das Tegernseer Hell. Außerdem stellt man sich auf den Zimmersmühlenlauf am Donnerstag, 30. August, ein. Der integrative Lauf, der von den Oberurseler Werkstätten ausgerichtet wird, ist jedes Jahr ein besonderes Highlight. Der Getränkemarkt EinsA bietet genau an diesem Donnerstag allen Kunden die Möglichkeit, etwas Gutes zu tun. Am Ende des Tages werden zehn Prozent vom Tagesumsatz an die Oberurseler Werkstätten übergeben. Geöffnet hat der EinsA-Getränkemarkt montags bis samstags von 7 bis 21 Uhr.

Foto: Archiv

Das ganze Jahr gutes Klima

Seit 1995 gibt es die Firma Klaas Elektrotechnik mit mittlerweile acht Mitarbeitern. Klaas Elektrotechnik informiert und berät über Klimatechnik – Wohlfühlen mit der richtigen Temperatur. Informationen gibt es zudem über Wärmepumpen, Elektro- und Informationstechnik sowie Blitzschutz.

Die Firma Klaas ist ein nach §6 ChemKlimaschutzV zertifiziertes Unternehmen, welches im Umgang mit Kältemitteln alle Arbeiten ausführen darf. Dies bedeutet, daß alle Arbeiten im Zusammenhang mit Klimaanlagen und Wärmepumpen ausgeführt werden können.

Klaas Elektrotechnik sorgt rundum für gutes Klima ob im Sommer oder im Winter. Melden Sie sich bitte bei Alexander Klaas, der gerne ihre Fragen beantwortet und Sie berät. Er ist zur Terminvereinbarung erreichbar unter Telefon 06171-9160530.

KLAAS Elektrotechnik

- Photovoltaik
- Solaranlagen
- SAT-BK-Anlagen
- Wärmepumpen
- Alarm-Anlagen
- Notdienst
- Torantriebe
- E-Check
- Klimaanlagen
- Telefonanlagen

Alexander Klaas
ak@elektro-klaas.de

Oberurseler Straße 49 · 61440 Oberursel
Telefon 0 61 71 / 91 60 530 · Fax 91 60 534
Mobil 01 71 / 7 21 98 52

Exklusive Markenware

Hier finden Sie große Marken – ob Falke bei Strümpfen, Calida, Chantelle und Mey bei Wäsche, Irisette und Bassetti bei Bettwäsche, Möve bei Frottierwaren oder Olymp, Fynch-Hatton, Betty Barclay und More & More bei Damen- und Herrenmode – bei Hammer & Payr wird man immer fündig. Aktuelle Trends sind ebenso im Sortiment wie moderne, zeitlose und vor allem tragbare Mode dieser exklusiven Markenware zu günstigen Preisen. Langjährige Stammkunden freuen sich ebenso wie Neukunden über die freundliche und sehr fachkundige Beratung, die angenehme Atmosphäre und das hohe Niveau des Kundenservice. Kompetente und freundliche Fachberaterinnen kümmern sich um die Kunden und nehmen sich Zeit für eine individuelle Beratung. Kostenfreie Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Informationen zum Erhalt einer Einkaufs-Kundenkarte gibt es unter Telefon 06171-62420 und bei einem persönlichen Besuch bei Hammer & Payr. Mode, Wäsche und mehr bekommt man bei Hammer & Payr im Zimmersmühlenweg 54 in Oberursel.

Foto: Archiv

EXKLUSIVE MARKEN ZU ATTRAKTIVEN PREISEN ...

bassetti · FALKE · Chantelle PARIS · CALIDA BODYWEAR · FYNCH-HATTON · möve · irisette · mey · Betty Barclay · OLYMP · Sanetta · MORE & MORE

hammer & payr
MODE, WÄSCHE UND MEHR

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9:00 – 18:30 Uhr
Sa 10:00 – 15:00 Uhr

hammer & payr
Zimmersmühlenweg 54
61440 Oberursel
Tel. 06171-62420

www.hammer-payr.de

Textilhandel für den gewerblichen Kunden

Hessenmeister-Titel erfolgreich verteidigt: Daniel Jung, Lars Pörschke, Thomas Vennemann, Andrey Rybalko, Guido Tröster und Tobias Kiessling (v.l.) wollen mit den Herren 30 des TC Bad Homburg in die Regionalliga. *Foto: gw*

TCHG-Herren 30 sind Hessenmeister

Bad Homburg (gw). Durch einen 6:3-Heimsieg gegen die SG Arheilgen haben die Herren 30 des TC Bad Homburg am Sonntag ihren im Vorjahr gewonnenen Titel in der Tennis-Hessenliga erfolgreich verteidigt. In diesem Jahr geht die Reise allerdings sogar noch weiter, denn Mannschaftsführer Thomas Vennemann und seine Mitstreiter haben den Aufstieg in die Regionalliga Süd-West im Visier.

Dazu müssen sie die Relegationspartie erfolgreich bestreiten, in der am 4. August um 13 Uhr der TC Schmelz als Gewinner der Oberliga Rheinland/Pfalz/Saar der Gegner ist. Vennemann: „Leider müssen wir in der Quali in Schmelz im Landkreis Saarlouis und damit auswärts antreten!“

Der ehemalige deutsche Davis-Cup-Spieler Rainer Schüttler wird den Bad Homburgern auch dann nicht zur Verfügung stehen können, nachdem er bereits für die Begegnung gegen Arheilgen abgesagt hatte. Der „Shaker“ befand sich am Wochenende schon in Halle bei den 26. „Gerry Weber Open“, bei denen auch Roger Federer und der Usinger Tim Pütz als frisch gebackene Sieger beim „Mercedes-Cup“ in Stuttgart (im Einzel und Doppel) aufschlagen.

Schüttler kann am 4. August deshalb nicht für den Hessenmeister der Jungsenioren antreten, weil für die Teilnahme an der Relegation für die Spieler auf Position eins bis sechs mindesten zwei Einsätze in der Oberliga-Saison 2018 zwingend vorgeschrieben sind.

Diese Vorausetzungen erfüllen Lars Pörschke (7:0 Siege im Einzel/5:2 im Doppel), Daniel Jung (5:2/5:1), Tobias Kiessling (5:2/3:4), Aljoscha Thron (4:0/1:3), Guido Tröster (2:2/1:2), Andrey Rybalko (5:1/3:3) und Thomas Vennemann (2:3/4:2) ebenso wie die beiden Nachrücker Mark Rill (1:0/1:0) und Christian Faller (1:0/1:1), bei denen bereits ein Einsatz ausreicht.

Starker Auftritt von Jonas Sommer

Hochtaunus (gw). Beim „Sommer Südwest Circuit“ der Altersklasse U12 hat Jonas Sommer vom Tennis-Club Steinbach in Ludwigshafen für eine faustdicke Überraschung gesorgt. Bei dieser Veranstaltung waren Spieler der Landesverbände Bayern, Baden, Mittelrhein, Niederrhein, Rheinland-Pfalz, Saarland, Württemberg und Hessen am Start.

Jonas Sommer erreichte als ungesetzter Spieler das Halbfinale. Dort musste er sich dem späteren Turniersieger Torios Eros Yakincam vom TC Bernhausen mit 1:6 und 1:6 geschlagen geben.

Bei den Mädchen waren beim „Sommer Südwest Circiut“ die U12-Spielerinnen Katharina Dreibholz und Mara Speier (beide vom TC Steinbach) sowie Sophia Kohlstruck (vom Usinger THC) für den HTV am Start. Sophia Kohlstruck gewann im Hauptfeld gegen Helena Christmann (TC Rotenbühl Saarbrücken) mit 6:2 und 7:6 und unterlag im Achtelfinale gegen Pauline Glöckler (SV Böblingen) mit 3:6 und 1:6.

Nach Erstrundenniederlagen konnten die beiden Steinbacherinen jeweils ein Match in der Nebenrunde gewinnen.

SGO und Eintracht steigen auf

Hochtaunus (gw). Die B-Jugendfußballer der SG Ober-Erlenbach haben nach dem 4:2-Sieg in Rothenbergen auch das Rückspiel gegen die JSG Gründau am Samstag im Wingert-Sportpark mit 4:0 gewonnen und damit die Relegation erfolgreich bewältigt.

Der B-Jugend-Kreismeister des Hochtaunuskreises tritt somit in der Saison 2018/19 zusammen mit dem 1. FC-TSG Königstein und dem FC Neu-Anspach als drittes heimisches Team in der Gruppenliga Frankfurt der Altersklasse U15 an. Daraus abgestiegen war die JSG Köppern.

Ebenfalls den Sprung in die Gruppenliga geschafft haben D-Jugendlichen von Eintracht Oberursel, die mit 5:2 im ersten Relegationsspiel bei der JSG Eintracht Oberhessen in Bad Nauheim-Rödgen am Samstag am Eschbachweg im Rückspiel einen 6:0-Sieg folgen ließen.

Die A-Jugend der JSG Köppern hat den Aufstieg zur Gruppenliga Frankfurt nur denkbar knapp verpasst, denn der 2:1-Sieg am Samstag im Rückspiel bei der Spvgg. 02 Griesheim reichte nach der 1:3-Hinspielniederlage nicht.

Die C-Jugend der Usinger TSG hingegen hat nach der klaren 0:5-Niederlage am vergangenen Mittwoch bei der Spvgg. 05 Oberrad auch das Rückspiel am Samstag in Usingen mit 0:4 verloren.

Sport in Kürze

Sportabzeichen-Prüfungen: (Leichtathletik) am heutigen Donnerstag um 19 Uhr im Friedrichsdorfer Sportpark; (Schwimmen) heute um 18 Uhr im Friedrichsdorfer Freibad.

SGK Bad Homburg: Zu einem „Tag der offenen Tür“ lädt die Turnabteilung am heutigen Donnerstag von 17 bis 20 Uhr in die Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein ein. Neben Einladungen der Leistungsturner werden auch Trampolin, AirTrack, Tischtennis und Fußball-Tennis angeboten.

Fußball: Die DJK Helvetia Bad Homburg bietet vom 31. Juli bis zum 3. August ein viertägiges Sommer-Fußballcamp für Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2004 bis 2012 an. Anmeldung per E-Mail an djk-camp@web.de oder unter Telefon 0170-1795205. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.djk-bad-homburg.de. Die Kosten betragen 150 Euro, für Mitglieder 125 Euro.

Football: In der U16-Regionalliga mussten sich die Bad Homburg Sentinels im letzten Heimspiel der Saison gegen den Tabellenzweiten Saarland Hurricans mit 7:14 geschlagen geben und bleiben dadurch mit 2:14 Punkten Schlusslicht.

Tennis: Auf der Anlage des Wiesbadener THC im Nerotal finden von Freitag bis Sonntag die hessischen Jugendmeisterschaften statt. Beginn ist am Freitag um 13 Uhr. Parallel dazu wird der hessische Jüngstenwettbewerb von Freitag bis Sonntag beim TEC Darmstadt ausgetragen.

Judo: Michel Markloff (HTG Bad Homburg) hat bei einem internationalen Turnier im niederländischen Venray den dritten Platz belegt und ist vom Bundestrainer zu einem dreiwöchigen Trainingslager in Japan eingeladen worden, das vom 14. August bis zum 1. September stattfindet. (gw)

Regionalliga-Saisonstart am Samstag

Bad Homburg (gw). Am Wochenende 23. und 24. Juni beginnt die Tennissaison 2018 in der Regionalliga Südwest der Herren, in der mit dem TC Bad Homburg und dem TEVC Kronberg erneut zwei Mannschaften auf dem Hochtaunuskreis am Start sind.

Der TC Bad Homburg, der im vergangenen Jahr als Aufsteiger (!) Vizemeister geworden ist, spielt in der Besetzung Julian Lenz, Kai Wehnelt, Caio Silva, Eduardo Dischinger, Milen Ianakiev, Luca Marquard und Routinier Lars Pörschke und somit in der selben Aufstellung wie 2017. Vor dem Saisonstart am kommenden Samstag um 11 Uhr mit einem Heimspiel gegen den TC Schönberg findet am heutigen Donnerstag ab 17 Uhr das erste gemeinsame Training der Bad Homburger Regionalligamannschaft statt. Sie gastiert am Sonntag um 11 Uhr beim TK Grün-Weiß Mannheim II.

Das mit Spannung erwartete Hochtaunus-Derby gegen den TEVC Kronberg findet am Sonntag, 8. Juli, um 11 Uhr auf der Anlage im Kurpark in Bad Homburg statt.

Vatanspor trainiert ab Montag

Bad Homburg (gw). Am kommenden Montag, 25. Juni, beginnt Fußball-Verbandsligist TSV Vatanspor Bad Homburg mit der Vorbereitung auf die Saison 2018/19. Trainingsauftakt unter dem neuen Coach Ibrahim Cigdem ist um 19 Uhr im Sportzentrum Nordwest.

In den sechs Wochen bis zum ersten Punktspiel am 5. August finden Testspiele statt, um die neuformierte Mannschaft in Topform zu bringen: am 30. Juni (11.00) beim PSV Blau-Gelb Frankfurt, am 8. Juli (15.00) gegen den TSV Bad Nauheim, am 15. Juli (15.00) beim FC Bayern Alzenau, am 18. Juli (19.15) in Ober-Erlenbach gegen den FV Bad Vilbel, am 22. Juli (15.00) beim FSV Friedrichsdorf, am 24. Juli (20.00) bei der SG Ober-Erlenbach sowie am 29. Juli (15.00) gegen Gruppenliga-Aufsteiger 1. FC-TSG Königstein.

Zwei Stadt-Titel für FV Stierstadt

Oberursel (gw). Eine Werbung für den Jugendfußball waren die vier Turniere um den Stadtmeister-Titel 2018, die der SV Bommersheim am Wochenende auf seiner Sportanlage „Im Himmrich“ ausgerichtet hat.

Turniersieger und Gewinner des Intersport-Taunus-Cups wurden bei der D-Jugend der FV Stierstadt im Finale gegen Gastgeber SVB 8:7 nach Elfmeterschießen, bei der E-Jugend ebenfalls der FV Stierstadt (13 Punkte/9:1 Tore), bei der F-Jugend der FC 06 Weißkirchen (12/5:0) und bei der G-Jugend Eintracht Oberursel (2:0-Endspielsieger gegen den FC 09 Weißkirchen).

Ausgezeichnet wurden bei den Siegerehrungen auch die fairsten Mannschaften und die besten Torhüter. Bei der D-Jugend waren dies der FSV Steinbach und Alex Hausdorf (SVB), bei der E-Jugend 1. FC 04 YB Oberursel und Mira Holzwarth (Steinbach), bei der F-Jugend FC 06 Weißkirchen und Constantin Raak (Oberstedten) sowie bei der G-Jugend ebenfalls der FC Oberstedten und Nico Bender (SVB).

Die Hornets schaffen „split“ gegen Frankfurter Turnverein

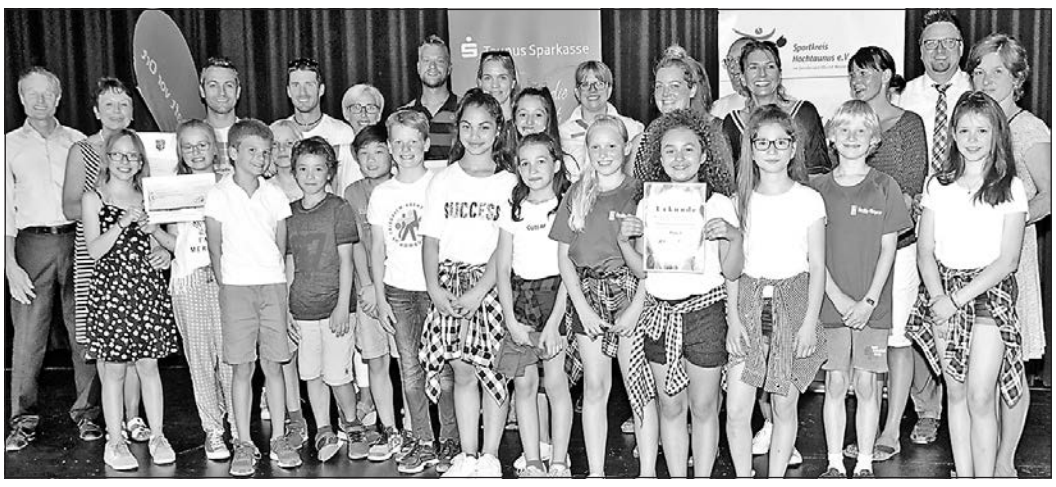
Bad Homburg (gw). Wie in der Vorrunde haben die Bad Homburg Hornets auch zum Rückrunden-Auftakt in der 2. Baseball-Bundesliga Süd-West im Derby gegen den Frankfurter Turnverein (FTV) 1860 Frankfurt einen „split“ erreicht. Dem 10:0-Sieg der Gastgeber folgte im zweiten Teil des Doubleheaders im Taunus-Baseball-Park eine 6:12-Niederlage.

„Kevin Nobles hat als Pitcher mit sechs Strikeouts eine ganz starke Leistung geboten und die Defense nahezu perfekt gestanden“, so Hornets-Präsident Roland Spitzegger. Er fand damit eine Erklärung für das deutliche 10:0 im ersten Spiel. Ein weiterer wichtiger Mosaikstein zum Erfolg war der Neuzugang Mitchell Triolo, der 2012 zum Kader des kanadischen U18-Weltmeisterschaftsteams gehörte. Spitzegger: „Er ist zwar Middle Infielder, kann uns aber auch in Spiel zwei als Pitcher auf dem Mound unterstützten“.

In der zweiten Begegnung gegen Frankfurt gerieten die Hornets zunächst mit 0:6 in Rückstand, kamen jedoch im fünften Inning zum 5:6 (Anthony Buonaiuto schlug dabei einen spektakulären Park Homerun!) und schafften im sechsten Abschnitt den Ausgleich. In der Endphase der Partie zog der FTV dann jedoch auf 6:12 davon.

Geringe Beteiligung am „Taunus-Cup“

Beim 46. Handball-Kleinfeld-Turnier der TSG Oberursel um den „Taunus-Cup“ war die Beteiligung deutlich geringer als in den vergangenen Jahren, was aber auch daran lag, dass am selben Wochenende für die Nachwuchsmannschaften zahlreiche Qualifikationsspiele ausgetragen wurden. Die Teilnehmer hatten auf den Rasenplätzen auf der Sportanlage an der Bleibiskopfstraße und am Beach-Turnier der Minis dennoch ihren Spaß. In dieser Szene sind die E-Jugendlichen Jaron Ried (TSG Oberursel, links) und Jonas Forster (MSG Gonzenheim/Ober-Eschbach) zu sehen. Foto: gw



Die Vertreter der beim Sportabzeichen-Wettbewerb ausgezeichneten Schulen nehmen in der Gesamtschule am Gluckenstein Urkunden und Geldpreise entgegen. Foto: gw

2301 Schüler beteiligen sich am Sportabzeichen-Wettbewerb

Hochtaunus (gw). Attraktive Geldpreise in einer Gesamthöhe von 2475 Euro konnten die Vertreter von 15 Schulen aus dem Hochtaunuskreis im Rahmen einer Feierstunde in der Aula der Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg in Empfang nehmen. Diese Schulen hatten sich im vergangenen Jahr am Sportabzeichen-Wettbewerb beteiligt.

Überreicht wurden die Prämien von Sportkreis-Vorsitzendem Norbert Möller, Isabell Hessberger als Vertreterin der Taunus Sparkasse und Dr. Dietrich Reinking von der Süwag, die für das Kalenderjahr 2017 das Sponsoring übernommen hatten.

Der Sportabzeichen-Beauftragte im Hochtaunuskreis, Peter Kohl (TSG Köppern), hatte die verantwortlichen Lehrer und Leiter der teilnehmenden Schulen zu einer kleinen Feier eingeladen. Schüler der Klasse 5c der Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) sorgten mit tänzerischen Darbietungen für ein gelungenes und kurzweiliges Rahmenprogramm.

Der interne Sportabzeichen-Wettbewerb für den Hochtaunuskreis wurde nach Größe der Schule in vier Kategorien eingeteilt, wobei es pro Kategorie nach Anzahl der Sportabzeichen-Abnahmen Geldprämien bis zu 373,50 Euro – für das Gymnasium Oberursel – gab. Erstmals dabei war die Accadis International School Bad Homburg, an der im vergangenen Jahr 32 von 35 Schülern das Sportabzeichen erworben haben.

Die 15 teilnehmenden Schulen aus dem Hochtaunuskreis konnten sich wie folgt platzieren, wobei sich auch im Vorjahr etliche Lehrer den Prüfungen für das Sportabzeichen unterzogen haben: (Gruppe 1, Grundschulen bis 250 Schüler) 1. Dornbachschule Oberstedten, 2. Grundschule Mammolshain, 3. Jürgen-Schumann-Schule Schmitten, 4. Grundschule „Am Eichwäldchen“ Oberursel, 5. Grundschule Weißkirchen, 6. Grundschule „Schöne Aussicht“ Oberhöchstadt; (Gruppe 2, Grundschulen mit mehr als 250 Schülern) 1. Friedrich-Ebert-Schule Gonzenheim, 2. Grundschule Köppern, 3. Grundschule am Hasenberg Neu-Anspach; (Gruppe 3, weiterführende Schulen ohne Oberstufe) 1. Maria-Ward-Schule Bad Homburg, 2. Accadis International School Bad Homburg, 3. Gesamtschule am Gluckenstein Bad Homburg; (Gruppe 4, weiterführende Schulen mit Oberstufe) 1. Gymnasium Oberursel, 2. Philipp-Reis-Schule Friedrichsdorf, 3. Hochtaunusschule Oberursel.

„Es wäre schön, wenn im Hochtaunuskreis noch mehr Vereine in Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen im Sportunterricht auf den Erwerb des Sportabzeichens hinarbeiten würden“, gab Sportabzeichen-Beauftragter Peter Kohl den Teilnehmern an der Ehrungs-Veranstaltung noch einen persönlichen Wunsch mit auf den Heimweg.

Am Sportabzeichen-Wettbewerb 2017 hatten sich außer den 15 Schulen (2301 Schüler und 50 Erwachsene) auch 99 Familien mit 281 Personen beteiligt. Insgesamt waren im Hochtaunuskreis im zurückliegenden Kalenderjahr mehr als 3300 Abzeichen bei der „Olympiade für jedermann“ erworben worden, die es in Deutschland bereits seit 105 Jahren gibt.

Referent Kohl, der von seiner Frau Gabriele unterstützt wurde, zeichnete in Bad Homburg neben den Schulen auch die Sieger des im Vorjahr vom Landessportbund Hessen ausgeschriebenen Familienwettbewerbs aus. Unter den teilnehmenden Familien wurden 16 ausgelost, die in Bad Homburg als Anerkennung Rucksäcke und Urkunden in Empfang nehmen durften. Diese Familien hatten mit jeweils mit zwei bis fünf Personen – und zum Teil verteilt auf drei Generationen – im vergangenen Jahr das Sportabzeichen erworben.

Losglück war folgenden Familien beschieden: Kaucher (Abnahme bei der SGK Bad Homburg), Hoffmann/Scholtis-Hoffmann (TSG Ober-Eschbach), Christophel und Dörnfeld (SAZ Friedrichsdorf), Hall (Spvgg. Hattstein), Brunner/Körner, Klettke und Krämer/Miess (TSG Niederreifenberg), Liepach und Mohr (TSG Oberursel), Hirschfeld und Schmitt (TV Bommersheim), Hauswald/Probst/Zerth und Schreier/Rochau (TV Weißkirchen) sowie Grauer und Kunz (TV Schlossborn).

Drei Medaillen für Mehrkämpferin Katharina Plock

Hochtaunus (fk). Gleich acht neue Kreisrekorde gab es bei den hessischen Mehrkampf-Meisterschaften für die Leichtathleten aus dem Hochtaunuskreis. Dass alle acht neuen Bestmarken auf das Konto der TSG Wehrheim gingen, ist ein absolutes Novum in der Leichtathletik-Historie des Kreises.

Zum „König der Athleten“ kürte sich zweifelsfrei Jeremy McQueen (TSGW). Gleich vier Hessentitel in einem Wettkampf haben schon Seltenheitswert. Zuerst machte der B-Jugendliche mit 3291 Punkten im Fünfkampf alles klar und löschte dabei ganz locker die Rekordmarke von Konstantin Grißmer (TSG Oberursel/3151 Punkte) aus der Kreisstatistik. Für Jeremy gab es dann auch in der Mannschaftswertung (Fünfkampf) Grund zum Jubeln. Beim Gewinn des Team-Goldes (13 728 Punkte) wurde die bisherige Rekordmarke (SG Anspach) durch eine Steigerung um 2781 Punkte quasi atomisiert. McQueen gab auch im Zehnkampf mächtig Gas und hatte mit 6468 Zählern den nächsten HM-Titel im Sack, und Gordon Porsch (damals SG Anspach) war seinen Kreisrekord los. Gold Nummer vier für McQueen gab es schließlich mit der Zehnkampf-Mannschaft (17 751 Punkte).

Als neuer Hessenmeister überraschte Sven Müller (TSG Friedrichsdorf). Der Youngster aus der Zwiebackstadt lieferte sich im Vierkampf der M14 einen spannenden Zweikampf mit Markus Wagenleitner (Königsteiner LV). Sven hatte mit 2117 Zählern dann das bessere Ende für sich und sieben Pünktchen Vorsprung auf den KLVler. In Abwesenheit der Favoriten Marshella Foreshaw (KLV, sie kurierte noch eine Fußverletzung aus) war im Vier- und Siebenkampf der A-Jugend der Weg frei für die Oberurselerin Katharina Plock. Die Athletin im Trikot der LG Eintracht Frankfurt holte sich die Hessen-Titel im Vier- und Siebenkampf (2927 Punkte und 4694 Punkte). Dabei brachte die Oberurselerin als Einzelleistungen 15,12 Sekunden (100 Meter-Hürden), 1,65 Meter (Hochsprung), 9,80 Meter (Kugel), 26,08 Sekunden (200 Meter), 5,60 Meter (Weit), 25,32 Meter (Speer) sowie 2:33,51 Minuten (800 Meter) in die Wertung. Ihre Team-Kollegin Maira Gauges (aus Weißkirchen) wurde jeweils Zweite (2655 und 4460 Pkt.). Zusammen mit Sofie Reitbauer ging auch Mannschafts-Gold (4694 Punkte) im Siebenkampf an Plock und Gauges.

Achtbar aus der Affäre zog sich in Darmstadt Numan Tok (TV Weißkirchen), der im stark besetzten Vier- und Zehnkampf der A-Jugend Siebter (2657 Punkte) beziehungsweise Sechster (4816 Punkte) wurde. Seine Vereinskollegin Lea Borngräber hatte in der W15 einen harten Stand. Sie beendete den Vierkampf auf Position dreizehn (1877 Punkte) und kam im Siebenkampf (3255 Punkte) auf Rang zwölf. Komplettiert wurde die Truppe der heimischen Starterinnen noch durch die Bad Homburgerin Merle Hellwig (26. im Vierkampf der B-Jugend), die mit ihren 1906 Punkte half, dass die Eintracht-Mädels den Team-Titel bei der B-Jugend holten.

Starke Mehrkämpferinnen: Maira Gauges (Weißkirchen, l.) und Katharina Plock (Oberursel) holen bei den Hessenmeisterschaften für die LG Eintracht Frankfurt im Vier- und Siebenkampf der Altersklasse U20 gleich fünf Medaillen. Foto: fk

Bad Homburger Bogenschützen holen neun Bezirkstitel

Die erfolgreichen Schützen der Homburger Schützengesellschaft (HSG). Foto: HSG

Bad Homburg (hw). Bei den Bezirksmeisterschaften feierten die Bogensportler aus Bad Homburg am vergangenen Samstag in Neu-Anspach zahlreiche Erfolge. Insgesamt neun Titel holten sich die Aktiven der Homburger Schützengesellschaft (HSG).

Bei hochsommerlichen Temperaturen erzielten die Sportler auf der hervorragend hergerichteten Sportanlage des BSC Hochtaunus in Neu-Anspach acht Einzel- und einen Mannschaftstitel. Zwei Durchgänge à 36 Pfeile mussten geschossen werden. Die Entfernungen lagen je nach Bogenklasse zwischen 40 und 70 Metern.

Herausragenden Ergebnisse aber gab es nicht. „Vielleicht war auch der starke Wind bei manchen ein kleines Problem“, mutmaßt Pressesprecher Jan Lotz. Kaum einer der neuen Titelträger kam an sein Ergebnis der vergangenen Vereinsmeisterschaft in Bad Homburg heran, und das kann Folgen haben für die kommenden Landesmeisterschaften am 7. und 8. Juli in Dietzenbach. Die Limit-Zahlen des Verbandes werden in Kürze darüber entscheiden, wer sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert hat.

Erfreulich aus Homburger Sicht war der Titel von Linus Keicher in der Compound Schülerklasse. Er war erstmals dabei und stand mit 655 Ringen gleich oben auf dem Treppchen. Günter Petereit (Bogenreferent des HSG 1390) holte sich mit dem Recurve-Bogen in der Seniorenklasse mit 566 Ringen den Titel, Jacqueline Maurer siegte in der Recurve Schüler A mit 550 Ringen. Mit 547 Ringen belegte hier Ina Wallner den zweiten Platz. In der Bogenklasse Recurve Jungend weiblich wurde Melissa Schmucker Meisterin mit 530 Ringen. Marcel Lange mit 556 Ringen und Anastassia Zaltsberg mit 538 Ringen holten sich jeweils ihre Titel in der Recurve Junioren(innen).

Weitere Titel gab es für Bad Homburg mit dem Compoundbogen in der Schülerklasse durch den 14-jährigen Linus Keicher mit 655 Ringen, der erst seit sechs Monaten Bogensport macht. Mit 504 Ringen gelang auch Holger Sonnemann in der Blankbogenklasse den Sprung aufs oberste Podest. René Kießling mit 459 Ringen schaffte es auf den dritten Platz. Thomas Schiffer mit 269 Ringen kam auf einen guten fünften Platz.

Sonnemann, Kießling und Schiffer wurden auch Mannschaftsmeister. Bei den Langbogenschützen wurde Wolfgang Nitsche mit 260 Ringen Meister vor Jan Lotz mit 257 Ringen.

! Wer Lust aufs Bogenschießen hat, ist bei der Homburger Schützengesellschaft willkommen. Kinder ab zehn Jahren und Erwachsene können den Sport ausprobieren. Informationen gibt es im Internet unter www.HSG1390.de oder im Training samstags ab 11 Uhr im Usinger Weg 100.

HTG-Judokas 7:7 im Derby gegen den JC Wiesbaden

Bad Homburg (gw). Das Hessen-Derby in der 2. Judo-Bundesliga Süd der Männer zwischen der HTG Bad Homburg und dem JC Wiesbaden hat alles gehalten, was man sich von diesem Duell im Feri-Sportpark erwartet hat. Nach einer 4:3-Führung der HTG nach dem ersten Durchgang trennten sich die beiden Rivalen vor mehr als 100 Zuschauern friedlich mit einem 7:7-Unentschieden.

Markus Schmitt und Liga-Koordinator Horst Dimler betreuten das bis auf den an der Schulter lädierten Urs Schneider und den Luxemburger Kunnert (Fußverletzung) in Bestbesetzung angetretene Team der Hausherren, da Chefcoach Mario Rolle zeitgleich mit der Frauenmannschaft zu den Bundesliga-Kämpfen der HTG in Weimar weilte.

Dank jeweils zweier Siege von Robin Kist, dem Brasilianer Claudio Nunes dos Santos und Eigengewächs Michel Markloff sowie eines Ippon-Erfolgs von Lukas Storch gegen Yannick Kern blieben die Judokas der HTG auch am vierten Kampftag in Serie ungeschlagen und können ganz entspannt in die Sommerpause gehen.

Die zwei Punkte, die sich Cheftrainer Mario Rolle für die Reise nach Weimar gewünscht hatte, befanden sich bei der Rückreise in den Taunus im Gepäck, denn in der 2. Judo-Bundesliga Süd der Frauen hatte die HTG Bad Homburg den ersten Kampf gegen den TSV Altenfurt mit 4:3 gewonnen. Im zweiten Duell des Samstags musste sich das Team aus der Kurstadt dem Gastgeber PSV Weimar mit 2:5 geschlagen geben.

Beim nächsten Kampftag, der am 22. September auf dem Terminplan steht, erwartet die HTG Bad Homburg die Mannschaften des Judo-Teams Rheinland und des SC Gröbenzell.

Welcher Fuß gehört zu wem? Michel Markloff (HTG Bad Homburg, vorn) gewinnt gleich zweimal gegen Florian Denkewitz (JC Wiesbaden). Foto: gw

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Obere Römerhofstraße 4
Telefon: 06172-777660
E-Mail: ev.kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn-net.de
www.ev-kirche-friedrichsdorf.de

Samstag, 23. Juni
17.30 Uhr Gottesdienst zur Fußball-Weltmeisterschaft in der Commerzbank-Arena
Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Huth)

Ev. Kirche Köppern
Köppener Straße 94

Ursula Buchberger/Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Dreieichstraße 20
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06175-1015
E-Mail: ev.kirchengemeinde.koeppern@ekhn-net.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 24. Juni
15 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest mit Kita (Buchberger,Maas-Lehwalder)

Ev.-lutherische Kirche Seulberg
Sudetenstraße 2

Frank Couard
Gemeindebüro: Sudetenstraße 2
Bürozeiten: Di. 15 bis 18 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr
Telefon: 06172-71345
E-Mail: ev.kirchengemeinde.seulberg@ekhn-net.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Donnerstag, 21. Juni
16 Uhr Trau-Gottesdienst
Samstag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße
Sonntag, 24. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst

Ev. Kirche Burgholzhausen
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Bürozeiten: Mi. und Do. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06007-7713
E-Mail: ev.kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn-net.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 23. Juni
17.30 Uhr Gottesdienst zur Fußball-Weltmeisterschaft in der Commerzbank-Arena
18 Uhr Abend-Gottesdienst (Huth)

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf
Am Houiller-Platz 4 D

Dietmar Koch
Telefon: 0171-7511647
E-Mail: dietmar.koch@gfcf.de

Sonntag, 24. Juni
11 Uhr Gottesdienst

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf
Landgraf-Friedrich-Straße 15
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 24. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Ev.-methodistische Kirche
Wilhelmstraße 28

Gerald Kappaun
Telefon: 06172-74121
E-Mail: kerstin.leuthold@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst (Kappaun)

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Ober-Erlenbacher Straße 4

Rudolf Göttle
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Mo. 9 bis 12 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr, Do. 9 bis 11 Uhr
Telefon: 06007-476
E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 23. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3

Ulrike Maas-Lehwalder
Telefon: 06175-791302
Schwester Ruth Arnold
Telefon: 06175-791295
Vitos Waldkrankenhaus Köppern
Emil-Sioli-Weg 1-3
Telefon: 06175-7911
www.vitos-hochtaunus.de

Montag, 25. Juni
18.30 Uhr evangelischer Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Salus Klinik „Raum der Stille“
Landgrafenplatz 1

Sven-Joachim Haack
Telefon: 06192-2006202
mobil: 0160-90202923
www.salus-kliniken.de/friedrichsdorf

Dienstag, 26. Juni
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude B, Raum 1154)

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage
Talstraße 10

Gemeindehaus: Talstraße 12
Telefon: 06172-72096
www.kirche-jesu-christi.org

Sonntag, 24. Juni
9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst
13.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

PFARREI ST. MARIEN

Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 24. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier
14 Uhr Open-Air-Gottesdienst in der Kirchenruine „Wallfahrtskirche Landstein“ in Weilrod

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Dürerweg 1

Samstag, 23. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Gegen den Hunger anlaufen

Bad Homburg (hw). Ende Mai war Viktoria Henke von der Initiative „Lauf gegen den Hunger“ in der Maria-Ward-Schule (MWS) als Referentin zu Gast. Die sportliche junge Frau mit dem gewinnenden Lächeln und dem praktischen Pferdeschwanz zeigte den Schülerinnen, wie es ist, wenn man nicht in Bad Homburg zur Schule geht – dem sogenannten Speckgürtel vor den Toren Frankfurts –, sondern möglicherweise in eine Welt hineingeboren wurde, in der ein Schälchen Reis am Tag ausreichen muss, um satt zu werden. Die engagierte Viktoria Henke möchte ein Bewusstsein dafür schaffen, dass die jungen Mädchen und Frauen an der MWS geradezu verpflichtet sind, sich dieser Verantwortung zu stellen, die es bedeutet, wenn man selber alles an Konsumgütern und an Nahrungsmitteln im Überfluss hat. Sie brachte ein Maßband mit, und mit diesem zeigte sich beispielsweise die Oberarmstärke eines normal entwickelten zwölfjährigen Jugendlichen. Dann zurrte sie das Maßband auf einen minimal kleinen Umfang zurück – ungefähr auf die Größe eine Zwetschge – damit veranschaulichte sie, wie „dick“ der Oberarm eines unterernährten Kindes aussieht. Durch die Reihen ging ein entsetztes „Oh“. Klar waren alle bereit, im Rahmen der Bundesjugendspiele nicht nur für die eigenen sportlichen Erfolge alles zu geben, sondern auch noch einen Lauf um die Bahn des Sportzentrums Nordwest zu absolvieren. Klassenweise wurde gestartet und nach jeder Runde ein Kreuz auf den Din-A5-großen Aufkleber, den jede Starterin mit ihrem Namen versehen und sich ans Laufshirt geklebt hatte, gesetzt. Der Spaß sollte dabei nicht zu kurz kommen. Darauf wurde geachtet. So hechteten die Sportskanonen auch noch mit einem Affenzahn um die zehnte oder gar elfte Runde, andere wiederum machten Schluss nach Runde drei. Das war allerdings das Minimum, was Joelle Galikine, die Fachbereichsleiterin Sport, von den Mädels einforderte.

Lena, Leonie und Alysha aus der 9b sind ganz entspannt auf ihrem Weg zum Ziel und helfen, wo Hilfe notwendig erscheint. Foto: MWS

Jede Schülerin hatte ausnahmslos mehrere Sponsoren in der eigenen Familie oder dem Freundeskreis auftun können, sodass jede Runde Bares einbrachte. Inzwischen wird das eingenommene Geld gezählt. Wieviel die knapp 500 Mädchen der MWS erlaufen haben, bleibt derweil zwar noch offen. Aber ein ganz großes Ziel hat Viktoria Henke erreicht: Sie hat ein Bewusstsein geschaffen und persönliche Betroffenheit ausgelöst. Morgens gleich ab halb 9 Uhr rannten die Fünft- bis Achtklässlerinnen Runde um Runde; und als den Elf- bis 13-Jährigen die Puste ausging, kamen die Großen und lösten die erschöpften Unter- und Mittelstufenschülerinnen ab. Nun ging es cooler und ruhiger zu. Kein Gewinke mehr nach jeder Runde: „Frau Galikine, juhuu, ich bin bei Runde acht!“ oder „Huhu, Herr Schmidt, schauen Sie mal, wie schnell wir sind“. Die Großen machten das unter sich aus. Diszipliniert und gelassen.

Golfen für die „Schnelle Hilfe“

Bereits zum dritten Mal wurde vor Kurzem das „von Poll Open“-Turnier auf dem Old Course im Bad Homburger Kurpark ausgetragen. Gut gelaunt machten sich die Golfer auf die Runde. Da sich 48 Spieler einen Startplatz gesichert hatten, wurde morgens um 10 Uhr und zusätzlich um 13 Uhr gestartet. Dem Spaß am Spiel und der Vorfreude auf das Barbecue am Abend vor dem Golfhaus-Restaurant tat auch das etwas launische Wetter keinen Abbruch. Noch vor der Siegerehrung gab es den ersten Höhepunkt des Tages: Armin Benz und Stefan Koch (von Poll Immobilien) überreichten an Vertreter des Vereins „Schnelle Hilfe in Not“ die Startgelder des Tages – ein Scheck über 1140 Euro. Über einen neuen Platzrekord freute sich Tagessieger Adam Zajdel (RHGC), der den Old Course mit fünf unter Paar gespielt hatte. Zweiter wurde Jürgen Schreiber vor Dr. Yvonne Pansdorf, Bianca Wiegmink und Sophia Hofmann. Für die Teilnahme an Turnieren auf dem historischen Old Course ist keine Clubmitgliedschaft, sondern nur die Platzreife nötig. Foto: RHGC

Senioren reisen in den Harz

Bad Homburg (hw). Das Rote Kreuz bietet jedes Jahr eine mehrtägige Kunst- und Kulturreise für Senioren an. Die diesjährige Reise in den Harz wird von einem Kunsthistoriker begleitet, der den Reiseteilnehmern auf den Ausflügen Fach- und Hintergrundwissen vermittelt. Sie findet vom 31. August bis zum 5. September statt. Interessierte Kunst- und Kulturliebhaber können sich auf ein vielfältiges Reiseprogramm freuen. Dieses beinhaltet unter anderem Stadtführungen in Goslar und Wernigerode, eine Schlossführung inklusive einer Fahrt mit der Schlossbahn, Führungen durch Dom und Domschatz, Kirchenbesichtigungen sowie Führungen durch Museen. Die Reise ist für alleinreisende ältere Menschen geeignet, die fit zu Fuß unterwegs sind und gerne ein anspruchsvolles Reiseprogramm erleben möchten. Kosten: 1028 Euro im Doppel- und 1128 Euro im Einzelzimmer. Die Abfahrt des Busses ist am Bahnhof Bad Homburg. Es gibt noch freie Plätze, Anmeldung und Info unter Telefon 06172-937567. Anmeldeschluss ist der 29. Juni.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Astrid Bender/Johannes Hoeltz
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Schweitzer)

Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Dr. Wilhelm Meng
Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Mi. 8.30 bis 12.30 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 06172-35566
E-Mail: ev.christuskirche.badhomburg@ekhn-net.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Dr. Meng)

Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Stefan Schrick
Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr
Telefon: 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 24. Juni
11 Uhr Gottesdienst im Hessenpark, Neu-Anspach (Schrick)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf)
Annika Marte
An der Gedächtniskirche 1
Telefon: 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein)
Jörg Marwitz
Bonhoeffer-Haus
Gluckensteinweg 150
Telefon: 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld)
Lieselotte Hentschel
Gemeindehaus Gartenfeld
Brüningstraße 29
Telefon: 06172-31292

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06172-390126
E-Mail: gemeindebuero@gedaechtniskirche-badhomburg.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Einzelkelchen und Saft (Marte) sowie Krabbel-Gottesdienst im Freien am Bonhoeffer-Haus (Marwitz

Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg
Im Oberen Stichel 9

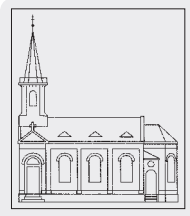
Telefon: 0177-6224242
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 24. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Armin Gies
Telefon: 06171-910550
E-Mail: info@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Ulrich Bergner/Dr. Anke Spory
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
E-Mail: buro@ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst und Kinder-Gottesdienst (Bergner);
danach Kirchkaffee

Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach
Telefon: 06172-457019
diefenbach@onlinehome.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes
Telefon: 06172- 459195
Chr.gerdes@web.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-488230
E-Mail:
ev.kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn-net.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 24. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Ober-Erlenbacher Straße 9

Rudolf Göttle
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 23. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion
Sonntag, 24. Juni
10.30 Uhr Heilige Messe

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach
An der Leimenkaut 5

Rudolf Göttle
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-489951
E-Mail: info@st-elisabeth-hg.de
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 24. Juni
9 Uhr Heilige Messe

Ev.-Freikirchliche Gemeinde
Sodener Straße

Harald Kufner
Telefon: 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Kufner)

Kapelle der Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20

Christine Walter-Klix
Telefon: 06172-143477
E-Mail: Christine.Walter-Klix@hochtaunus-kliniken.de

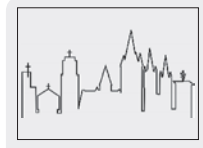
Helgard Kündiger
Telefon: 06172-143479
E-Mail: Helgard.kuendiger@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet
Telefon: 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 24. Juni
10 Uhr evangelischer Gottesdienst (Buchsein)

PFARREI ST. MARIEN



Kath. Pfarrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr
Telefon: 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-friedrichsdorf.de

Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Sonntag, 24. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier
14 Uhr Open-Air-Gottesdienst in der Kirchenruine „Wallfahrtskirche Landstein“ in Weilrod

Kapelle der Maria-Ward-Schule
Weinbergsweg

Sonntag, 24. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim
Auf der Schanze 24

Samstag, 23. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 24. Juni
14 Uhr Open-Air-Gottesdienst in der Kirchenruine „Wallfahrtskirche Landstein“ in Weilrod

Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 24. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier
14 Uhr Open-Air-Gottesdienst in der Kirchenruine „Wallfahrtskirche Landstein“ in Weilrod

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Am Kirchberg 2

Sonntag, 24. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier zur Kirdorfer Kerb; danach eucharistische Prozession durch Alt-Kirdorf

† PIETÄTEN

Das lange Warten, bis der Wolf kommt

Von Janine Stavenow

Gemütlich ausschlafen, in den Tag hineinbummeln, Zeit mit der Familie verbringen, Aufregendes erleben – kurz gesagt: Sommerferien. Sechs Wochen lang spielen Hausaufgaben und Klassenarbeiten keine Rolle, dafür rücken Spaß, Erholung und Abenteuer in den Mittelpunkt. Weit weg von der Heimat oder einfach direkt vor der eigenen Haustür. Am besten bei herrlichem Sommerwetter und direkt in der Natur. Unsere Sommerserie „Raus ins Grüne“ zeigt, wo im Taunus Natur zu genießen ist. Zu Fuß, mit dem Rad oder der Badehose im Rucksack. Erste Station ist der Wildpark Weilburg.

Nur kurz schaut der Fischotter aus dem Wasser, dann gleitet er auch schon wieder elegant von dannen. Wie sein schnurrbärtiger Kollege, der nicht minder geschickt hin- und herschwimmt. Und als wüsste er, dass die Familien am Beckenrand jede Fischotter-Bewegung begeistert verfolgen, hat das muntere Tier noch einen Trick auf Lager. Mit den Vorderbeinen sucht er Halt auf einem Baumstamm, drückt sich ab und zeigt einen gekonnten Rückwärtssprung ins Wasser.

Ob nun Plisch oder Plum – so heißen die beiden munteren Gesellen im Wildpark Weilburg – der Sprungkünstler ist, lässt sich nicht klären. So viel aber ist klar: Die Otter sind quicklebendig und längst nicht zu scheu wie manch andere Bewohner des Tierparks in Weilburg-Hirschhausen im Taunus. Heimische und ehemals heimische Arten wie Tarpane, Dam- und Rotwild, Elche, Luchse, Mufflons, Wildkatzen, Wisente, Wölfe, Bären und Auerorchsen leben dort in großzügigen und naturnah gestalteten Gehegen und können vom Rundweg aus beobachtet werden.

Quicklebendig präsentiert sich der Fischotter den Besuchern. Foto: F. Stavenow

Ähnlich aufgeweckt wie die Fischotter, aber weitaus lauter begrüßen die Skudden die Besucher gleich am Eingang. Die Ostpreußische Skudde gehört zu den ältesten Hausschafrassen und steht auf der Roten Liste der bedrohten Nutztierrassen. Gerne nehmen die kurzgeschorenen Landschafe eine Handvoll Gras von den Kindern entgegen und bedanken sich mit einem durchdringenden „Mäh“. Aus ein paar Metern Entfernung betrachtet der stolze Bock das Geschehen am Zaun.

Meister der Tarnung

Wer ganz genau hinschaut, kann im Dickicht der Bäume Tim und Steve erkennen. Ihnen scheint es an diesem sonnigen Wochenende ein bisschen zu warm im eigenen Pelz zu sein, deshalb haben sich die beiden Braunbären in das schattige Wäldchen auf ihrem 11 000 Quadratmeter großen Areal zurückgezogen. Die zwei Bären kamen im Alter von zwei Jahren aus der Tatra nach Weilburg. Dort waren die Tiere mutterlos in der Wildnis aufgegriffen und zunächst in einem Zoo aufgezogen worden.

Ebenso interessant anzusehen wie die beiden Braunen sind die majestätischen Elche nicht weit entfernt. Gute Augen braucht, wer Wolf, Luchs und Wildkatze entdecken will. Zum einen, weil die Gehege weitläufig sind und den Tieren zahlreiche Versteckmöglichkeiten vor neugierigen Besucheraugen bieten, zum anderen, weil die Tiere gut getarnt sind. Seelenruhig thronen die beiden Wildkatzen auf dem Stamm eines umgekippten mächtigen Baumstamms und lassen sich vom Geschehen drumherum überhaupt nicht beeindrucken. Auf den ersten Blick sieht man sie die Meister der Tarnung trotzdem nicht.

Vor dem Wolfsgehege ist eine Picknickpause angesagt, denn das Rudel, das in Weilburg zu Hause ist, versteckt sich. Geduld ist gefragt.

Nur zu gerne lassen sich die Ziegen im Streichelzoo von Finn und Malin kraulen. Foto: jas

Also Brote und Kaffee ausgepackt und gewartet. Schließlich lässt sich einer der Wölfe blicken, allerdings in großer Entfernung – zu weit entfernt für den Fotografen.

Wem übrigens ein Baumstamm oder ein Plätzchen auf der Wiese nicht ausreicht, um eine Pause einzulegen, der hat nur wenige Schritte vom Wolfsgehege entfernt eine gute Möglichkeit, um den Füßen eine Ruhepause zu gönnen.

Direkt an der „Weilburger Köhlerhütte“ stehen Tische und Bänke. Und das Beste: Der Picknickplatz befindet sich mitten im Damwildgehege, so dass die anmutigen Tiere aus nächster Nähe beobachtet werden können. Kinder haben viel Platz zum Spielen und Herumtollen. Bestens für eine Pause eignet sich auch das Kinderforsthaus, das Besucher nach einer Stippvisite bei Muffel- und Steinwild, Tarpanen sowie beim Auerochsenbullen Bernd und seiner Herde erreichen.

Hier können nicht nur Meerschweinchen und Kaninchen bewundert, sondern im Streichelzoo auch neugierige Ziegen gekrault werden. Ein kleiner Spielplatz lädt Kinder zum Klettern und Hangeln ein, zahlreiche Holzbänke und -tische bieten Platz für ein mitgebrachtes Picknick oder eine Portion Pommes Frites und Currywurst, die am Imbissstand angeboten wird. Gemütlich geht es schließlich auf dem Rundweg ein letztes Stück durch schattigen Wald, vorbei am weitläufigen Wildschweingehege und einigen großen Ameisenhaufen zurück zum großen Teich am Eingang, wo Enten, Schwäne und Gänse zur Begrüßung schnattern.

Der Wildpark „Tiergarten Weilburg“ ist das ganze Jahr geöffnet. Im Sommer von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr), im Winter von 9 bis 17 Uhr (Oktober und November) oder von 9 bis 16.30 Uhr (Dezember und Januar). Der Eintritt kostet für Erwachsene sechs Euro, Kinder (vier bis 14 Jahre) zahlen drei Euro. Eine Tageskarte für Familien (Eltern mit ihren Kindern bis 14 Jahre) kostet 17 Euro. Hunde sind im Wildpark nicht gestattet. Zum Start der hessischen Sommerferien am Sonntag, 24. Juni, wird ab 14 Uhr im Tiergarten Kinderfest gefeiert. Am Sonntag, 1. Juli, steht für 14 Uhr eine Fütterungstour im Programm. Weitere Infos zum Wildpark gibt es im Internet unter www.wildpark-weilburg.de.

Vom Trubel vor seinem Gehege lässt sich der Skudden-Bock nicht beeindrucken.

Wo sich einst der Adel beim Jagen vergnügte

Der vom Forstamt Weilburg betriebene Wildpark „Tiergarten Weilburg“ im Taunus hat eine lange kulturhistorische Tradition: Bereits im 16. Jahrhundert hielt Graf Albrecht von Nassau-Weilburg und Saarbrücken-Ottweiler auf dem Areal Damwild. Die Tiere wurden aus Holland eingeführt und dienten der Verköstigung am Hofe.

Etwa 100 Jahre später wurde das Gelände vom Grafen Johann Ernst von Nassau-Weilburg zu jagdlichen Zwecken umfriedet. Diese Ringmauer und selbst einige der damals eingebrachten, inzwischen zu trutzigen Baumgestalten herangewachsenen Eichen sind noch heute zu sehen. Seit dieser Zeit hat sich die Geländegröße von 93 Hektar nicht verändert.

1732 entstand die noch heute bestehende zwei Meter hohe Bruchsteinmauer. Diese hatte auch Fallenfunktion: Durch Anhäufung der Erde an einigen Stellen außen konnten Wildtiere ins Innere gelangen, aber nicht mehr nach außen.

In den Jahren 1732 bis 1736 wurde ein kleines Jagdschloss errichtet. Außerdem wurde der Leipziger Hof- und Lustgärtner Johann Martin Petri damit beauftragt, das Gelände umzugestalten. Das Jagdschloss brannte 1916 nieder und wurde durch ein Forsthaus ersetzt. Ab 1816 wurde das Areal nur noch forstwirtschaftlich genutzt. 1969 entschloss sich die hessische Forstverwaltung, einen Tiergarten anzulegen. Er wurde 1970 eröffnet.

Wer die Wildkatzen sehen möchte, der muss ganz genau hinschauen. Die Vierbeiner haben nicht nur ein großes Gehege, sondern sie sind auch Meister der Tarnung. Foto: F. Stavenow

JUZ-Ferienprogramm mit Pyjamaparty und Wasserschlacht

Bad Homburg (hw). Die Jugendzentren in Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach haben während der Sommerferien einiges für Kinder und Jugendliche zu bieten – für manche Events ist dabei eine Anmeldung notwendig.

Das JUZ Ober-Eschbach ist in der zweiten Ferienwoche am Mittwoch, 4. Juli, für Jugendliche ab zwölf Jahren von 16 bis 20 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 5. Juli, wird mit den angemeldeten Teilnehmern die Übernachtung von Freitag auf Samstag geplant. Die Teilnahme ist ab zwölf Jahren möglich, Anmeldeschluss ist der 22. Juni. Anmeldungen gibt es im JUZ oder unter www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach. Ob Pyjamaparty oder Übernachtung unter dem Sternenzelt – die Mitarbeiter helfen dabei, alle Ideen zu verwirklichen.

In der fünften und sechsten Ferienwoche steht das vielseitige Programm von Dienstag bis Donnerstag jeweils von 14 bis 18 Uhr allen Kids und Jugendlichen ab der vierten Klasse zur Verfügung. Ausflüge ins Schwimmbad, in die Soccer- oder Trampolinhalle, zum Minigolf oder Kegeln können von den Kids und Jugendlichen spontan geplant werden. Ob Wasserschlacht, Grillen, Backen, Kochen, Brett- oder Outdoorspiele – auch zu Hause wird es in den Sommerferien nicht langweilig. An beiden Freitagen (27. Juli und 3. August) öffnet das Jugendzentrum abends von 18 bis 22 Uhr für alle ab zwölf Jahren. Weitere Infos gibt es im Jugendzentrum Ober-Eschbach, Massenheimer Weg 6, unter Telefon 06172-1383293, per Mail an juz.ober-eschbach@bad-homburg.de oder unter www.bad-homburg.de/juz-ober-eschbach.

Auch das Programm im JUZ Ober-Erlenbach wird spannend. Außer Übernachtungen mit Lagerfeuer, Grillnachmittagen und Ausflügen zum See oder ins Schwimmbad sind viele weitere Aktionen geplant. Das Ferienprogramm wird von den Kindern und Jugendlichen mitbestimmt, organisiert und gestaltet.

In der ersten Ferienwoche können sich alle ab zwölf Jahren auf die JUZ-Übernachtung „Drei-Tage-Wach“ freuen. Anmeldungen sind noch bis zum 22. Juni möglich. In der fünften und sechsten Ferienwoche hat das JUZ montags bis donnerstags bereits ab 14 Uhr geöffnet; Kinder und Jugendliche ab der vierten Klasse können bis 18 Uhr das Sommerprogramm genießen.

An den beiden Freitagen öffnet das JUZ von 18 bis 22 Uhr für Jugendliche ab zwölf Jahren. Weitere Infos gibt es im Jugendzentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 14a, unter www.bad-homburg.de/juz-ober-erlenbach oder unter Telefon 06172-4953890. Dort ist auch eine Anmeldung möglich.

Bruno Ganz mit Musikern des Delian-Quartetts, das sich mit Schostakowitschs Musik großartig in die Lesung eingefügt hat. *Foto: Staffel*

Fulminanter Abend mit einem einfühlsamen Bruno Ganz

Bad Homburg (ks). Der Ruf, bekannt und berühmt zu sein, eilt ihm voraus. Aber ist dieser kleine hagere ältere Herr, der mit einem Lächeln eilig seinem Platz auf der Bühne des Kurtheaters zustrebt, wirklich Bruno Ganz? Ja, es ist der große gefeierte und willkommene Mime. Präsent vom ersten Moment an, nicht zu übersehen, nicht zu überhören, sobald er zu lesen beginnt. Nicht wuchtig, sondern einfühlsam, mit kleinen Pausen, damit das Gehörte bei den gebannten Zuhörern einsickern kann. Diejenigen, die die letzten Kriegsjahre miterlebten, haben sich erinnert. Die später Geborenen könnte dieser Abend ermahnen, Gleiches nie wieder zuzulassen.

Diese vorletzte Veranstaltung des 9. Poesie- und Literaturfestivals hat noch einmal einen Glanzpunkt ganz eigener Art gesetzt: Denn die Lesung „ DSCH- Spuren des Lebens“ verbindet das Leben des Komponisten Dimitri Schostakowitsch unmittelbar mit seiner Musik, die das Delian-Quartett großartig und überzeugend in diese Collage eingefügt hat. Der Text beruht auf dem gewaltigen Opus „Europe Central“ des Amerikaners William T. Vollmann. Im Mittelpunkt stehen Russland und Deutschland und die Porträts berühmter Menschen aus diesen Ländern, die diese Zeit zwischen zwei Weltkriegen unter dem Kommunismus und dem Nationalsozialismus erlebt und durchlitten haben. Einer von ihnen war Schostakowitsch, der 1906 in St. Petersburg geboren wurde, der Stadt, die später Leningrad hieß. Mit seiner Sinfonie Nr. 8 erinnert er an die Schlacht um Stalingrad, das so grauenhaft-schmerzlich für Morden und Verhungern, für das Verbrechen an unschuldigen Menschen steht. Die große blutrote Leinwand im Hintergrund der Bühne war ein Symbol für das viele Blut, das auf beiden Seiten geflossen ist. Der Autor stützt sich nicht zuletzt auf Briefe Schostakowitschs, die als verschollen galten und diese Zeit dokumentieren.

Die 1920er-Jahre waren auch für den Musiker Schostakowitsch nicht leicht, der als Stummfilm-Pianist gearbeitet hat und sich im kommunistischen Russland einen Spaß daraus machte, die Heldin mit der „Götterdämmerung“ zu ehren. „Mehr Gefühl, mein Junge“, lautete der Vorwurf, und nach einem Jahr wurde ihm gekündigt. Als Stalin 1927 die Herrschaft in Russland übernahm, wurde es für Schostakowitsch noch schwieriger. Er habe ein Quintett geschrieben, das keiner braucht, klagt er, und widmet es sich selbst. Seine Oper „Lady Macbeth“, 1934 in Leningrad umjubelt, fiel in Moskau durch. Stalin verließ das Theater nach dem dritten Akt, sprach vom „Chaos in der Musik“, die „wie Schneesturm als Trübsinn auf die Schultern“ falle. Sein „Lied vom Gegenplan“ hat dagegen Erfolg. Sein Zuhause sei unter den Tasten, sagt Schostakowitsch und schlängelt sich weiter zwischen Anpassung und Widerspruch durch.

Er hat Familie und muss Rücksicht auf seine Frau, die Tochter und den Sohn nehmen. 1937 wird er Dozent am Konservatorium seiner Heimatstadt, die nun Leningrad heißt, und 1939 ordentlicher Professor für Komposition. 1939 erhält er sogar den Stalinpreis für sein Klavierquintett. Die Belagerung von Leningrad erlebt der Künstler auf dem Dach des Konservatoriums. Kann man das, was dort geschieht, in Musik ausdrücken? In einer Art Galgenhumor erklingt eine Melodie in Moll, aber im Walzertakt. Schostakowitsch soll Musik spielen, „die aufrüttelt“, aber seine Kompositionen kommen eher rau und wild daher. Die Streicher „zupfen“ die Melodien aus den Saiten, „schlagen“ sie manchmal sogar fast krude heraus. Nicht nur die Zeit, auch das persönliche Befinden des Komponisten sind danach: „Schreiben Sie doch auch mal etwas in Dur“, wird er ermahnt. 1947 kehrt der Musiker wieder ans Leningrader Konservatorium zurück. Nach erneuter Verurteilung lautet der Vorwurf wiederum „Formalismus“. 1949 wird er rehabilitiert.

Er bleibt der Zeit auf der Spur, obwohl er kränkelt und an tuberkulösen Symptomen leidet, die mit Kuren und Rekonvaleszenz verbunden sind. Und er genießt es, dass der Pianist Van Cliburn 1958 – mitten im Kalten Krieg – den Tschaikowski-Wettbewerb gewinnt. Ganz schöpfte auch diese Textstelle großartig aus. Nach mehreren Herzinfarkten stirbt Schostakowitsch 1975 an Herzversagen. Der musikalische Abgesang erklingt in Moll.

Nach der Trauerfeier seien alle Unterlagen Schostakowitschs weggeräumt worden. Aber seine Werke gingen nicht verloren und sind auf den Konzertpodien der Welt zu Hause. Ein fulminanter Abend mit riesigem Beifall für Bruno Ganz und die Musiker.

Töpfern, waschen und auf Zeitreise gehen

Hochtaunus (how). In wenigen Tagen beginnen die hessischen Sommerferien, und ein buntes Programm lädt alle großen und kleinen Besucher ins Freilichtmuseum Hessenpark ein. Vom 25. Juni bis zum 5. August können Feriengäste Figuren töpfern, das Museumstheater auf Reisen in die Vergangenheit begleiten, Handwerke ausprobieren, Waschen wie in alten Zeiten und vieles mehr.

In der ersten Ferienwoche, 25. bis 29. Juni, erlernen kleine Museumsbesucher das Töpferhandwerk. Es entstehen Figuren in Aufbaukeramik, und es werden kleine Schälchen an der Töpferscheibe gedreht. Wer schon immer mal in einem alten Handwerk kreativ werden wollte und sich nicht davor scheut, die Hände schmutzig zu machen, ist hier genau richtig. Die entstandenen Arbeiten werden nach der Fertigstellung gebrannt und können einige Tage später abgeholt werden.

Am 30. Juni und 1. Juli dreht sich im Freilichtmuseum alles um das historische Glasmacherhandwerk im Taunus. Schauplatz ist die Hofanlage aus Anspach mit der Dauerausstellung „Waldglashütten im Taunus“. Außer Führungen durch die Ausstellung, gibt es verschiedene Vorführungen und Mitmachaktionen. Museumsbesucher erfahren, wie die Glasverarbeitung funktioniert und was man alles aus dem Wertstoff herstellen kann. Darüber hinaus stehen am Sonntag zum Tag der Deutschen Imkerei zwei Führungen auf dem Programm, die spannenden Informationen rund ums Thema Bienen vermitteln.

In der ersten Juliwoche können Feriengäste mit dem Museumstheater auf Zeitreise gehen und in einem täglich wechselnden Angebot an Schauspielführungen vergangene Lebenswelten entdecken. Die Führungen sind im Museumseintritt inklusive und beginnen jeweils um 13 und 15 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt ist am Brunnen auf dem Marktplatz. „Wasser marsch!“ heißt es vom 10. bis zum 12. Juli. Oma Emeline zeigt, wie die Wäsche sauber wurde, als es noch keine Waschmaschine gab. Kinder dürfen Wäsche waschen wie in früheren Zeiten, kleine Flöße bauen und können Spiel und Spaß mit dem feuchten Element erleben.

Am 14. Juli bekommt der Hartig-Walderlebnispfad eine weitere Attraktion: Auf dem „Pfad der Sinne“ können kleine und große Museumsbesucher mit den Füßen verschiedene Untergründe, wie Moos, Laub, Sand, Holzpflaster, Kieselsteine, Rinde und Tannenzapfen erkunden. Im Vordergrund stehen die Vielfalt der Tastwahrnehmungen, der Kontakt zur Erde und die Aktivierung der Tastwahrnehmung der Füße.

Arbeiten, essen, schlafen, wohnen – wie haben die Menschen das früher eigentlich gemacht? Das können alle Urlauber vom 17. bis zum 19. Juli im Hessenpark herausfinden: Während des dreitägigen Ferienprogramms reisen sie mit dem Museumstheater zurück in die Vergangenheit und erfahren, wie sich Arbeit und Alltag der hessischen Landbevölkerung verändert haben. Unter dem Titel „Faszination Metallbaukästen“ zeigt der Freundeskreis Metallbaukasten, Sektion Rhein-Main, vom 21. bis 29. Juli mehr als 60 Modelle und Miniaturen. Die mechanischen Wunderwerke wurden von den Spezialisten aus Baukästen von Marken wie Märklin, Stabil oder Trix und Tronico konstruiert. Neben den ausgestellten Exponaten aus buntem Blech gibt es auch ein Mitmachprogramm für Kinder.

In der letzten Ferienwoche findet die Kinderwoche statt. Sieben Tage lang gibt es im Hessenpark spannende Aktivitäten für Kinder: Spielzeug herstellen, verschiedene Handwerke testen, Schulstunden wie zu Kaisers Zeiten erleben, mit Naturmaterialien basteln und vieles mehr.

Weitere Informationen zum Ferienprogramm im Hessenpark gibt es im Internet unter www.hessenpark.de.

Holzskulpturen von Armin Göhringer

Massiv und zugleich schwerelos loten die Holzskulpturen des Bildhauers Armin Göhringer, die vom 30. Juni bis 29. Juli unter dem Titel „Synapsen“ im Bad Homburger Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz, zu sehen sind, die Grenzen des Machbaren aus: Feinste, ausgedünnte Stege halten einen kraftvollen, geschlossenen Block und vermitteln eindrücklich den komplexen Dialog von Tragen, Lasten und Ziehen. Seit den 1980er-Jahren arbeitet Göhringer mit dem lebendigen Werkstoff, lernte seine Eigenheiten kennen und fand so seine unverwechselbare Formsprache. Die Arbeitsspuren entstanden durch Göhringers zentrales Arbeitsmittel, die Kettensäge, sind auf der Oberfläche der Werke nachzuvollziehen und berichten vom künstlerischen Prozess. Beim Umschreiten verändern die Arbeiten ihre Erscheinung, ermöglichen den Blick auf Freiräume, durch die das Licht bricht. Geöffnet ist die Ausstellung donnerstags und freitags von 16 bis 19 Uhr sowie samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr. Eintritt frei. Foto: Englische Kirche

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe b. Barzahlung alte u. antike Bücher, Briefmarken auch ganze Sammlungen, alte Briefe u. Postkarten, Münzen u.v.m. auch Porzellan, Silberteile, alten Modeschmuck, sowie alte Möbel u. Gemälde. Tel. 06074/46201

Briefmarken- und Banknotensammlungen gesucht. Zahlung in Bar, sofort. Tel. 0152/36363881

Zahle Höchstpreise für Abendgarderobe, Puppen, Gemälde, Nerz & Pelze aller Art sowie Modeschmuck, Bruchgold, Altgold, Goldschmuck, Zahngold, Silbermünzen, Bernstein aller Art, Silberschmuck, Silberbesteck, Tafelsilber, und freue mich auch über Haushaltsauflösungen. Zahle Höchstpreise, bar, vor Ort, 100% Garantie für Zufriedenheit und seriöse Abwicklungen. Mo-So 08.00-20.30, auch am Wochenende und an Feiertagen möglich. Tel. 069/98971060

100,– € für Kriegsfotoalbum, Fotos, Dias, Negative, Postkarten, Alben aus der Zeit 1900 – 1950 von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Dame sucht zu Höchstpreisen Pelze, Nerze aller Art, Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, sowie jegliche Art von Silber sowie Gold u. Silbermünzen, Taschenuhren und Bernsteinketten, Gemälde, Puppen, Züge und Teppiche. Auch über Haushaltsauflösung freue ich mich, 100% Zufriedenheit, 100% seriös in 100 km Umkreis. Tel. 0611/88009012

Privat-Sammler sucht Antiquitäten Pelze, Uhren, Münzen, Silber, Musikinstrumente und altes Spielzeug, zahle sehr gut und bar. Tel. 06372/6243449

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren ! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Eisenbahnen, Modellautos, alle Spuren, altes Blechspielzeug, ganze Sammlungen zu kaufen gesucht. Des Weiteren suchen wir in Oberursel/Bad Homburg u. Umgebung ein Ein- bis Zweifam.-Haus zu kaufen, auch renovierungsbed. für unsere Tochter m. Fam. Bei privater Vermittlung erfolgt Provision. Von Privat an Privat. Tel. 069/504979

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde und Silber, 100%-ige Diskretion. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Zinn, Militaria: Fotos, Orden, Urkunden; Armbanduhren, alte Füller und Kugelschreiber, Postkarten, Modeschmuck, von seriösem Sammler und Barzahler gesucht. Auch Sa. + So. Tel. 06134/5646318

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Info – Kaufe Pelze aller Art. Silberbestecke, Militeria 1. + 2. Weltkrieg, alte Reservistenbierkrüge, Holzfiguren, Zinn, Modeschmuck, Zahngold, Goldschmuck, defekte Uhren, Kaffee Service Meissen, Wandteller, Blechspielzeug, Bernstein, Münzen. Zahle bar u. fair. Tel. 06145/3461386

Ankauf von Pelzen aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren aller Art. Tel. 069/67837057

Kaufe Schallplatten, Beat, Pop, Rock, Jazz, Heavy Metal, (bitte keine Schlager, Volksmusik o. Klassik) und altes Spielzeug, sowie alles von LEGO. Tel. 06196/82539 o. 0174/3032283

AUTOMARKT

Piaggio, Ape50, Bj. 2012, 1. Hand, 8.000 km, weiss, VB. 3.000,– €, Piaggio, Ape50, Bj.2010, 3.500 km, gelb, VB. 3.000,– €. Tel. 01525/3060367

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

Renault Twingo C06. Das Fahrzeug hat einen Frontschaden, ist nicht fahrbereit, aber rollfähig. Von mir wurden schon Teile entnommen. Beim Verladen kann geholfen werden. Nur Selbstabholung. Tel. 01577/4469474

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Skoda YETI 1,2 TSI Benzin, Klima Sitzheizung, Halogen, Parksensoren, EZ 08.11, 119 TKM, Inspektion und TÜV neu, Extras, Topzustand, 7900,- € 23-25.06 nicht erreichbar, sonst: Tel. 06173/964899

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Garage oder abschließbarer Stellplatz für neues Motorrad gesucht. Möglichst Nähe Paul-Maar-Schule (Ober-Erlenbach). Angebote bitte an Tel. 0171/3357156

Tiefgaragenplatz in Dornholzhausen: zentrale Lage, groß u. bequem, Bertha-v.-Suttner-Str. 15-17. Tel. 06172/32708

PKW-Stellpl. Oberursel-Mitte zu verm., 5 Gehmin. z. Innenst., Nahe U-Bahnhaltest. € 30,-/Monat Tel. 06171/63090

Doppelparker in TG Stadtmitte Oberursel ab sofort frei. Mtl. 80,– €. Tel. 0151/58367599

Tiefgaragenstellplatz in Liederbach, Bahnstr. 7, zu vermieten. 50,00 € mtl. Tel. 06196/9504597

Abgeschlossener Garagenstellplatz ab sofort gesucht. Nähe Königsteiner Bahnhof. Tel. 0151/17582465

OLDTIMER

VW Käfer Cabrio 1303 Karmann Oldtimer H-Kz.; Bj. 1976 - 103.700 km; Tüv bis 04/2020. Er ist uneingeschränkt fahrbereit u. in sehr gutem Zustand. Preis € 24.000,- VB. Details über Email vwoldtimerkronberg@gmx.de

KENNENLERNEN

PARTNERSCHAFT

ER. 61/1,77, selbstständig, solide, tierlieb, humorvoll sucht ebenso nette gut aussehende Sie für gemeinsame Zukunft. grojog56@web.de

Sommer - Licht - Herbst - Farben - Winter - Frische + Gemütlichkeit - Frühling - Düfte + Erwachen – viele viele Male noch mit Ihnen und Ihrem eher kleinen Hund - kl. Reisen - viel in der Natur - etwas Kultur - Häuslichkeit - gute Gespräche - Plaudern bei einem Glas Wein - feines kleines Essen - etwas Musik - Zärtlichkeit - wünsch´ ich (65 J., 163 cm, 51 kg, NRin) mit kleiner (2,4 kg) Hündin mir/uns so sehr. (Zunächst getr. Wohn.) Ich freue mich auf eine schöne Zukunft! Chiffre: KW 25/01

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Martina, 51 J.,** attrakt. Verkäuferin, mit toller Figur, häuslich aber auch spontan, umzugsbereit, nicht so anspruchsvoll wie viele andere Frauen. Die Kinder sind schon lange außer Haus u. ich fühle mich so einsam. Wünsche mir e. zuverläss. Partner, für den ich ganz Frau sein kann. Partner direkt **Tel. 06431-2197648**

Sybille, 65, ich bin e. ruhige, bescheidene Witwe, humorvoll, verständnisvoll, sauber u. ordentlich, mit Kurven wo sie hingehören. Ich wohne hier in der Gegend, schätze das Landleben u. bin sehr einsam. Ich wünsche mir üb. pv wieder einen lieben Partner bis ca. 75 J., der gut zu mir ist, bitte rufen Sie an **Tel. 0160 - 97541357**

➤ **Anita, 58 J.,** bin eine einfache Frau vom Lande, mit schlanker Figur u. Kurven wo sie hingehören. Mag Rad fahren, spazieren, grillen, bin herzensgut, mobil mit eig. Auto, eine gute Köchin u. tüchtige Hausfrau. Suche e. treuen Mann mit Herz, Alter nicht so wichtig. Lass uns bald zusammen kommen, ruf gleich üb. pv an. **Tel. 0176-43646934**

Ich, Bärbel, 69 J., verwitwet, bin eine ruhige, verständnisvolle Frau, ich habe eine sehr schöne Figur (etwas vollbusig), bin eine gute Köchin u. Hausfrau, ich lebe hier ganz allein, habe nur eine kleine Rente, eig. Auto und wäre jederzeit umzugsbereit. Ein ebenso einsamer Witwer bis ca. 80 J., wäre der Richtige für mich. Bitte rufen Sie an pv **Tel. 0170 – 7950816**

➤ **Gundula, 64 J.,** bin die Herzlichkeit in Person, obwohl mich das Schicksal nicht immer verwöhnt hat. Ich möchte wieder gebraucht werden u. mit meinem liebevollen, fürsorgl. Wesen immer für Sie da sein. Sie dürfen älter, dick oder dünn sein, die Hauptsache ist, dass wir uns mögen u. Sie heute noch üb. pv anrufen. **Tel. 0176-57889239**

Liebevolle Witwe 72 J., gepflegt, naturverbunden u. tierlieb, ich koche, backe u. verwöhne gerne, bin e. christl., ruhige Frau, und suche üb. pv einen guten Witwer, (bin auch umzugsbereit) **Tel. 0151 – 62913879**

➤ **Emmi, 70 J.,** bin eine ruhige, liebe u. natürliche Witwe, gerne häuslich (umzugsbereit), mag kochen, gärtnern, gemütl. Fernsehabende, doch die Einsamkeit macht mich oft traurig. Suche e. ehrlichen Mann, für den ich da sein kann. Zu zweit ist das Leben doch viel schöner. Ihr Anruf üb. pv wäre der Anfang von unserem Glück. **Tel. 0176-34498648**

Ich, Ulla, 74 J., hier aus der Region, seit kurzem verwitwet. Ich bin eine Frau der man vertrauen kann, fahre gern und sicher Auto, kann wunderbar kochen und haushalten. Ich wünsche mir einen ordentlichen Mann (Alter egal) zum Liebhaben und Verwöhnen. Würde Sie sehr gerne spontan besuchen, damit wir alles persönlich besprechen können. pv **Tel. 0151 – 62913879**

➤ **Dorothea, 75 J.,** sorgsame Hausfrau, mit schöner weibl. Figur. Bin sehr einsam seit ich verwitwet bin u. wünsche mir noch einmal e. anständigen Mann. Würde Sie verwöhnen, bekochen u. abends mit Ihnen gemeinsam fernsehen. Ich fahre sicher Auto u. komme gerne zu Ihnen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

➤ **Klaus, 56 J.,** 1.85, Unternehmer, sportl., gesellig, zuverlässig u. liebevoll. Habe ein schönes Haus, schicke Autos, ein gutes Einkommen, doch die Liebe ist unbezahlbar. Mir fehlt eine ganz natürl., herzliche Partnerin für eine glückl. Zukunft. Freu mich schon von Dir zu hören. PV, **Anruf und Vermittlung kostenlos Tel. 0800-2886445**

BETREUUNG/ PFLEGE

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Wir suchen eine zuverlässige, deutsch-sprechende nette 24-Studenperle für unsere 83jährige, geistig fitte Mutter. Tel. 01573/6479094

Erfahrene Frau sucht Betreuungsstelle bei älteren Menschen. Tel. 0048/501412225

SENIOREN-BETREUUNG

Biete zuverlässige Hilfe im Haushalt, Begleitung bei Arztbesuchen oder beim Einkaufen, langährige Erfahrung in der Seniorenbetreuung. Tel. 0157/52428998 oder ab 18.00 Uhr 06172/2658081

HÄUSLICHE PFLEGE

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

KINDERBETREUUNG

Qualifizierte, flexible und erfahrene Tagesmutter bietet Betreuung für Ihr Kind ab dem ersten Lebensmonat an. Die Betreuungszeiten richten sich nach dem Bedarf der Eltern. Betreuung während der Ferienzeit, an Wochenenden, Feiertagen und bei Schichtarbeit. Tel. 0151/40035663 (SMS) E-Mail: KleinerStorch@t-online.de

Familie mit 2 Kindern (J + M/ 8 + 10 J.) sucht ab August herzliche, fitte Leih-Oma, die sich 2-3 Nachm./ Woche bei uns in Schönberg um unsere Kinder kümmert, Blumen gießt + bügelt (Minijob-Basis). Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel. 0173/3085378

Ich, Mutter eines 1,5 Jahre alten Kindes, biete Betreuung gleichaltriger Kinder von 8 bis 13 Uhr an. Tel. 0163/4364874

In Königstein liebevolle, zuverlässige Dame für unsere Tochter (8) regelmäßig an 2 oder 3 Wochentagen von 13.30 bis 16.30 Uhr bei uns zu Hause auf Minijob-Basis gesucht: Tel. 0173/5764332

Liebevolle, flexible Kinderfrau für Söhne (7 + 10 J.) in Kronberg gesucht, nachmittags mit Hausaufgabenbetreuung, 12-20 Std./Monat, Minijob, Auto von Vorteil. Tel. 0177/4214202

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Freizeitgrundstück bei Schloßborn am Naturschutzgebiet wegen Wegzug zu verkaufen. Idyllische geschützte Lage am Bach, sonnig, sehr ruhig! 100m² Fischteich, Schwimmteich mit Sandstrand, Bachlauf, Feuerstelle, Daybed, Brunnen mit Trinkwasser in hervorragender Qalität (geprüft)! 2 Gartenhäuser und 1 Gerätehütte, Solar, Satelitensch., separates Abteil für Komposttoil. Obstbäume, Wein. Sehr artereicher, romantischer Naturgarten. VB 55.000€ Tel. 06195/9872670

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat. Ehepaar sucht kl. Haus, 100-120 m² in Oberu., Steinb. od. Kronberg. Tel. 0160/96010905

Kaufe Ihr Haus oder Grundstück in Hofheim, Königstein, Kronberg, Bad Homburg, Frankfurt zu Ihrem Preis. Nur Privat an Privat. Tel. 0177/6480010

Kaufe 3-4 Zimmer Wohnung in Bad Homburg, zwischen 70 m² und 100 m². Nur von Privat. Tel. 0176/87798635

Junge Familie 2+1+Hund sucht ein Haus in Bad Homburg und Umgebung. Das Haus sollte eine Wohnfläche von min. 120 m² haben und nicht vor Bj. 1985 sein! Zusätzlich wäre es wünschenswert, dass eine Komplettrenovierung nicht notwendig ist. Chiffre OW 2501

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Biete Haus Bj. 1976, saniert 2013, 200 qm Wfl., 800 qm Grund, zentrale Bestlage in Kronberg im Tausch gegen kleineres Objekt Kronberg/ Oberursel, Wohnung mit großer Terrasse oder Haus/Garten, keine Makler. Chiffre: KB 24/1

Villa am Lago Maggiore aus Altersgründen zu verkaufen. Gehobene Ausstattung, 230 m² Wohnfläche, 3000 m² Grundstück, Bauj.1993. Tel. 0171/4343225

GEWERBERÄUME

Praxisraum in Privatpraxis mit Ambiente in KS sucht kooperative Mitmieter/in. Gerne Physiotherapeut/in. Mobil: 0157/720122 87

Kleines Atelier/Büro, 48 m², Souterain, großes Fenster, Marmorboden, eig. Hauseingang, in zentr. Lage v. Kelkheim, 360,- € KM, 100,- € NK, 20,- € Stellplatz; Tel. 0172/3506163

MIETGESUCHE

Suche 1 Zimmer-Wohnung in HG/ Friedrichsdorf mit EBK, Keller, Balkon oder Terrasse ab August oder später. Kein DG/UG. Angebote mit Fotos an: Tel. 0175/1100901 df02277@gmail.com

Ältere Dame sucht 2-Zi.-Wohnung (ca. 50 qm), kleiner Balkon, kein EG, im Raum Hofheim, Kronberg, Oberursel, S-Bahn-Nähe. Tel. 0157/76832180

Philippin. Haushälterin, 63, NR, fest angest., sucht Zimmer in Kgst./ Umg. Tel. 0152/29956830 oder leerbach@web.de

WE-Fahrer, 58, su. möbliertes Zimmer, Raum MTK, Tel. 0177/936 2403

VERMIETUNG

Betreutes-Service-Wohnen 55 plus
Idstein + Mieten Sie Sicherheit!

Großzügige 2 Zi-Innenhofwohnung mit Balkon, inkl. Einbauküche u. Stellplatz, 2. OG, barrierearm, Lift, Bad, Abstellr. in Whg., Parkett, DRK Service nach Bedarf abrufbar, Fitness- u. Werkraum im Haus, sonniger Innenhof mit Boulevard. (EnEV B, 38 kWh/m²a, Gas, Bj 2016), ca. 84,28 m², KM 985,00 € + NK

Tel. 02661/1385
info@hsb-bautraeger.de

4 Zi-Altbauwohnung mit Wohnküche in Oberursel, ca. 130 m², Dielen, Wannenbad, 1.OG, Garten, Balkon, 2 Stellpl. 1750,– € + 250,– NK, Kontakt: silkeschepp@web.de

3-Z-Wohnung, Oberursel-Mitte, 60 m², hohe Decken, EG, vorzugsweise an 1 Person (da Wohnung relativ klein ist) ab 01.09.2018 zu vermieten. 700,– € zuz. 150,– € NK zuz. Kaut. Tel. 06171/9789936

BH O-Erlenb., 176 m² Wfl., großer Garten, Doppelgarage, 1.400,– € + U/K. Tel. 0173/7998287

Oberursel, exkl. Penthouse in ruhiger Toplage, U-/S-Bahnan. 2 ZKB 80 m² + Terr. 60 m², ges. 110 m², EBK, Bad m. Whirlpool, Kamin, Aufzug, Schwimmbad/Sauna, TG- u. Stellpl., ab 01.08.18 von priv., KM 1.390,– € + TG-Stellplatz 100,– € + Uml./KT. Tel. 06171/51227

Kronberg, 2,5-Zimmer-Wohnung, 88 qm ab 1.7.2018 zu vermieten. Ruhige Waldrandlage in gepflegter Wohnanlage mit Schwimmbad, Sauna, Tennisplätzen, 9. OG, Miete € 875.- inkl. TG-Platz + NK + 3 MM Kaution. Tel. 0160/8292815

Schloßborn, 3 Zi.-Whg. neu renoviert, Küche, Bad, Balkon, Keller, Laminat, Gartennutzung, Stellplatz, Wohnfl. 71,2 m², KM € 490,- € + NK/ Kaution, sofort frei. Tel. 06195/5783

Königstein 3-Zimmer-Whg., 92,16 qm reine Wohnfläche mit Balkon, Gäste-WC,Fußbodenhzg. Bj. 1994 Kaltmiete 1000 €, incl. gr. Garage, NK 250 €. Tel. 0160/90920191 dk@seinz.de

Kronberg-Oberhöchstadt im Zentrum, Boardinghouse L 3 - 3a, Appartement ca. 40 qm, monatliche Miete 600,- € warm + MwSt. vom Eigentümer ab sofort zu vermieten. Auskunft über Tel. 0171/3332169

Königstein, 5 Zi.-Altbau-Whg. mit Flair, 108 m², Hochparterre, Dielenboden, Loggia, Tgl.-Bad, KM 1.250,- €, NK 275,- €, ruhige zentrale Lage, von privat, Tel. 0173/5980343

Kronberg, 1-Zimmer-Wohnung, 40,5 qm ab 1.8.2018 zu vermieten. Ruhige Waldrandlage in gepflegter Wohnanlage mit Schwimmbad, Sauna, Tennisplätzen, 9. OG, Miete € 450,- inkl. TG-Platz + NK + 3 MM Kaution. Tel. 0160/8292815

Königstein, schöne 3-Zi.-Wohnung 97 qm, Balkon, EBK, 2 Bäder, Garage, Keller, zentral u. ruhig, 1.100,- € + NK + Kaution Tel. 0152/34599418

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt/Westerland, 2- und 1 Zi.-Fe-Wo, im Kurviertel, ab 11. Aug., Seebl., WLAN, NR, k. Tiere. Tel. 0171/6224936 ganko@gmx.de

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung). Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de u. Infos www.thorntoncottages.ie

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde, 3 Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174/961280 Infos unter www.strandkate.de

KOSTENLOS

Schlafsofa rostbraun, 4 Regale Kiefer, versch. hoch, gegen Abholung kostenlos. Chiffre: KW 25/02

NACHHILFE

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

Mathematik i.d. Ferien – auch bei Nachprüfung- hilft, stressfrei und effektiv Lücken zu beheben. Lehrerin (i.Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Intensivkurse in Latein während der Ferien und bei Nachprüfung verbessern die Leistung deutlich! Fachkraft erteilt Einzelunterricht. Tel. 0162/3360685

Nachprüfung in Englisch gelingt am besten mit fachlicher Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) führt durch die Texte und die Grammatik. Tel. 0176/77593078

Nachversetzung in Deutsch ist zu schaffen, ideal mit prof. Hilfe. Lehrerin erklärt Textanalysen und die Grammatik. Tel. 0176/77593078

Keine Lücken: Gymnasiallehrer gibt Nachhilfe Engl., Deut, Geschi., andere Fächer u. Hausaufgabenhilfe bei Ihnen. Tel. 0173/8600778

Lehrer erteilt Nachhilfe in Latein, PoWi u. Deutsch im Raum Königstein, alle Klassen. Tel. 0176/52111811

Wenn Sie mit Ihrer privaten Kleinanzeige große Wirkung erzielen möchten, erscheinen Sie hier genau richtig: über 100.000 mal im kompletten Hochtaunuskreis – jeden Donnerstag.

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Freundliche, zuverlässige und hilfsbereite Frau zur Reinigung von Treppenhaus und Wohnung in Bad Homburg gesucht. Tel. 06172/37504

Für unseren Sohn suchen wir ab 08/2018 eine Kinderbetreuung am Nachmittag: 3 Tage/10 h/Woche in HG. Tel. 0174/1449888

Suche beständige, Deutsch sprechende Hilfe für die Reinigungsaufgaben in schönem alten Haus in Seulberg. Dienstags und freitags 9-12 Uhr. Tel. 06172/71504

Wir suchen für unseren parkähnlichen Garten in Kronberg einen Gärtner zur Dauerbetreuung in Festanstellung. Arbeitszeiten nach Vereinbarung, ca. 20 - 30 Stunden pro Woche während der Saison. Eine Ausbildung als Gärtner und gute deutsche Sprachkenntnisse sind Voraussetzung. Chiffre: KB 25/1

Wir suchen eine flexible Pflegekraft, die Vormittags zwischen ca. 7.00 und 11.00 Uhr eine 61-Jährige Kranke Frau (ALS) betreut. Sprachkenntnisse Deutsch und Polnisch. Tel. 0172/6056558

Deutschsprachige Putzhilfe 1 x wöchentlich für Haushalt mit 2 Hunden in Mammolshain gesucht! Tel. 0162/74374444

Sorgfältige Haushaltshilfe in Kronberg gesucht. Wenn Sie freundlich und zuverlässig sind, Deutsch sprechen und 1-2 mal die Woche für uns Zeit haben, melden Sie sich bitte. Nur auf Rechnung oder Minijob. Tel. 0175/2976356

Rüstiger Mann gesucht für Haus und Garten. 1x/Wo. in Königstein ca. 3 - 4 Std. Tel. 06174/939750

STELLENGESUCHE

Entrümpelungs-Profis
Entrümpelung
Haushaltsauflösungen
Kleine Umzüge
Mobil: 0152 - 366 851 56

Zuverlässige und verheiratete Putzfrau mit Erfahrung, sucht Putzstelle im Privathaushalt in Frankfurt und Umgebung, Oberursel. Tel. 0157/73419656

Sie konzentrieren sich auf Ihr Business – ich halte Ihnen den Rücken frei! Krankheitsvertretung, Büro, DS-GVO oder im Marketing. Dipl.-Kauffrau unterstützt Sie kompetent + auf Stundenbasis. Tel. 0175/1610969

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Zuverlässiger Gärtner sucht Job im Raum Oberursel, Bad Homburg, Kronberg. Tel. 0163/9053836

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

Zuverlässige Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 01578/1283622

Maler- und Tapezierarbeiten, Fliesen- und Trockenbauarbeit, Fußbodenverlegung aller Art, Lackierung und Spachtel. Tel. 0173/1932871

Schnelles, zuverlässiges und preiswertes Arbeiten in den Bereichen Fliesenlegen, Trockenbau, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 Fax 069/95197938 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Gartenarbeit aller Art, Baumfällung, Hecken schneiden, Gartenpflege, Entsorgung. Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

Renovierungen – alles aus einer Hand – für Innen und Außen. Tel. 06172/2659136 o. 0152/34590812

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Gartenarbeit, Pflasterarbeit, Gartenhütte, Zaunmontage, Rollrasen verlegen, Mauern, Verputzen, Streichen. Tel. 0178/5084559

Pol.-Handwerker-Team renoviert alles im Haus und Garten. Streichen, tapezieren, Laminat, Fliesen verlegen, Trockenbau.
Tel. 0151/17269653
06196/5247453

Privatsekretärin (+ vorber. Buchhaltung, Unterstützung bei Ihren Immobilien), selbständig, mit Referenzen. Vertrauen Sie erst Ihrem Gefühl – dann mir. Tel. 0172/9625126

Ich liebe bügeln und ich mache es gerne für Sie. Rufen Sie mich an, Grüße. Tel. 0172/5868689

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Privathaushalt in Bad Homburg, Oberursel oder Friedrichsdorf.
Tel. 0152/17425214

Junge Frau mit guten Deutschkenntnissen sucht Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Oberursel, Bad Homburg, Kronberg, Königstein und Bad Soden. Tel. 0163/4917508

Privatchauffeur, Rentner, 66, langj. Fahrdiensterfahr. m. Geschäft/Familie sucht neue Aufgabe:
leo.driver@web.de

Suche Putz- und Bügelstelle in Königstein und Umgebung.
Tel. 0152/16600621

Deutsche Mutter hat noch 2 Reinigungsplätze frei. Gerne auch Fenster putzen. Mobil, sauber, zuverlässig. Freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 0174/2618873

Fleißige und zuverlässige Frau sucht Arbeit in Privathaushalt.
Tel. 0152/14700567

Gelernter Maler (Rentner) bietet seine Dienstleistungen (tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Fassaden) an. Tel. 0171/8629401

Übernehme Schreibarbeiten aller Art, Buchhaltungsvorbereitung, Übersetzungen E-D, Haus-/Mietverwaltung/Nebenkostenabrechn. kleiner Einheiten, Organisation (auch Ablage) Ihres Büros (auch privat). Selbständig. Tel. 0157/76832180

Pflegekräfte aus Polen für eine 24-Stunden-Betreuung bei Ihnen zu Hause: - liebevolle Pflege in vertrauter Umgebung zu Hause, Haushaltsführung, Freizeitgestaltung, bezahlbar! Setzen Sie sich mit uns in Verbindung unter der
Tel. 01520/71611371

Dt. kompetente Haushaltshilfe hat noch freie Kapazität (Bitte nicht Bad Homburg, Friedrichsd. u. Kelkheim)
Tel. 0177/5091886

Suche Putz- und Bügelstelle in Königstein und Umgebung.
Tel. 0152/54372090

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus und Garten. Parkett, Laminat, Maler- u. Pflasterarbeiten, weitere Arbeiten auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.
Tel. 0152/18134576

Handwerker aus Kronberg hat noch Termine frei. Innenausbau, Dachausbau, Modernisierung, Sanierung, Elektro- und Pflasterarbeiten. Tel. 01577/5240645

Garten- und Heckenprofi mit langjähriger Erfahrung erledigt Ihre Gartenarbeit. Rasen- und Beetpflege, Hecken und Bäume schneiden etc.
Tel. 0176/20519605

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen u. vieles mehr.
Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten, Terrassen, Natursteine verlegen und sonstige Arbeiten im Garten.
Tel. 0178/5441459

Profi Reinigungshilfe übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis o. andere Objekte zum Reinigen.
Tel. 06171/6941344
o. 0152/02015519

Gärtner sucht Arbeit. Heckenschneiden, Bäume fällen, Rasen mähen, Laub kehren u. entsorgen. Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Komplettrenovierung! Wir erledigen professionell, schnell u. zuverlässig Ihre Renovierungsarbeiten: Tapezieren, Streichen, Trockenbau, Laminat u. Fliesenarbeiten.
Tel. Strzemekci 0162/4209207

Zuverlässige nette Frau sucht Putzstelle und Minijob-Job.
Tel. 0151/63634884

Erfahrene, deutschsprachige Frau sucht noch Stelle im Privathaushalt o. Buro zum Putzen.
Tel. 0170/4057666

16 jährige Schülerin sucht Stelle zur Kinderbetreuung oder auch Tierbetreuung in beidem ist Erfahrung gegeben mobil und zuverlässig
Tel. 0174/2618873

RUND UMS TIER

Hellzimtfarbener Kater, hellblaue Augen, ca. 1 Jahr alt zu vermitteln mit späterem Freigang.
Tel. 0172/6915130
oder 06074/7296444

Wer hat Zeit und Lust von Montag bis Freitag 1x täglich (mittags/nachmittags) unsere kleine Mischlingshündin auszuführen? Sie ist ca. 3 Jahre alt und sehr verträglich mit Mensch und Hund. Ihr Zuhause ist in Falkenstein. Tel. 06174/259579
oder 0174/3257700

Kaninchen vermisst - seit 9.6. vermissen wir unser Kaninchen, weiß mit braunen Flecken, im Johanniswald. Wer es sieht, bitte melden:
Tel. 0170/3232284

Liebevolle u. engagierte Hundebetreuung gesucht: Luis, 7 Monate, Dalmatiner-Mix aus Gran Canaria, sehr schüchtern und zurückhaltend anderen Menschen gegenüber, aber dann ein echter Schatz. Er lernt viel und schnell und besucht derzeit die Hundeschule. Luis braucht viel Auslauf und viel Liebe. Wir suchen für ihn ein zweites Zuhause für 1 - 2 Tage pro Woche und während unseres Urlaubs. Bitte nur anrufen, wenn bereits Erfahrung mit schüchternen Hunden und mit Zeit und Engagement für Luis. Tel. 0160/741 8000

UNTERRICHT

Mathematik i.d. Ferien – auch bei Nachprüfung- hilft, stressfrei und effektiv Lücken zu beheben. Lehrerin (i.Dienst) erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Intensivkurse in Latein während der Ferien und bei Nachprüfung verbessern die Leistung deutlich! Fachkraft erteilt Einzelunterricht.
Tel. 0162/3360685

Gitarrenschule Frank Hoppe, seit 21 Jahren in Oberursel. Qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen. Infos unter:
www.gitarrenschule-frankhoppe.de
info@gitarrenschule-frankhoppe.de
Tel. 06171/581295

Klavierunterricht vormittags für Erwachsene und Senioren. Anfänger und Fortgeschrittene, angenehm, bei Ihnen zu Hause, Probestunde kostenlos, www.klavierschule-gusarova.de
Tel. 0176/43368871

Diplom-Spanisch-Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht, Einzel-/in kleinen Gruppen, und gibt Nachhilfe. Tel. 06172/944426,
0172/8711271

Nachprüfung in Englisch gelingt am besten mit fachlicher Hilfe. Lehrerin (i. Dienst) führt durch die Texte und die Grammatik.
Tel. 0176/77593078

Nachversetzung in Deutsch ist zu schaffen, ideal mit prof. Hilfe. Lehrerin erklärt Textanalysen und die Grammatik. Tel. 0176/77593078

Yoga für Anfänger in Königstein am Reichenbach immer dienstags 19 Uhr! Anmeldung unter:
hello@surayoga.de

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner
Tel. 06174/298556

Deutsch als Fremdsprache! Gebe Crashkurs in den Sommerferien.
Tel. 0157/71739197

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Schlafzimmer: Bett 140x200, Lattenrost. Schrank 220 H,60 T, 253 B. Helle Buche, cremeweiße Türen, teils Spiegel und Schubladen. Neuwertig. 200,– €. Tel. 0176/41408635

Bezug f. Ektorp Eckcouch der Fa.Bemz Stockholm in Creme beige zu verk. Neupr. 640,– € f. 250,– €.
Tel. 0163/6108086

Massivholzsauna Saari V 45, 210 x 210 x 205 cm, NP 5700,– €, nur 8 x benutzt, für 1950,– € abzugeben.
Tel. 0162/4937622

CAMPUS-Bausatzrad TR10 (blau) zu verkaufen. Rohloff Speedhub 500/14, Scheibenbremsen, TU Bus-Gepäckträger. 3 Jahre alt, Codierung, sehr guter Zustand. Preis 1.000,– €. Tel. 0177/2793281

Verkaufe Schallplattensammlung, Hits aus den 80ern u. 90ern.
Tel. 06171/52168

Verkaufe Dachgepäckträger Thule für Dachreling-Breite 130 cm +, abschließbar, VB 50,– €, Abh. HG, suche Gepäckträger f. Dachr.-Breite 100 cm. Tel. 0170/2849498

Hof- / Garagen-Flohmarkt am 23.06. von 10.00 - 15.00 Uhr. Friedrich-Ebert-Str. 23, Königstein 1. Termin bitte nicht vergessen!!

Moderne Kunst Original-Gemälde etc. Abstrakt + impressionist. + expressionist. etc. Öl auf Leinwand, Klein- u. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 300,- bis 900,- €
Tel. 06174/961089
bitte länger klingeln lassen

Diverses aus Nachlass, evtl. Flohmarkt abzugeben. Tel. 06195/6891

VERSCHIEDENES

Piano Palme
KLAVIERE & FLÜGEL
Verkauf · Vermietung · Reparaturen · Stimmung
Klaviertransport · Lagerung u. Entsorgung
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Geduldiger PC-Senior (45 Jahre Computer-Praxis) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop. **(Kein Apple!)** Bad Homburg & Umgebung. Tel. 0151/15762313

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Renovierungsarbeiten + Bauarbeiten! Tel. 0171/3311150

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Praxis) zeigt Senioren deren sinnvollen Gebrauch. **(Kein Apple!)** Bad Homburg & Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD.
Ihre Schätze von mir gut gesichert.
W. Schröder Tel. 06172/78810

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Computerspezialist, IT-Ausbilder, bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Service, Internet u. Telefon Anschluss Konfiguration, Router Tausch, WLAN Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Horst hilft. Einfühlsame Hilfe (spez. Ü50) an PC, Tablet-PC u. Smartphone, alle Marken, alle Systeme, auch Apple. Tel. 01577/5793494

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Fahre Sie – mit Ihrem eigenen Pkw – von „A“ nach „B“ / europaweit!
E-Mail: privat.fahrer@aol.de

Kompetenter Fachmann hilft und erklärt bei Computerfragen aller Art. Gerne auch für Senioren.
Tel. 0163/3911283

Ich habe Gottes Gabe, die Zukunft vorherzusagen. Es gibt keinen Grund Angst zu haben die Zukunft zu kennen, denn Wissen ist Macht. Ich werde Ihnen helfen, Probleme in jeder Situation zu lösen. Natalia
Tel. 0176/31425691

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale – preiswert, zuverlässig und in höchster Qualität.
www.masterscan.de
Tel. 06174/939656 + 0173/3042321

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 23.6.18, von 14.00 – 18.30 Uhr
Ffm.-Kalbach, FRISCHEZENTRUM, Am Martinszehnten

Sa., 23.6.18 und Do., 28.6.18 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

So., 24.6.18 Hofheim-Wallau, von 10.00 – 16.00 Uhr
IKEA, Am Wandersmann 2 – 4

So., 24.6.18 Kelkheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
toom Baumarkt, Lise-Meitner-Straße 2

Di., 26.6.18 Eschborn, von 8.00 – 13.00 Uhr
Mann Mobilia, Camp Phönix, Elly-Beinhorn-Str. 3

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

A & B
Glas- und Gebäudereinigung
- Fassadenreinigung
- Treppenreinigung
- Teppichreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Reinigung Ihres Wintergartens

• pünktlich • schnell • zuverlässig
Tel.: 0176 – 20799263
E-Mail: adomburg@hotmail.de

Immer montags ab 19.30 Uhr treffen wir uns, gerne mit Gästen, bei einem irischen Ale oder Stout, auch bei Weizenbier oder einem Hellen zu aktuellen Themen in unserem privaten, original irisch eingerichteten Gutenberg Pub o. auf der Terrasse bei Blei & Guba, im Gewerbegebiet. Bei Interesse Tel. 06195/72194 oder mail: adolf.guba@bleiguba.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach: Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Uschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir: schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.800 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

FDP: überhebliche Haltung

Hochtaunus (how). Bereits im Landratswahlkampf warb der Kandidat der FDP Hochtaunus, Holger Grupe, für „leckeres Schulessen“. Das setze jedoch voraus, dass man wissen will, was für die Kinder lecker ist, meinen die Liberalen. Doch diese Offenheit scheine nicht bei allen Protagonisten in der Kreispolitik zu herrschen, so die Liberalen. „Das ist symptomatisch für die Koalition im Kreis“, sagt Dr. Stefan Naas, Fraktionsvorsitzender der FDP im Kreistag, „man beansprucht die alleinige Deutungshoheit für sich, weiß somit auch, was gut für die Kinder ist und was ihnen schmeckt. Das ist eine ziemlich überhebliche Haltung“. Vor Kurzem hatte die CDU/SPD-Koalition den Oppositionsantrag abgelehnt, eine Befragung zum Schulessen durchzuführen. „Natürlich ist das Thema Schulessen nicht einfach, müssen doch viele Aspekte vereint werden, wie der Preis, gesunde Ernährung und der Geschmack“, erläutert Grupe. „Für uns ist es ziemlich klar, warum sich die Koalition und auch der Landrat so vehement gegen eine Befragung wehren. Man befürchtet Nachteile für das kreiseigene Cateringunternehmen, der Taunus-Menü-Service GmbH (TMS). Dabei würde eine solche Umfrage doch alle im Kreis tätigen Caterer gleichermaßen betreffen. Hinzu kommt: Wer von seiner Leistung überzeugt ist, scheut auch die Befragung nicht. Im Gegenteil: Ein gutes Ergebnis würde der TMS den Rücken stärken; aber daran scheint man nicht zu glauben.“ Die FDP hatte gefordert, eine Umfrage durch einen neutralen Dritten durchführen zu lassen. Außer Elterninitiativen wünschen sich auch viele Schüler sowie der Kreisschülerrat eine Befragung. „Wenn der Kreis das partout verhindern möchte, dann müssen wir über Alternativen nachdenken. Es kann nicht angehen, dass der Bürgerwille konsequent ausgeblendet wird“, so Naas.

Ernährung auf dem Stundenplan

Hochtaunus (how). Deutsch, Mathe, Bio – und demnächst auch Ernährung: Die Schulen im Hochtaunuskreis sollen ein neues Unterrichtsfach bekommen – „Gesunde Ernährung“. Geht es nach dem Willen der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG), dann steht demnächst das „kleine Einmaleins des Essens“ auf dem Stundenplan. Schüler sollen mehr darüber erfahren, was in den Lebensmitteln ist. „Aber auch, was dahinter steckt: wie die Tiefkühlpizza produziert wird. Welchen Nährwert Joghurt hat. Und wer mit welcher Technik Gummibärchen oder Schokolade herstellt“, sagt Peter-Martin Cox.
Der Geschäftsführer der NGG plädiert außerdem für besondere Qualitätsstandards beim Essen in Schulkantinen. Hierfür sollte künftig eine günstigere Mehrwertsteuer von sieben Prozent gelten. Bisher liegt die Abgabe darauf bei 19 Prozent – genauso hoch wie im Fastfood-Restaurant. „Viele Eltern im Hochtaunuskreis können beim Essensgeld keine großen Sprünge machen. Dabei geben sich die Schulen Mühe, preiswert und gesund zu kochen“, macht Cox deutlich. Mit einem ermäßigten Mehrwertsteuersatz, so die NGG, lasse sich der Preisdruck deutlich senken. „Dann kommen auch Blattspinat oder Bioschnitzel häufiger auf den Tisch.“ Bei der Wahl des Kantinenbetreibers solle das Schulamt jedoch nicht nur auf die Qualität und den Preis des Essens schauen, sondern auch darauf achten, dass die Arbeitsbedingungen stimmen. Mit Blick darauf, Ernährung als neues Unterrichtsfach einzuführen, stellt Cox fest: „Zu wissen, woher das Essen kommt und unter welchen Bedingungen es produziert wird – das ist für Kinder und Erwachsene wichtig.“ Ein Schulfach Ernährung solle für die Wertschätzung von Lebensmitteln sorgen. Wer schon einmal ein Brot gebacken oder Erdbeeren geerntet habe, der ernähre sich bewusster.

STELLENMARKT

Wasch- und Bügelkraft (m/w)
für unsere Wäscherei in Kelkheim in
Voll- oder Teilzeit gesucht. Arbeitszeiten Mo.-Fr., Uhrzeit flexibel.
Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6, 65779 Kelkheim
info@wille-gastronomie.de
Mobil: 0151-58007912

Wir suchen ab sofort eine/n
Arzthelferin / Sprechstundenhilfe m/w
für Montag, Dienstag und Donnerstag Nachmittag.
Medizinische Ausbildung wünschenswert, aber nicht erforderlich. Unsere HNO-Praxis liegt im Ortskern von Friedrichsdorf. Bei Interesse bewerben Sie sich bitte per E-Mail.
Dr. med. Dirk Reußner
Tel. 06172 - 77 80 53 oder
E-Mail: praxis@hno-friedrichsdorf.de

SIE sind…
PKA
Und wollen sich beruflich verändern.
WIR suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams.
Wenn SIE engagiert, fachkompetent, freundlich, hilfsbereit sind und im Team in vielen Arbeitsbereichen mitarbeiten möchten, dann sind SIE bei uns richtig.
Wir sind eine **moderne Apotheke** mit erstklassigem Service. Wir bieten übertarifliche Bezahlung, Fortbildung, flexible Arbeitszeit, Weihnachtsgeld und ein super Betriebsklima.
Zögern SIE nicht und melden SIE sich bei UNS, wir freuen uns auf SIE!
Hohemark-Apotheke
Rainer Schulz-Isenbeck
Fischbachstraße 1
61440 Oberursel
www.hohemark-apotheke.de
Telefon 06171-21711
Hohemark-Apotheke

SIE sind…
Bürokauffrau/-mann
Und wollen sich beruflich verändern.
WIR suchen SIE zur Verstärkung unseres Teams.
Wenn SIE engagiert, fachkompetent, freundlich, hilfsbereit sind und im Team in vielen Arbeitsbereichen mitarbeiten möchten, dann sind SIE bei uns richtig.
Wir sind eine **moderne Apotheke** mit erstklassigem Service. Wir bieten übertarifliche Bezahlung, Fortbildung, flexible Arbeitszeit, Weihnachtsgeld und ein super Betriebsklima.
Zögern SIE nicht und melden SIE sich bei UNS, wir freuen uns auf SIE!
Hohemark-Apotheke
Rainer Schulz-Isenbeck
Fischbachstraße 1
61440 Oberursel
www.hohemark-apotheke.de
Telefon 06171-21711
Hohemark-Apotheke

www.hochtaunusverlag.de

Valeo
Valeo peiker Telematics

Als internationales Unternehmen sind wir Teil der Valeo-Gruppe und bieten die ideale Plattform für Ihre berufliche und persönliche Weiterentwicklung mit Perspektive. Für namhafte internationale Premium-Automobilhersteller entwickeln wir Lösungen für neue Telematiksysteme, die sowohl die Fahrzeuge untereinander als auch mit ihrer Infrastruktur vernetzten. So erwecken wir dank schnellem und zuverlässigem Datenaustausch im Fahrzeug das „Connected Car“ zum Leben.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.valeo.com
Wir suchen für unseren Produktionsstandort in Friedrichsdorf zunächst befristet
SMD Produktionstechniker (m/w)
Mechatroniker für SMD-Fertigung (m/w)
Produktionstechniker (m/w)
Maschinenbediener in der **Produktion (m/w)** (SMD o. Endmontage)
Mitarbeiter Produktion (m/w)
Das sollten Sie mitbringen:
• Sicherer Umgang mit Werkzeugen, Arbeits- und Betriebsmitteln
• Technisches Verständnis und Fingerfertigkeit
• Bereitschaft zur Schichtarbeit
• Erfahrungen in einem technischen Beruf wünschenswert
• Deutsch-Kenntnisse
Wir bieten Ihnen:
• Vielseitige Aufgaben mit leistungsgerechter Vergütung
• Ein internationales Umfeld
• Einen modernen Arbeitsplatz
• Attraktive Sozialleistungen
Alle vollständigen Ausschreibungen zu diesen Stellen und weitere offene Positionen unter www.valeo-karriere.de.
Klingt das interessant für Sie? Dann sollten wir uns schnell kennenlernen! Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: cda.friedrichsdorf-personalabteilung.mailbox@valeo.com oder an peiker acustic GmbH - Valeo peiker Telematics, Louisa Rautenberg, Max-Planck-Straße 28-32, 61381 Friedrichsdorf

WISAG
Die WISAG Gebäudereinigung mit rund 20.000 Mitarbeitern in 89 Niederlassungen sorgt für Sauberkeit und Hygiene. Wir suchen für unsere Objekte im **Raum Bad Homburg** motivierte
Reinigungskräfte (m/w)
mit eigenem PKW (Fahrtkostenzuschuss.
Arbeitszeiten:
Mo.–Fr. täglich 3–5 Stunden
Einsatzzeit: je nach Objekt morgens oder abends
Es macht Spaß sich bei, für und mit WISAG zu bewegen!
WISAG Gebäudereinigung Hessen Nord GmbH & Co. KG
Karin Heuer
Hohemarktstraße 65
D-61440 Oberursel
Tel. +49 6171 9145-0
Karin.Heuer@wisag.de
www.wisag.de

Sanitär- u. Heizungsmonteure w/m
mit entsprechender Ausbildung oder Erfahrung, keine Schicht-, keine Wochenendarbeit
Produktionsmitarbeiter w/m
Vollzeit, 3-Schichtbereitschaft; Erfahrung im Produktionsumfeld von Vorteil
Lagerlogistiker w/m
Vollzeit, 3-Schichtbereitschaft, mit und ohne Staplerschein, SAP-Kenntnisse; Erfahrung im Logistikumfeld von Vorteil
Zerspanungsmechaniker w/m
Vollzeit, 3-Schichtbereitschaft, Erfahrung im CNC Drehen, Fräsen und Steuern
Datenerfasser w/m
Vollzeit, gute PC-Kenntnisse, Teamfähigkeit
für sofort oder später zu überzeugenden Bedingungen gesucht: **übertarifliche Bezahlung (Tarifvertrag BAP-DGB), festes Monatsgehalt, individuelle regelmäßige Monatsarbeitszeit zwischen 151 und 173 Stunden je nach Einsatzbetrieb.**
Rufen Sie uns an. Es lohnt sich! Profitieren auch Sie von unseren attraktiven Arbeitsbedingungen.
Hofheim Wilhelmstraße 2a ☎ 0 61 92 - 27 05 70 **hr-hofheim-technik@amicus.de**
Oberursel Untere Hainstr. 1a ☎ 0 61 71 - 70 42 00 **hr-oberursel@amicus.de**
amicus
www.amicus.de

All Service Garten- und Landschaftspflege
All Service Garten- und Landschaftspflege GmbH ist ein erfolgreicher Dienstleister für Garten- und Landschaftspflege
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort
Bürokaufmann / Bürokauffrau (w/m) in Teilzeit
Ihre Aufgaben
• Schriftverkehr mit Kunden und externen Firmen
• Allgemeine Sachbearbeitung (Bearbeitung und Abwicklung von Kundenaufträgen)
• Telefondienst
Ihr Profil
• Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
• Gute Kenntnisse in MS Office Anwendungen
• Gute Kommunikationsfähigkeiten, um den Informationsfluss sicherzustellen
Wir bieten eine freundliche Arbeitsatmosphäre und ein gefestigtes Team, das Sie intensiv einarbeitet. Darüber hinaus ist für uns ein Gehalt nach Tarif selbstverständlich.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter:
All Service Garten- und Landschaftspflege GmbH
Siemensstr. 8-10 · 61352 Bad Homburg · Tel. 069 / 954 23 - 0
E-Mail: isabel.goncalves@all-service.de

STADTWERKE OBERURSEL
50 Jahre einfach wohlfühlen.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 1. Sept. 2018 eine
Servicekraft (m/w) in Teilzeit (30 Stunden)
für unser TaunaBad Oberursel.
TaunaBad Oberursel
Sind Sie interessiert und qualifiziert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
Weitere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie unter **www.stadtwerke-oberursel.de/Karriere** oder über nebenstehenden QR-Code.

Engagement für „Herzenssache Lebenszeit“

Hochtaunus (how). Die Hochtaunus-Kliniken engagieren sich für die Kampagne „Herzenssache Lebenszeit“. Am Montag, 25. Juni, von 10 bis 16 Uhr steht Dr. Andreas Dietz, Chefarzt der Klinik für Neurologie mit Schlaganfalleinheit, am Infobus vor dem Kurhaus in Bad Homburg für Fragen rund ums Thema Schlaganfall zur Verfügung. Schlaganfall und Diabetes: Zwei tödliche Gefahren über deren Risikofaktoren viele Menschen kaum etwas wissen. Dabei erleiden hierzulande rund 270 000 Menschen jährlich einen Schlaganfall. Zwischen 50 bis 70 Prozent aller Schlaganfall-Erkrankungen ließen sich durch Vorsorgemaßnahmen und die Förderung einer gesunden Lebensweise verhindern. Auch von der Volkskrankheit Diabetes mellitus sind viele Menschen betroffen. Bei etwa sieben bis acht Prozent der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland ist ein sogenannter Typ-2-Diabetes diagnostiziert worden. Inklusive einer Dunkelziffer von etwa zwei Millionen Menschen wird die Anzahl der Betroffenen auf 7,6 Millionen geschätzt. Deutschland gehört somit weltweit zu den zehn Ländern mit der höchsten absoluten Anzahl an Menschen mit Diabetes mellitus. Besonders verheerend ist die Tatsache, dass Diabetes ein klassischer Risikofaktor für den Schlaganfall ist: Etwa jeder fünfte Schlaganfall-Patient ist Diabetiker.

Die bundesweite Aufklärungskampagne „Herzenssache Lebenszeit“ setzt genau hier an: Ziel ist es, den Informationsstand über Ursachen, Risikofaktoren und Vorsorgeoptionen in der Bevölkerung zu verbessern und die Anzahl der Schlaganfälle und Diabeteserkrankungen zu reduzieren. Am 25. Juni hält der signalrote Infobus der „Herzenssache Lebenszeit“ auch in Bad Homburg. Mit dabei: Mitarbeiter der Klinik für Diabetologie, Endokrinologie und Ernährungsmedizin mit dem Angebot von Blutzucker- und Blutdruck-Messungen und Mitarbeiter der chirurgischen Klinik mit dem Angebot eines pAVK-Screenings mit Doppler der Beingefäße. Außerdem gibt es das Angebot der Beratung und Erläuterung der neuropsychologischen Diagnostik und Fahrtauglichkeitstestungen sowie Ultraschalluntersuchungen der Halsschlagader und Auswertung von „Schlaganfallrisikotests“.

Interessierte haben darüber hinaus die Möglichkeit, im direkten Gespräch mit dem Ärztlichen Leiter der Klinik offene Fragen zu klären und ihr persönliches Schlaganfall- und Diabetes-Risiko testen zu lassen. Informationsmaterialien sorgen für zusätzliche Aufklärung über Risikofaktoren, darunter Vorhofflimmern, eine häufig zu spät diagnostizierte Herzrhythmusstörung.

Schoppe-Tour und Stadtführung

Bad Homburg (hw). Am kommenden Wochenende bietet der ADFC zwei Touren an. Am Freitag, 22. Juni, steht eine „Schoppe-Tour zu Äppler und Handkäs’“ auf dem Plan. Eingekehrt wird in ein Lokal mit Biergarten. Die 30-Kilometer-Tour findet nur bei trockenem Wetter statt. Start ist um 17.30 Uhr an der U-Bahn-Station Gonzenheim. Infos gibt es bei Doris Steinbach unter Telefon 06172-985344. Am Sonntag, 24. Juni, radeln die Teilnehmer „Zur Stadtführung nach Friedberg“. Gefahren wird über Ober-Erlenbach und Karben an die Nidda. Weiter führt die Tour bis nach Assenheim und über Bruchenbrücken nach Friedberg. Dort gibt es eine Stadtführung durch die Altstadt und die Burg. Start zur etwa 55 Kilometer langen Tour ist um 10 Uhr am Brunnen vor dem Kurhaus. Kosten: etwa fünf Euro.

STELLENMARKT

Hausmeister
gesucht auf Minijob-Basis
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Hausmeister (gerne auch älter) für unsere Objekte in Bad Homburg. Handwerkliche Ausbildung und Führerschein sind Voraussetzung. Zu den Aufgaben gehören die Durchführung von kleinen Instandsetzungsarbeiten, Grünanlagenpflege, Botenfahrten etc. **Bewerbungen bitte per E-Mail unter**
service@iiv-gmbh.de.

Wir suchen ab sofort eine erfahrene und freundliche
Kellner/-in
Klosterschänke am Schloss
Tel. 06172 - 25577

• Unsere Stellenangebote! •
Für unsere langjährigen Kunden in Bad Homburg und Umgebung suchen wir (m/w):
- **3 Maschinen- u. Anlagenführer**
- **2 Industriemechaniker**
- **5 Gabelstaplerfahrer**
- **3 Metallfacharbeiter**
- **15 Produktionsmitarbeiter** (Schichtbereitschaft v. Vorteil)

Wir bieten Ihnen eine Festanstellung, eine übertarifliche Bezahlung nach iGZ DGB Tarifvertrag, einen unbefristeten Arbeitsvertrag, sowie eine persönliche Betreuung vor Ort.
Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen zu.
persona service AG & Co. KG Niederlassung Bad Homburg
Louisenstr. 113, 61348 Bad Homburg
06172/68766-0
bad-homburg@persona.de

Fahrer (m/w)
für Personenbeförderung dringend gesucht. Falls P-Schein nicht vorhanden, kann Erwerb unterstützt werden. Kontakt/weitere Infos unter:
06175 - 48 50 924

Reinigungskräfte
auf Basis einer geringfügigen oder sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung für ein Objekt in **Bad Homburg** gesucht.
AZ: Mo.-Fr. ab 15:00 Uhr/Stundenlohn 10,30 €
Bitte bewerben Sie sich ausschl. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH, kostenlose Hotline: Mo.-Fr. 09:00-15:00 Uhr unter 0800.26 43 650**

Hotel Sonne
☆☆☆
Aushilfe für Rezeption und Frühstück gesucht. Gerne als Teilzeitkraft oder Minijobber. Bewerbungen bitte an
office@HvHa-Invest.de
Hotel Sonne
Landwehrweg 3 ⋆ 61350 Bad Homburg

Pädagogische Fachkraft m/w
für Kinderkrippe in Oberursel gesucht
Wir sind eine kleine Einrichtung mit einer Gruppe von 12 Kindern. Aufnahmen finden bei uns Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten. Wir verfügen über 2 Gruppenräume, einem Außengelände sowie die unmittelbare Nähe zum Feld, Wald und verschiedenen Spielplätzen. Dadurch bieten sich abwechslungsreiche Gestaltungsmöglichkeiten der pädagogischen Arbeit.
Wir erwarten:
- Engagement und Teamfähigkeit
- Eine wertschätzende Haltung im Umgang mit Kindern, Eltern und Kollegen
- Freude und Interesse, frühkindliche Bildungsprozesse zu unterstützen und kindgerechte Erfahrungsräume zu schaffen
- die Entwicklungsprozesse der Kinder zu begleiten und mit alters- und bedarfsgerechten Anreizen zu Fördern
- Lust, sich in die Einrichtung einzubringen und persönlich mitzugestalten

Wir bieten:
- Eine partnerschaftliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Gehalt in Anlehnung an den TVöD
- 30-34 Tage Jahresurlaub
- 20-24 Stunden in der Woche (Teilzeit)

Bist Du interessiert?
Schriftliche Bewerbung per E-Mail oder auf dem Postweg schicken.
Ansprechpartnerin: Simone Roth
E-Mail: info@kinderkrippe-feldmaeuse.de
Anschrift: Private Kinderkrippe Feldmäuse, Feldstraße 7, 61440 Oberursel/Oberstedten

Verwirklichen Sie Ihre Ideen – mit einem passenden Job!

LI-COR Biosciences ist international bekannt als führender Entwickler und Produzent von Instrumenten für die biotechnologische Forschung sowie Umweltanalytik. Wir suchen für unsere Europazentrale in Bad Homburg:
Hausmeister *m/w*
Minijob auf 450-€-Basis
- Durchführung von Reparaturen und Instandsetzungsarbeiten
- Unterstützung bei Umzugs- und Aufräumarbeiten
- Gute Deutschkenntnisse
- Führerschein Kl. B (alt: Kl. 3)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
LI-COR Biosciences GmbH
Kimberley McMurdo-Zakaria
Siemensstraße 25a
61352 Bad Homburg
Tel.: 0 61 72 1 71 77 71
E-Mail: Personal-europe@licor.com
LI-COR

ROMBUS Gesellschaft für Zeitarbeit
frankfurt@zeitarbeit-rombus.de
www.zeitarbeit-rombus.de
Wir suchen Mitarbeiter (m/w) für unsere Kunden in **Bad Homburg**:
- **Zimmermädchen & Roomboys** Arbeitszeit vormittags
- **Reinigungskräfte** Arbeitszeit vormittags
- **Servicekräfte**
- **Empfangsmitarbeiter**

Interessiert? Dann bewerben Sie sich telefonisch oder per E-Mail bei uns.
Großer Hirschgraben 15
60311 Frankfurt/Main • (069) 13 37 403

Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen-Hotline
(06171) 62880
Wir beraten Sie gerne.

Wir suchen für unser Hotel/Restaurant in Glashütten:
– Zimmer-Reinigungskraft (m/w)
– Empfangsmitarbeiter (m/w)
– Servicekraft (m/w)
Auf Wunsch kann Unterkunft gestellt werden.
Tel: 0157-38782556 · mustafa@hotelglashutten.com

Wir ♥ Lebensmittel.
K - wie Kollege/Kollegin für Königstein gesucht!
Für unsere Filiale in Königstein suchen wir ab sofort engagierte Mitarbeiter/innen in Voll- und Teilzeit für folgende Positionen:
Stellvertretende/r Marktleiter/in
Metzgergeselle/in
Verkäufer/in für Fleisch- & Wurstwaren
Verkäufer/in für Markt
Kassierer/in
Berufserfahrung erforderlich.
Außerdem sollten Sie gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift besitzen. Und – ganz wichtig – unsere Kunden mit Freude bedienen.
Unsere Öffnungszeiten: Mo. – Sa. von 8.00 – 21.00 Uhr
Interessiert? Dann bewerben Sie sich bei:
EDEKA nolte
Nolte aktiv-Markt • Frau Ulrike Nolte-Balz • Goerdeler Str. 51
65197 Wiesbaden-Klarenthal • Email: nolte-balz@edeka-nolte.de

LI-COR Biosciences ist international bekannt als führender Entwickler und Produzent von Instrumenten für die biotechnologische Forschung sowie Umweltanalytik. Wir suchen für unsere Europazentrale in Bad Homburg:
Kaufm. Mitarbeiter(in)/Buchhalter(in)
Der Umgang mit Zahlen liegt Ihnen? Versiert erstellen Sie betriebswirtschaftl. Auswertungen, Monats- und Quartalsberichte? Sie sind sicher in allen buchhalterischen Fragen rund um Debitoren-, Kreditoren- und Sachbuchhaltung?
Sie sollten eine kaufmännische Ausbildung abgeschlossen haben und über Berufserfahrung Buchhaltungsbereich verfügen. Auch verfügen Sie über solide Englischkenntnisse in Wort und Schrift und mit dem MS-Office Paket arbeiten Sie routiniert. SAGE Kenntnisse sind wünschenswert. Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch Selbständigkeit, Detailgenauigkeit, Teamfähigkeit sowie Flexibilität aus.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung.
LI-COR Biosciences GmbH
Kimberley McMurdo-Zakaria
Siemensstraße 25a
61352 Bad Homburg
E-Mail:
Personal-europe@licor.com
LI-COR

Die GONDER Unternehmensgruppe ist ein modernes und dynamisches Unternehmen, das sich täglich neuen Herausforderungen in den Bereichen professionelles Gebäudemanagement, Logistikoutsourcing sowie Personallösungen stellt – regional und bundesweit. Im Rhein-Main-Gebiet sind wir mit gut 2.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines der führenden Dienstleistungsunternehmen in der Gebäudereinigung.
Für unsere Dienstleistungsaufträge in Betriebskantinen und Spülküchen namhafter Großkunden suchen wir in **Kronberg** eine/n
Objektleiter-Trainee m/w
zur Vertretung von Schichtführern und Objektleitern und späterer Übernahme eigener Objekte.
Hierbei werden Sie zunächst zur Urlaubs- und Abwesenheitsvertretung von Vorarbeitern und Objektleitern in 2-3 Objekten eingearbeitet. Sie arbeiten aktiv in dem von Ihnen betreuten Team mit und übernehmen hierbei die Schicht- oder Objektleitung.
Dies enthält vielfältige Führungsaufgaben wie Rekrutieren und Einweisen neuer Mitarbeiter, Anwesenheitskontrolle, Schicht- und Urlaubsplanung, Überwachen der fachgerechten Arbeitsausführung, Kommunizieren mit den Kunden und der Verwaltung, Erfassen der Arbeitszeiten in der EDV und sorgfältige Dokumentierung in schriftlichen Belegen.
Sie verfügen über: Gutes Deutsch in Wort und Schrift l Fleiß, Belastbarkeit und Pflichtbewusstsein l Organisationstalent und sicheres Auftreten l Basiskenntnisse in der Bedienung von PC (MS-EXCEL) und Smartphone l ein polizeiliches Führungszeugnis ohne relevanten Eintrag l idealerweise erste Erfahrung in Gastronomie- oder Gebäudedienstleistungen?
Dann bewerben Sie sich bei Herrn Roland Kellner.
Wir weisen Sie darauf hin, dass bei Bewerbungen per E-Mail eine vollständige Datensicherheit nicht gewährleistet ist.
GONDER Facility Services GmbH
August-Schanz-Straße 18 l 60433 Frankfurt
bewerbung@gonder.de l 069 54 80 90–0
GONDER FACILITY SERVICES WE KNOW HOW

Sternmarsch gegen einen „durchgehenden Siedlungsbrei“

Hochtaunus (js). Vom möglichen „wohnungspolitischen Leitprojekt für die gesamte Region“ sprechen die Befürworter. Die Gegner befürchten sechs- bis achtgeschossige oder gar noch höhere Häuser auf engem Raum, den Verlust von Naherholungsgebieten und den endgültigen Verkehrskollaps. Frankfurt will wachsen und dem Speckgürtel auf den Pelz rücken, die CDU im Vordertaunus und im benachbarten Eschborn ist in Alarmbereitschaft. Und will mit einem „Sternmarsch“ darauf aufmerksam machen, welche Brisanz in den Plänen steckt, die Frankfurts Planungsdezernent Mike Josef (SPD) seit knapp einem Jahr in den Bürgerhäusern der Region erläutert.

„Wenn Christdemokraten schon einmal auf die Straße gehen…“ Bei diesem Satzanfang muss Ex-Staatsminister Jürgen Banzer selbst lächeln. Aber die Sache ist ernst, denn „die Menschen sind verunsichert“, sagt der CDU-Kreisvorsitzende im Hochtaunus. Verunsichert von den Frankfurter Plänen zur Stadterweiterung gen Norden und Westen. Vor allem, weil die Metropole dabei auch zum Sprung über die A5 ansetzen will. Das „Gefühl der Skepsis“ wolle die CDU beantworten, „deutlich machen, wo wir stehen“. Auf der Seite derer nämlich, die diesen Sprung nicht zulassen wollen. Dafür werde sie zumindest auf Feldwege gehen. Und politisch in allen Gremien arbeiten, von den Stadtparlamenten bis in die Regionalversammlung, denn ohne Regionalplanung lasse sich ein Vorhaben dieser Art nicht durchsetzen, so Banzer. Die Botschaft an die Bürger soll sein: „Ihr könnt euch auf uns verlassen.“

Die CDU-Verbände im Vordertaunus und in angrenzenden Kommunen des Main-Taunus-Kreises wollen gegen die Idee vom neuen Stadtteil beidseits der A5 mobil machen. Mobil im wahrsten Sinne des Wortes, denn geplant ist ein Sternmarsch aller Städte mit Abschlusskundgebung in der Feldgemarkung am Rand des möglichen zukünftigen Siedlungsgebietes. Zu Fuß oder per Fahrrad, das könne jeder Verband selbst organisieren. „Wir müssen uns zusammentun und Bande knüpfen in der CDU-Familie“. So drückte es der Oberurseler CDU-Fraktionschef im Stadtparlament Jens Uhlig bei der Vorstellung der Idee am Montag in der Kreiszentrale der CDU in Bad Homburg aus. Etwas rustikal formuliert, sei es das Ziel, einen „durchgehenden Siedlungsbrei zu verhindern“. Die Furcht geht um, dass bisherige „polyzentrische Strukturen“ und Naherholungsgebiete wegfallen. Der für den 19. August vorgesehene Sternmarsch soll dagegen ein „starkes Signal“ setzen. Oberursel ist dabei, Steinbach ebenso, beide Kommunen haben ihre Position bereits mit Stadtverordnetenbeschlüssen bekräftigt. Auch in Eschborn formiert sich Protest, die CDU hat ihren stellvertretenden Parteivorsitzenden Wolfram Schuster zum Pressegespräch nach Bad Homburg geschickt. „Die Ideen von Frankfurts Planungsdezernent Mike Josef „alarmieren ausreichend“, so Schuster, die CDU vermisse vor allem „strukturelle Gedanken“ zum Thema Verkehr und sorge sich um „hochwertiges Ackergelände“. Der wichtigste Wirtschaftsstandort im Main-Taunus-Kreis komme ohnehin schon lange an seine Grenzen. Eschborn werde die Planungshoheit der Stadt Frankfurt respektieren, deren Grenzen aber müssten abgesteckt werden. Wie groß die Allianz am Ende sein wird, die am 19. August zum Feld und zur Scheune von Bauer Richard Bickert im Oberurseler Ortsteil Weißkirchen an der Grenze zu Steinbach marschieren wird, ist noch unklar. Geworben wird in der gesamten „CDU-Familie“ im Vordertaunus und im Main-Taunus-Kreis, Uhlig rechnet mit mindestens „fünf bis sechs, sieben, acht Ortsverbänden“ beim Zug durch die Felder gen Weißkirchen. Unterstützung werde auch aus CDU-Kreisen in Ortsverbänden und Ortsbeiräten im Frankfurter Norden signalisiert, hieß es am Montag. Der Landtagskandidat der CDU Frankfurt im Wahlkreis 35, Veljko Vuksanovic, hatte seine angekündigte Teilnahme am Pressegespräch aber kurzfristig wegen eines anderen Termins abgesagt. Auch aus Praunheim wehe ein gemischter Wind Richtung Vordertaunus, der Frankfurter Norden vertrete bisher keine einhellige Meinung in Sachen neuer Stadtteil.

Eine Parteiveranstaltung soll der Sternmarsch nicht sein, und „aktionistisch“ soll die gemeinsame Aktion auch nicht sein, so Banzer. „Wir wollen mit den Frankfurtern reden“, am Ende werde es auch „eine Frage der Ausdauer“ sein. Der Aufruf zur Teilnahme richte sich an alle kritischen Bürger.

Die CDU plant einen Sternmarsch aller Städte mit Abschlusskundgebung in der Feldgemarkung am Rand des möglichen zukünftigen Siedlungsgebiets. Foto: Streicher

So schützt ein Gründach vor Unwetterschäden

Erste Regenwasseragentur Deutschlands berät Bauherren

(djd). Die Auswirkung der Unwetter haben viele Hausbesitzer in Deutschland im vergangenen Sommer selbst zu spüren bekommen: Ob vollgelaufene Keller, umgestürzte Bäume oder sprudelnde Bäche aus der Kanalisation, es herrschte mehrfach Ausnahmezustand, allein zweimal in der Hauptstadt. Das Tief Rasmund beispielsweise bescherte Berlin-Tegel am 29. Juni 2017 so viel Regen, wie dort sonst im ganzen Jahr fällt. Immense Versicherungsschäden waren die Folge. Doch es gibt eine Lösung, die zunehmende Versiegelung der Flächen, vor allen in Städten zu vermeiden: Mehr gezielte Bepflanzung am und auf dem eigenen Haus.

Spielplatz oder Rückzugsort: Ein Flachdach schafft in Städten zusätzliche Nutzflächen, kann aber durch eine Begrünung auch das Regenwasser auffangen. Foto: djd/www.xps-spezialdaemmstoff.de/Optigrün

Die bundesweit erste Regenwasseragentur ist im Mai in Berlin gegründet worden. Ihr Ziel: Es soll mit bepflanzten Dächern, Versickerungsanlagen und Zisternen jährlich ein Prozent weniger Wasser ins Abwassersystem gelangen. Angeboten wird eine Beratung für Bauherren und Architekten - der Anreiz zur Begrünung soll durch Fördermöglichkeiten geschaffen werden. Dazu werden konkrete Maßnahmen für das jeweilige Grundstück empfohlen. Die Palette reicht von direkten finanziellen Zuschüssen bis zu zinsgünstigen Krediten. Wer ökologische Maßnahmen ergreift, kann sich die jährlichen Gebühren für die Regenwasserentsorgung in Abwasserkanäle sparen. Viele weitere Kommunen wie Hamburg, Stuttgart, Frankfurt, München und Leipzig haben ebenfalls einschlägige Förderprogramme installiert oder stehen kurz vor deren Verabschiedung.

Es gibt kaum eine weniger genutzte Fläche in Städten als das Dach: Ist es begrünt, hält es, je nach Art und Schichtaufbau, etwa 40 bis 90 Prozent des jährlichen Niederschlags zurück. Ein großer Teil davon verdunstet, es verbessert die Luftbefeuchtung und bewirkt einen Kühleffekt in unmittelbarer Umgebung. Eine Extensivbegrünung des Daches mit Gras und kleineren Sträuchern bis etwa 20 Zentimeter Aufbaudicke speichert zwischen 20 und 40 Liter, eine Intensivbegrünung mit einer Aufbaudicke von 25 bis 70 Zentimetern zwischen 50 und 100 Liter Wasser pro Quadratmeter. Mit einem Retentionsdach werden sogar bis zu 150 Liter Wasser gespeichert. Mehr Details zu den Systemen gibt es unter www.optigruen.de. Wird ein Gründach als Umkehrdach ausgeführt, ergeben sich weitere Vorteile:

Die Dämmung liegt auf dem Dach und schützt dieses sowie die Abdichtung vor Verwitterung und UV-Strahlung. Dadurch hält es etwa doppelt so lange. Außerdem wird das typische Aufheizen des Dachgeschosses im Sommer vermieden. Alle Maßnahmen und Einsparungen zusammengenommen, hat sich die Mehrinvestition für ein Gründach von 20-40 Euro pro Quadratmeter bereits nach fünf bis zehn Jahren amortisiert.

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

MI BAUSERVICE
• Bodenbelagsarbeiten
• Raumausstattung
• Fliesen- u. Plattenbeläge
• Balkon/Terrassensanierung
• Trockenbau
• Holz- u. Bautenschutz
• Hausmeisterservice
Tel. 0174 - 80 91 46 7 u.
0176 - 72 15 32 75
Fax: 069 - 77 06 75 94
mih.Bauservice@gmail.com

MBK Bau
Fenster • Türen • Raumaustattung
Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
06171-9237029
www.mbk-bau.com

TÜV überwacht,
100.000 erfolgreiche
Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Neputé & Büning GmbH
Hessenring 121, 61348 Bad Homburg
0 61 72 - 92 58 60
www.isotec.de/neputе
ISOTEC Wir machen Ihr Haus trocken

weru
Fenster und Türen fürs Leben
GENAU MEIN FENSTER

Ob modern oder klassisch – die Vielzahl an Formen, Farben, Griffen und Sprossen gibt Ihnen die Freiheit, Ihre eigene Wahl zu treffen.
WERU Fenster+Türen-Studio
KURT WALDREITER GMBH
Bahnstraße 13 · 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de
Auch in Idstein zu erreichen unter
Tel. 0 61 26 / 81 74

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

müller+co
Fenster und Türen

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905
Müller+Co GmbH
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0
Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
Fenster- und Türenausstellungen
Mo. - Fr. 7 - 18 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr
www.fenster-mueller.de

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 700,– 4.50 x 2.10 800,– 5.50 x 2.60 900,– 6.00 x 3.10 990,–
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 0 61 96 / 8 13 10

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG
AM ZIEL HEIZUNG
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Beratung Planung Montage
Selbermacher-Pakete
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Moderne DDH in Eppstein
120 m² feinste Wfl. auf 252 m² großem Grdst., günstige Erbpacht daher **nur € 325.000,–.**
E-Kennw. E-Verbrauch 62 kWh/m².a, Gas, Bj. 2006
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Kronberg Stadtmitte
Geräumige Dachmaisonette, 5 Zimmer, 2 Bäder, großer Blk., Fernblick, kurze Wege zur S-Bahn und Zentrum für **nur € 549.000,– inkl. 1 TG-Platz.**
Energieausweis ist beantragt.
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Bungalow Ruhelage Glashütten
695 m² Sonnengrdst. in 1A-Lage bebaut mit ren. Bungalow für nur **€ 439.000,– inkl. Garage.**
E-Kennw. E-Bedarf 227 kWh/m².a, Gas, Bj. 1972
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Verkauf • Vermietung
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Ein Stück Wohnvergnügen

Ihre neue 4-Zimmer-Wohnung im Idsteiner TaunusViertel wird Sie begeistern. Der Grundriss wird vom Sonnenlicht durchflutet und begeistert mit einer perfekten Raumaufteilung. Das 32 m² große Wohnzimmer mit dem offenen Kamin und den bodentiefen Fenstern spricht für sich. Den zur Sonne ausgerichteten familienfeundlichen Sonnenbalkon werden

E-Kennw. E-Bedarf 60.1 kWh/m2a, Kl. B, KWK fossil, Erdgas. Bj. 2018

Sie genießen. Das elegante Tageslichtbad mit großer Badewanne und bodengleicher Dusche gestalten Sie gemeinsam mit unseren Architekten in unserem Musterzimmer nach Ihren Wünschen. Natürlich haben wir bei dem Kaufpreis von € 406.200 auch an das Gäste-WC und die behagliche Fußbodenheizung gedacht. Gerne vereinbaren wir einen Besichtigungstermin mit Ihnen, rufen Sie gleich an!

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

VON POLL IMMOBILIEN®
Bad Homburg am Europakreisel
Tel.: 06172 - 680 980

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!

Ausgesprochen großzügig

Beeindruckende 38 m² groß ist das Wohnzimmer. Durch raumhohe Fenster fällt viel Licht herein - bis vor den offenen Kamin. In der neuen Küche macht gemeinsames Kochen doppelt Spaß. Ein herrliches Einstimmen auf das Essen. Bad und Duschbad werden nach Ihrem Geschmack ausgestattet. Kinderleicht lassen sich auch die drei Schlafzimmer einrichten. Nicht riesig, aber ungemein wichtig - der Abstellraum. Für € 479.100

E-Kennw. E-Bedarf 60.4 kWh/m2a, Kl. B, Erdgas. Bj. 2017

werden Sie Eigentümer im Ferdinand-Scholling-Ring. Mit der S-Bahn sind es nur zwei Stationen bis zum Frankfurter Hauptbahnhof. Rufen Sie an.

Dietmar Bücher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 06126/588-120

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Beratung, Bewertung, optimaler Verkauf
06174 96100
www.claus-blumenauer.de

Rufen Sie unsere Anzeigen Hotline an.
06171 - 6288 - 0
Wir beraten Sie gerne.
www.hochtaunusverlag.de

OBERURSEL
Topgepflegte DHH in beliebter Lage
Wfl. ca. 152 m² · Grst. ca. 271 m²
€ 680.000
Energiebedarfsausweis: 114,00 kWh/(m²*a), Klasse D, Gas, BJ. 1978

Egal, was Sie suchen ...
... Sie finden es bestimmt in unseren umfangreichen Kleinanzeigen auf den Seiten 21 – 23

VON POLL IMMOBILIEN®
Bad Homburg am Europakreisel
Tel.: 06172 - 680 980

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV), Verbrauchsausweis: V, Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), z.B. 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko • Heizöl: Öl • Erdgas, Flüssiggas: Gas • Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz • Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, z.B. B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Ob Häuschen oder Schlösschen – wir vermarkten Ihre Immobilie mit Erfolg!

Sie planen, in diesem Sommer Ihre Immobilie zu verkaufen – zum bestmöglichen Preis? Dann sollten Sie auf einen Partner vertrauen, der über entsprechende Erfahrung und Kompetenz verfügt, um zeitnah den richtigen Käufer für Ihr Objekt zu finden. Unsere Immobilienexperten wissen das Potenzial Ihrer Immobilie richtig einzuschätzen, während unser weitreichendes Netzwerk uns den Zugang zu zahlreichen Kaufinteressenten ermöglicht. Beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche Vermarktung Ihrer Immobilie – und Ihren Verkaufserfolg. Kontaktieren Sie uns jetzt für eine unverbindliche Beratung!

Das Engel & Völkers Team Taunus wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Sommerzeit.

EuV Taunus GmbH · Louisenstraße 163 · 61348 Bad Homburg
Telefon +49 6172 49 54 10 · BadHomburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/taunus · Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS

Anzeige

Wer Schätze finden will, muss wissen wo er suchen soll

Was wäre, wenn Sie sich dazu entschließen, das Gold des digitalen Zeitalters zu schürfen? Die Rede ist von Krypto-Währungen wie z.B. Bitcoins, bei denen monatliche Gewinne von mindestens 5% garantiert werden. Führende Finanzexperten und Ökonomen sehen das Krypto-Geld als den finanziellen Rohstoff der Zukunft an. Der Grund: Diese Währung ist wegen ihrer Limitierung absolut inflationssicher.

Nun könnte man fragen: Was nutzt mir ein digitaler Schatz, den ich nicht einmal anfassen kann? Die Antwort lautet: Man kann mit Bitcoins genauso Geschäfte abwickeln wie mit "echtem" Geld, da diese Währungen bereits vielfach als Zahlungsmittel akzeptiert werden. Und selbstverständlich kann man Bitcoins auch in Realwährungen umtauschen.

Vor noch nicht allzu langer Zeit hatte kaum jemand den weltweiten Siegeszug des Internets vorhergesehen. Wer das aber tat und rechtzeitig investierte, wurde sehr schnell sehr reich. Ähnliche Voraussetzungen bietet heute das Aufkommen des Krypto-Geldes. Die digitalen Geldadern sind gefüllt mit exakt 21 Millionen Bitcoins. Jetzt gilt es, die enormen Wertzuwächse dieser Bitcoins im Netz aufzuspüren. Hierzu hat das schweizerische Unternehmen Coinmining24 ein Konzept entwickelt, mit dem jedermann – auch ohne tiefere Kenntnisse von Kryptowährungen – nach Bitcoins schürfen kann.

Wer unsichere Investmentpfade verlassen will und wer sich gegen kommende Wirtschafts- und Bankenkrisen wappnen will, der kann sich unverbindlich beraten lassen von Mining-Experten, deren Seriosität und Kompetenz außer Frage steht.
Willkommen bei Coinmining24.

Service und Vermittlungsbüro
Dr. h.c. Friedrich Westphal
Brönnerstraße 17
60313 Frankfurt a.M.
Telefon: +49 (0) 69 207 379 25
E-Mail: service@coinmining24.de
www.coinmining24.de
YouTube: coinmining24

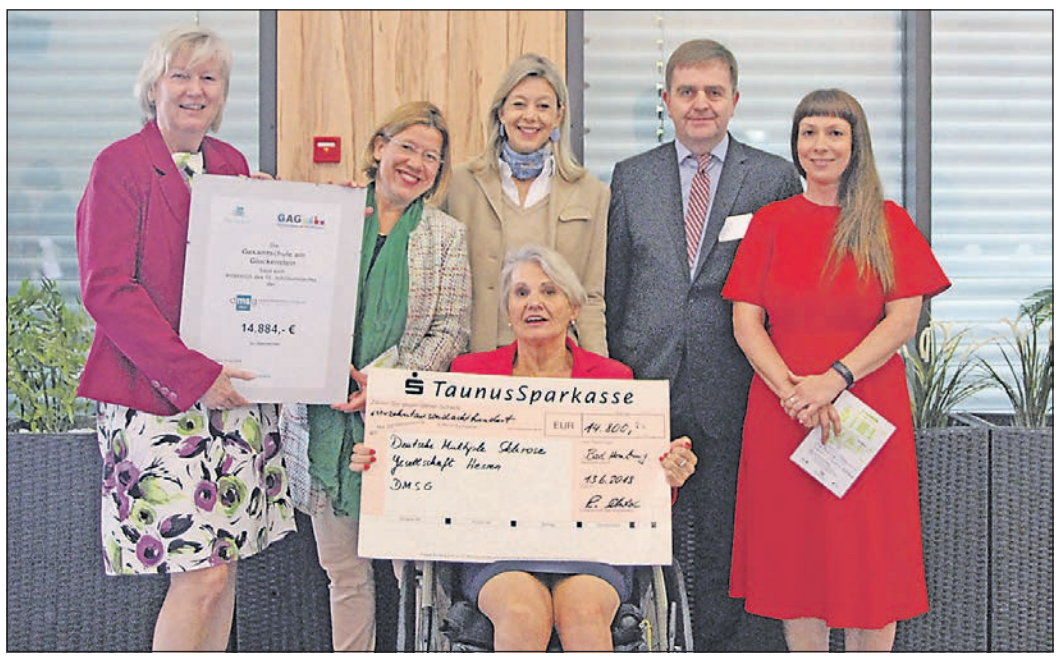
Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!

HEIZUNG & BÄDER
me. Torsten Vida GmbH
Dieselstr. 22 • 61191 Rosbach v.d.H.
info@bad-heizung-vida.de
info@bad-heizung-vida.de

• Exklusive Bäder
• Brennwerttechnik
• Öl- & Gasfeuerung
• Solartechnik
• Kanalreinigung & TV Kanalinspektion
• Kundendienst & Wartung

HOTLINE: 06003 – 76 77

Rekordverdächtiger Spendenerlös



Die Bad Homburger Gesamtschule am Gluckenstein (GaG) hat bei ihrem „Run for Help“, den sie im Mai zum zehnten Mal zugunsten MS-Betroffener im Jubiläumspark ausgetragen hat und bei dem 900 Schüler, 60 Lehrer sowie Oberbürgermeister Alexander Hetjes am Start waren, einen „rekordverdächtigen Spendenerlös“ erzielt. Das sagte die Vorsitzende der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG) in Hessen, Dagmar Spill, als ihr Schulleiterin Rita Schild im Rahmen einer unterhaltsamen Feierstunde den Spendenscheck überreichte. 14 800 Euro haben die rund 900 Fünft- bis Zehntklässler bei dem Jubiläumslauf als Spende für MS-Betroffene sowie weitere rund 7000 Euro für den Förderverein der GaG erlaufen. Auf dem Foto zu sehen sind (v. l.) Schulleiterin Rita Schild, ihre Stellvertreterin Kerstin Gärtner, Ulla Maus, Leiterin Bad Homburger MS-Gruppe „Baumstark“, dahinter Dagmar Spill, Vorsitzende der DMSG Hessen, DMSG-Geschäftsführer Bernd Crusius und Ina Rörig, Lehrerin und Koordinatorin des „Run for Help“ an der GaG. Foto: DMSG Hessen

MIT fordert Abmahn-Schutz

Hochtaunus (how). Die Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU im Hochtaunuskreis (MIT) fordert sofortige Nachbesserungen bei den neuen gesetzlichen Datenschutzregeln. „In der Praxis zeigt sich, dass einige der gut gemeinten Datenschutz-Vorschriften völlig unpraktikabel sind. Sie schaden massiv den Mittelständlern und Vereinen im Hochtaunuskreis“, kritisiert MIT-Vorsitzende Claudia Kott.

Die MIT fordert die Bundesregierung auf, einen klaren Beschluss gegen drohende Abmahnpraktiken zu fassen. „Auch wenn es spät kommt: Die Regierung muss dringend Mittelständler und ehrenamtlich Tätige davor schützen, zur Zielscheibe unseriöser Abmahn-Anwälte zu werden“, sagt Kott. Die MIT fordert darüber hinaus, dass nach österreichischem Vorbild die Datenschutzbehörden zunächst einmal mahnen müssen, bevor es zu einer Sanktion kommt. Dazu habe der MIT-Bundesvorstand einen entsprechenden Beschluss gefasst. Kott: „Die Datenschutzbehörden müssen Augenmaß bewahren und sollten Sanktionen erst bei wiederholten Verstößen verhängen.“ Zudem kritisiert die MIT, dass die seit 25. Mai geltende europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) durch das neue Bundesdatenschutzgesetz in Deutschland noch strenger konkretisiert wurde als in anderen europäischen Ländern. Zum Beispiel sind in Deutschland deutlich mehr Unternehmen und Vereine verpflichtet, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen.

HB CARS
„Mit Stil zum Ziel“
PERSONENBEFÖRDERUNG
STADT-, FERNFAHRTEN
ZU FESTPREISEN
Bad Homburg
– Flughafen ab € 30,–
– City FFM € 27,–
06172 • 49 77 280
NEU 8 Personen Bus
Online buchen: www.HBCars.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
21. 6. – 27. 6. 2018
Swimming with Men
Do. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (OV)
Sa. + So. 17.30 Uhr
VORSCHAU
ab 28. 6. Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand DOLBY DIGITAL 06173/ 7 93 85

Bio. Teppich-Hand-Wäsche
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20
FARZIAN

Die Bad Homburger Woche
im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

CITYLINE ☎ 06175-4850978
Friedrichsdorf Bad Homburger 28 € Hbf FFM 35 € Flughafen
Alle Preise in € und pro PKW
(Stadtteile können abweichen)
Großraum-PKW gegen Aufpreis.
Onlinebuchung möglich unter www.mycityline.de
bis 8 Pers.

DRK-Ausflug ins Weiltal

Bad Homburg (hw). Am Mittwoch, 27. Juni, bietet das Rote Kreuz für Senioren einen Ausflug ins Weiltal mit Einkehr in der Ziegelhütte an. Der Ausflug ist eine gute Gelegenheit, einige Stunden an der frischen Luft zu verbringen, den Alltag hinter sich zu lassen und beim gemeinsamen Kaffeetrinken in der Ziegelhütte mit netten Menschen ins Gespräch zu kommen. Bei einem kleinen Spaziergang kann die Natur genossen werden. Die Hin- und Rückfahrt erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, die Busabfahrt ist um 13.13 Uhr an der Bushaltestelle Finanzamt. Begleitet wird der Ausflug von einer DRK-Mitarbeiterin. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kosten fallen anteilig für Kaffee und Kuchen an. Weitere Informationen unter Telefon 06172-129529.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

THEATER IM PARK OBERURSEL
13.7. - 18.8.2018
Im Park der Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2, Oberursel
23,10 €

Don Quijote und Sancho Pansa

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Szenische Lesung mit Susanne Schäfer
Frau Rath erzählt „Goethe und die Frauen“
Kreuzkapelle im alten Friedhof, Oberursel
24.06.2018 18,00 € – 22,00 €

THEATER IM PARK
„Don Quijote und Sancho Pansa“
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel
13.07. – 18.08.2018 23,10 €

Drei Tenöre – Drei Freunde
Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel
19.07.2018 24,20 €

KLASSIK UNTER STERNEN
Eine Italienische Nacht
Kammerensemble Frankfurter Sinfoniker
Park der Klinik Hohe Mark, Oberursel
15.08.2018 24,20 €

Orgeln im Vordertaunus
Fugato 2018
Liebfrauenkirche, Oberursel
15.08.2018 10,00 €

Henni Nachtsheim „Gisela“
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „ALT ORSCHEL“
29.08 – 30.08.2018 23,10 €

Südamerikanischer Abend
Duo Tonada, Querflöte und Gitarre
Kreuzkapelle im alten Friedhof, Oberursel
09.09.2018 18,00 € – 22,00 €

The Swinging Blue Jeans & The 2nd Generation
8. Beatnight – Remember the Star Club
Stadthalle Oberusel
15.09.2018 28,60 €

Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.
Martin Stadtfeld – Hommage an Bach
Stadthalle Oberursel
21.09.2018 30,00 € – 40,00 €

Miro Nemec Band – *Tatort Oberursel* – Nemec rockt!
Stadthalle Oberursel
28.09.2018 20,00 €

Schleecht Gebabbel
Comedy mit Peter Schüßler
Rathaus Oberursel
20.10.2018 17,60 €

Orchesterkonzert Violinkonzerte:
Vivaldi, Ralph Vaughan-Williams, Mendelson
Großer Saal, Stadthalle Oberursel
21.10.2018 25,00 € – 32,00 €

Ebe langt's! ***Kabarett und Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler***
Alt Oberurseler Brauhaus
26.10 – 15.12.2018 19,80 €

Ray Wilson – CELEBRATING 50 YEARS
Ex-Sänger von GENESIS
Burgwiesenhalle Oberursel
03.11.2018 28,00 € – 35,00 €

Klassik im Taunus
Quatuor Modigliani (Streichquartett)
Stadthalle Oberursel
21.12.2018 20,00 € – 28,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

BAD HOMBURGER SCHLOSSKONZERTE 2017/18
Tenero-Quartett
Schlosskirche im Landgrafenschloss
26.06.2018 18,00 €

Landesjugendsinfonieorchester Hessen
41. Saalburg-Konzert (Benefiz-Veranstaltung)
Römerkastell Saalburg Bad Homburg
10.08 – 11.08.2018 30,00 €

Nacht der Chöre 2018
Traditionelles Benefizkonzert
St. Marien
17.08.2018 25,00 €

Weltstars des Varietés
Tigerpalast-Weltpremiere in Bad Homburg
Kurtheater Bad Homburg
08.09 + 09.09.2018 39,00 € – 49,00 €

Schneepunzel und Rawittchen
Die märchenhafte Hit-Revue
Äppelwoi-Theater Kurhaus Bad Homburg
15.09 – 24.11.2018 22,50 €

FUGATO 2018 – Dichtung und Wahrheit
Jugendchor Hochtaunus, Bachchor Bad Homburg
St. Marien Bad Homburg
16.09.2018 20,00 €

FUGATO 2018 – Lesung und Orgel
Grüße aus Marienbad Walter Renneisen liest Martin Walser
Erlöserkirche Bad Homburg
18.09.2018 20,00 €

Messa da Requiem von Giuseppe Verdi
Kurtheater Bad Homburg
26.10.2018 25,00 € – 39,00 €

NATURALLY 7
„Both Sides Now“-Tour
Kurtheater Bad Homburg
02.11.2018 47,00 € – 56,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Außer Kontrolle
Komödie von Ray Cooney
Burgfestspiele Bad Vilbel
16.06. – 02.09.2018 26,00 € – 41,00 €

Rocky Horror Show
Alte Oper Frankfurt
21.06. – 24.06.2018 31,50 € – 81,00 €

Die Nibelungen
Ein Trauerspiel von Friedrich Hebbel
Burgfestspiele Bad Vilbel
21.06. – 29.08.2018 26,00 € – 41,00 €

Mongolian Music Power
mit ALTAI Band und HATAN - Mongolei
Ringkirche Wiesbaden
29.06.2018 19,70 €

Mamma Mia!
Alte Oper Frankfurt
19.12.2018 – 12.01.2019 47,00 € – 114,00 €

RMV Rhein-Main-Verkehrsverbund Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00